

SOFTWARE-HANDBUCH

DCP-8070D
DCP-8085DN
MFC-8370DN
MFC-8380DN
MFC-8480DN
MFC-8880DN
MFC-8890DW

Nicht alle Modelle sind in allen Ländern
verfügbar.

Warenzeichen

Das Brother-Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Brother ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Multi-Function Link ist ein eingetragenes Warenzeichen der Brother International Corporation.

Windows Vista ist entweder ein eingetragenes Warenzeichen oder ein Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.

Microsoft, Windows, Windows Server und Internet Explorer sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Apple, Macintosh, Safari und TrueType sind Warenzeichen der Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern registriert sind.

Adobe, Flash, Illustrator, PageMaker, Photoshop, PostScript und PostScript 3 sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

PostScript ist ein eingetragenes Warenzeichen und PostScript 3 ist ein Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated.

Epson ist ein eingetragenes Warenzeichen und FX-80 und FX-850 sind Warenzeichen der Seiko Epson Corporation.

IBM ist entweder ein eingetragenes Warenzeichen oder ein Warenzeichen der International Business Machines Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Nuance, das Nuance-Logo, PaperPort und ScanSoft sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der Nuance Communications, Inc. bzw. angeschlossener Gesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern.

CorelDRAW, Paint Shop Pro und WordPerfect sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Corel Corporation und/oder ihrer Tochtergesellschaften in Kanada, den USA und/oder anderen Ländern.

Alle Firmen, deren Programmnamen in diesem Handbuch erwähnt sind, haben spezielle Lizenzvereinbarungen für die zu ihrem Eigentum gehörenden Programme.

Alle anderen Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Inhaltsverzeichnis

Teil I Windows®

1	Drucken	2
	Brother-Druckertreiber verwenden	2
	Dokumente drucken.....	3
	Duplexdruck (beidseitig Drucken).....	4
	Hinweise zum beidseitigen Bedrucken des Papiers	4
	Automatischer Duplexdruck.....	4
	Manueller Duplexdruck.....	4
	Gleichzeitig scannen, drucken und faxen	4
	Druckertasten	5
	Abbrechen	5
	Sicherer Druck.....	5
	Unterstützte Druckeremulationen	6
	Liste der internen Schriften drucken.....	7
	Druckerkonfigurationsliste drucken	7
	Testdruck.....	7
	Duplex	8
	Werkseitige Druckereinstellungen wieder herstellen.....	8
	Status Monitor.....	9
	Gerätestatus überwachen	9
	Druckertreiber-Einstellungen	10
	Funktionen des Windows®-Druckertreibers.....	11
	Registerkarte Grundeinstellungen	11
	Papiergröße.....	12
	Ausrichtung.....	12
	Kopien	12
	Druckmedium	12
	Auflösung.....	13
	Druckeinstellungen.....	13
	Mehrseitendruck	14
	Duplex / Broschüre.....	14
	Papierquelle.....	16
	Registerkarte Erweitert	17
	Wasserzeichen benutzen	19
	Wasserzeichen-Einstellungen	19
	Druck von Kopf- und Fußzeile einrichten	21
	Tonersparmodus	21
	Sicherer Druck.....	21
	Administrator	22
	Benutzerauthentifizierung (nicht verfügbar für mit DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8380DN)	22
	Andere Druckoptionen.....	23
	Registerkarte Zubehör.....	24
	Support	26
	Funktionen des BR-Script3-Druckertreibers (Post Script® 3™-Emulation)	28
	Druckeinstellungen.....	28
	Erweiterte Optionen.....	30
	Registerkarte Anschlüsse.....	32

2 Scannen

33

Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber	33
Scannen eines Dokumentes in den PC	33
PreScan-Funktion verwenden, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen	35
Einstellungen im Scanner-Setup-Fenster	36
Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (für Windows® XP/Windows Vista®)	40
WIA-Kompatibilität	40
Scannen eines Dokumentes in den PC	40
Scannen mit Vorschau-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen	42
Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (Windows® Photo Gallery und Windows® Faxen und Scannen)	45
Scannen eines Dokumentes in den PC	45
Scannen mit Vorschau-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen	46
Scanner-Taste verwenden (für Benutzer des USB- oder Parallel-Anschlusses)	48
Scan to USB-Stick	49
Scan to E-Mail	52
Scan to Bild	52
Scan to Text	53
Scan to Datei	54
ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR von NUANCE™ verwenden	55
Objekte ansehen	56
Organisation der Objekte in den Ordnern	57
Verknüpfungen zu vielen anderen Anwendungen	57
ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit Texterkennung (OCR) konvertiert eingescannten Text so, dass er bearbeitet werden kann	57
Objekte aus anderen Anwendungen importieren	58
Objekte in ein anderes Format exportieren	58
Deinstallation von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR-Texterkennung	58

3 ControlCenter3

59

ControlCenter3 verwenden	59
Designart wechseln	61
Autostart-Funktion ausschalten	61
SCANNEN	62
Dateityp	63
Bild (zum Beispiel: Microsoft® Paint)	63
Text (Textverarbeitungsprogramm)	65
E-Mail	66
Datei	67
SCANNEN (benutzerdefiniert)	68
Dateityp	69
Benutzerdefinierte Schaltfläche konfigurieren	70
KOPIE	75
PC-FAX (nur für MFC-Modelle)	77
Senden	78
Empfangen/Empfangene Faxe ansehen	78
Adressbuch	79
Setup	79
GERÄTEEINSTELLUNGEN	80
Remote Setup (nur für MFC-Modelle)	81
Rufnummern (nur für MFC-Modelle)	82
Status Monitor	82
Benutzerhandbuch	83

4	Scannen im Netzwerk (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle)	84
	Vorbereitungen	84
	Netzwerk-Lizenz	84
	Netzwerk-Scannen konfigurieren	85
	Scanner-Taste verwenden.....	88
	Scan to E-Mail (PC).....	88
	Scan to E-Mail (E-Mail-Server) (MFC-8880DN und MFC-8890DW)	89
	Scan to Bild	91
	Scan to Text	92
	Scan to Datei	93
	Scan to FTP (nicht möglich mit DCP-8070D).....	94
	Scan to Netzwerk (nicht verfügbar für DCP-8070D).....	97
	Neue Standardeinstellung für die Dateigröße festlegen (für Scan to E-Mail (E-Mail-Server), Scan to FTP und Scan to Netzwerk).....	100
	Neue Standardeinstellungen für das Duplex-Scannen festlegen (nur für Scan to E-Mail (E-Mail-Server)).....	101
	Fassungsvermögen der Ablage des Vorlageneinzugs (DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8380DN)	101
5	Remote Setup (nur für MFC-Modelle)	102
	Remote Setup.....	102
6	Brother PC-FAX-Funktionen (nur für MFC-Modelle)	104
	PC-FAX senden	104
	Benutzerinformationen eingeben.....	104
	Sendeeinstellungen	105
	Deckblatt-Einstellungen	106
	Deckblatt-Informationen eingeben.....	107
	Senden eines PC-Faxes mit Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche	107
	Senden eines PC-Faxes mit einfacher Benutzeroberfläche	108
	Adressbuch.....	110
	Brother Adressbuch.....	111
	Kontakt im Adressbuch speichern	111
	Zielwahl-Einstellungen (nur für Faxbedienfeld-Oberfläche)	112
	Rundsendegruppen bilden	113
	Kontakt oder Gruppe bearbeiten	113
	Kontakt oder Gruppe löschen.....	113
	Adressbuch exportieren.....	114
	Adressbuch importieren.....	115
	PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (Werbefax-Löschfunktion).....	117
	PC-Faxempfang am Gerät einstellen	118
	Programm zum PC-Faxempfang am PC starten	118
	PC einrichten	119
	PC-Faxempfang im Netzwerk konfigurieren.....	120
	Neu empfangene PC-Faxe ansehen	121
7	Firewall-Einstellungen (für Netzwerkbenutzer)	122
	Vor der Verwendung der Brother-Software	122
	Windows® XP SP2	122
	Windows Vista®	124

Teil II Apple Macintosh

8 Drucken und Faxe senden

128

Druckertasten	128
Abbrechen	128
Sicherer Druck.....	128
Unterstützte Druckeremulationen	129
Liste der internen Schriften drucken.....	130
Druckerkonfigurationsliste drucken	130
Testdruck.....	130
Duplex	131
Werkseitige Druckereinstellungen wieder herstellen.....	131
Status Monitor.....	132
Gerätestatus aktualisieren.....	132
Status-Monitor-Fenster ein-/ausblenden	132
Status Monitor beenden	133
Web Based Management (nur für Netzwerkverbindung)	133
Funktionen des Druckertreibers (Macintosh).....	134
Seiteneinstellungen wählen.....	134
Einstellungen für Druckoptimierung wählen	135
Deckblatt (Mac OS X 10.4 oder höher)	136
Papiereinzug.....	137
Layout.....	138
Sicherer Druck.....	139
Einstellungen für Druckoptimierung.....	140
Druckertreiber für Macintosh deinstallieren	144
BR-Script3-Druckertreiber (Post Script [®] 3 [™] -Emulation) verwenden	145
Funktionen des BR-Script3-Druckertreibers (Post Script [®] 3 [™] -Emulation)	151
Seiteneinstellungen	151
Seiteneinstellungen ändern.....	151
Deckblatt (Mac OS X 10.4 oder höher)	153
Layout.....	153
Sicherer Druck (nur Mac OS X 10.5.x).....	156
Druckeroptionen	157
Fax senden (nur MFC-Modelle).....	161
Macintosh	161
Visitenkarte aus dem Mac OS X-Adressbuch verwenden (für Mac OS X 10.3.9 bis 10.4.x)	164
Adressen-Fenster von Mac OS X 10.5.x verwenden	165

9 Scannen 167

Scannen mit einem Macintosh.....167

- Scannen eines Bildes mit einem Macintosh167
- Beidseitig bedruckte Vorlage scannen (Duplex-Scannen)168
- PreScan-Funktion verwenden169
- Einstellungen im Scannerfenster170

Scanner-Taste des Gerätes verwenden (mit USB-Anschluss).....174

- Scan to USB-Stick175
- Scan to E-Mail178
- Scan to Bild178
- Scan to Text179
- Scan to Datei180

Presto! PageManager verwenden181

- Funktionen181
- Systemvoraussetzungen für Presto! PageManager181
- NewSoft - Technische Unterstützung181

10 ControlCenter2 184

ControlCenter2 verwenden.....184

- Autostart-Funktion ausschalten185

SCANNEN186

- Unterstützte Dateitypen187
- Bild (zum Beispiel: Apple Preview).....187
- Text (Textverarbeitungsprogramm)189
- E-Mail190
- Datei191

SCANNEN (benutzerdefiniert).....192

- Unterstützte Dateitypen193
- Benutzerdefinierte Schaltfläche konfigurieren193
- Scan to Bild194
- Scan to Text195
- Scan to E-Mail196
- Scan to Datei197

KOPIE / PC-FAX (PC-FAX ist nur mit MFC-Modellen möglich)198

GERÄTEEINSTELLUNGEN200

- Remote Setup (nur für MFC-Modelle)200
- Rufnummern (nur für MFC-Modelle)201
- Status Monitor201

11	Scannen im Netzwerk	202
	Vorbereitungen	202
	Netzwerk-Scannen konfigurieren	202
	Scanner-Taste verwenden.....	204
	Scan to E-Mail (PC).....	204
	Scan to E-Mail (E-Mail-Server, MFC-8880DN und MFC-8890DW).....	205
	Scan to Bild	208
	Scan to Text	209
	Scan to Datei	210
	Scan to FTP (nicht möglich mit DCP-8070D)	211
	Scan to Netzwerk (nicht möglich mit DCP-8070D).....	215
	Neue Standardeinstellung für die Dateigröße festlegen (für Scan to E-Mail (E-Mail-Server), Scan to FTP und Scan to Netzwerk).....	218
	Neue Standardeinstellungen für das Duplex-Scannen festlegen (nur für Scan to E-Mail (E-Mail-Server)).....	219
	Fassungsvermögen der Ablage des Vorlageneinzugs (DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8380DN)	219
12	Remote Setup (nur für MFC-Modelle)	220
	Remote Setup.....	220
A	Stichwortverzeichnis	222



Windows®

Drucken	2
Scannen	33
ControlCenter3	59
Scannen im Netzwerk (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle)	84
Remote Setup (nur für MFC-Modelle)	102
Brother PC-FAX-Funktionen (nur für MFC-Modelle)	104
Firewall-Einstellungen (für Netzwerkbenutzer)	122

**Hinweis**

- Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Teil wurden unter Windows® XP erstellt. Die an Ihrem PC gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Betriebssystem davon abweichen.
- Wenn Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und nicht gedruckt werden kann, müssen Sie eventuell die Firewall-Einstellungen konfigurieren, um die Kommunikation über Port 137 zu ermöglichen. (Siehe *Firewall-Einstellungen (für Netzwerkbenutzer)* auf Seite 122.)

Brother-Druckertreiber verwenden

Ein Druckertreiber übersetzt das vom Computer verwendete Datenformat mit Hilfe einer Drucker- oder Seitenbeschreibungssprache in das vom jeweiligen Drucker benötigte Format.

Die Druckertreiber befinden sich auf der mitgelieferten CD-ROM. Folgen Sie den Anweisungen in der *Installationsanleitung*, um die Treiber zu installieren. Die jeweils aktuellsten Treiber finden Sie auf der Brother Website:

<http://solutions.brother.com/>

Drucken unter Windows®

Die Druckertreiber für Microsoft® Windows® 2000 Professional/XP/XP Professional x64 Edition/ Windows Vista®/Windows Server® 2003¹ /Windows Server® 2008¹ befinden sich auf der mit dem Brother-Gerät gelieferten CD-ROM. Sie können einfach mit dem Installationsprogramm auf der CD-ROM installiert werden. Die Treiber unterstützen das Datenkompressionsverfahren, mit dem die Druckgeschwindigkeit aus Windows®-Anwendungen erhöht werden kann. Außerdem stehen zahlreiche Funktionen wie das kostengünstige Drucken mit dem Tonersparmodus und die Verwendung benutzerdefinierte Papiergrößen zur Verfügung.

¹ Windows Server® 2003 und Windows Server® 2008 können nur für das Drucken im Netzwerk verwendet werden.

Dokumente drucken

Sobald das Gerät Daten vom Computer empfängt, startet es den Druckvorgang, indem es Papier aus der Papierzufuhr einzieht. Aus der Papierzufuhr können verschiedene Sorten Papier und Umschläge eingezogen werden. (Im *Benutzerhandbuch* finden Sie weitere Informationen zur Papierzufuhr und den verwendbaren Papiersorten und Druckmedien.)

- 1 Wählen Sie den Druckbefehl in Ihrem Anwendungsprogramm.
Falls mehrere Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert sind, wählen Sie in der Liste des Drucker-Menüs oder der Druckereinstellungen **Brother MFC-XXXX** oder **DCP-XXXX** Printer* als Drucker aus. Klicken Sie dann auf OK, um den Druckvorgang zu starten.
*(XXXX steht für den Namen Ihres Modells. Wenn Ihr Gerät über ein Netzkabel (LAN) angeschlossen ist, wird LAN im Druckertreiber-Namen angezeigt.)



Hinweis

- Der parallele Anschluss wird von Windows Vista® nicht unterstützt.
 - Macintosh-Benutzer lesen bitte *Funktionen des Druckertreibers (Macintosh)* auf Seite 134.
-

- 2 Ihr Computer sendet die Daten zum Gerät.
- 3 Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, wird im Display wieder der Gerätestatus angezeigt.



Hinweis

Sie können in der Anwendung die Papiergröße und die Druckausrichtung wählen.

Falls das Anwendungsprogramm ein von Ihnen verwendetes Papierformat nicht unterstützt, sollten Sie das nächstgrößere Papierformat wählen.

Stellen Sie dann den linken und rechten Rand des Dokumentes im Anwendungsprogramm entsprechend der Größe des Papiers ein.

Duplexdruck (beidseitig Drucken)

Der mitgelieferte Druckertreiber unterstützt den Duplexdruck (beidseitigen Druck).

Hinweise zum beidseitigen Bedrucken des Papiers

- Wenn Sie dünnes Papier verwenden, kann es knittern.
- Wenn das Papier gewellt ist, drehen Sie den Papierstapel um und glätten Sie das Papier, bevor Sie es wieder in die Papierkassette oder in die manuelle Zufuhr einlegen.
- Wenn das Papier nicht richtig eingezogen wird, ist es vielleicht gebogen oder gewellt. Nehmen Sie das Papier heraus, glätten Sie es und drehen Sie den Papierstapel um.
- Bei Verwendung der manuellen Duplex-Funktion kann es zu Papierstaus oder zu verminderter Druckqualität kommen.

Falls ein Papierstau auftritt, lesen Sie *Papierstau* im *Benutzerhandbuch*. Wenn Druckqualitätsprobleme auftreten sollten, lesen Sie *Druckqualität verbessern* im *Benutzerhandbuch*.

Automatischer Duplexdruck

- Verwenden Sie für den automatischen Duplexdruck Papier im A4-, Letter-, Legal- oder Folio-Format.
- Vergewissern Sie sich, dass die hintere Abdeckung geschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Duplexzufuhr richtig in das Gerät eingesetzt ist.
- Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es und legen Sie es dann erneut ein.
- Verwenden Sie Normalpapier oder dünnes Papier. Verwenden Sie KEIN Briefpapier.

Manueller Duplexdruck

Wenn Sie diese Einstellung wählen, werden zunächst alle Seiten mit gerader Seitennummer (2, 4, 6 ...) gedruckt. Dann fordert Sie eine Popup-Meldung des Windows®-Treibers auf, das Papier noch einmal einzulegen. Glätten Sie das Papier vor dem Einlegen gut, um einen Papierstau zu vermeiden. Sehr dünnes oder sehr dickes Papier kann für den Duplexdruck nicht empfohlen werden.

Gleichzeitig scannen, drucken und faxen

Das Gerät kann auch vom Computer gesendete Daten drucken, während es Faxe sendet, Faxe im Speicher empfängt oder Dokumente scannt und an den Computer sendet. Wenn das Gerät jedoch ein Dokument kopiert oder ein Fax auf Papier empfängt, unterbricht es den PC-Ausdruck und setzt ihn automatisch fort, sobald das Kopieren oder der Faxempfang abgeschlossen ist.

Druckertasten

Abbrechen

Um den aktuellen Druckauftrag abzubrechen, drücken Sie **Abbrechen**. Sie können Daten aus dem Speicher des Gerätes löschen, indem Sie **Abbrechen** drücken. Um mehrere Aufträge zu löschen, halten Sie diese Taste so lange gedrückt, bis im Display `Druckstorno: alle` angezeigt wird.

Abbrechen



Sicherer Druck

Sichere Daten sind mit einem Kennwort geschützt. Nur wer das Kennwort kennt, kann diese Daten ausdrucken. Das Gerät druckt sichere Daten nicht, bevor das Kennwort eingegeben wurde. Nach dem Ausdruck des Dokumentes werden die Daten aus dem Speicher gelöscht. Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie im Druckertreiber ein Kennwort festlegen. Wenn Sie das Gerät ausschalten, werden die sicheren Daten im Speicher gelöscht.

- 1 Drücken Sie **Sicherer Druck/USB-Direktdruck**.

Sicherer Druck/
USB-Direktdruck



Hinweis

Wenn das Display `Keine Daten gesp` zeigt, sind keine sicheren Daten gespeichert.

- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Benutzernamen zu wählen. Drücken Sie **OK**. Das Display zeigt die Liste der sicheren Druckaufträge für diesen Benutzer an.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Druckauftrag auszuwählen.
- 4 Drücken Sie **OK**. Geben Sie Ihr vierstelliges Kennwort ein und drücken Sie **OK**.
- 5 Zum Ausdrucken der Daten drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Drucken` zu wählen, drücken Sie dann **OK** und geben Sie anschließend die gewünschte Kopienanzahl ein. Drücken Sie **OK**.
Das Gerät druckt die Daten aus.
Zum Löschen der Daten drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Löschen` zu wählen. Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Vergewissern Sie sich, dass kein USB-Stick eingesetzt ist.

Unterstützte Druckeremulationen

Das Gerät empfängt Druckaufträge in einer bestimmten Druckerbefehls- oder Seitenbeschreibungssprache. Je nach Betriebssystem oder verwendetem Anwendungsprogramm werden Druckdaten in verschiedenen Sprachen an Drucker übermittelt. Ihr Gerät bietet verschiedene Emulationsmodi an, durch die es Druckdaten in verschiedenen Sprachen entgegennehmen und verarbeiten kann. Daneben ist es mit einer automatischen Emulationsauswahl ausgestattet. Wenn das Gerät Druckdaten vom Computer empfängt, wählt es automatisch die erforderliche Emulation. Die Standardeinstellung ist Auto.

Das Gerät verfügt über die folgenden Emulationsmodi. Sie können die Einstellung über das Funktionstastenfeld des Gerätes oder über einen Webbrowser ändern.

■ HP LaserJet-Modus

Im HP LaserJet-Modus (oder HP-Modus) unterstützt das Gerät die Druckersprache PCL6 der Hewlett-Packard LaserJet-Laserdrucker. Diese Laserdrucker werden von vielen Anwendungen unterstützt. Im HP LaserJet-Modus erzielen Sie unter diesen Anwendungen die bestmöglichen Resultate.

■ BR-Script 3-Modus

BR-Script ist eine original Brother-Seitenbeschreibungssprache und ein PostScript®-Interpreter. Dieses Gerät unterstützt PostScript®3™. Der BR-Script-Interpreter des Gerätes ermöglicht die Steuerung des Ausdruckes von Texten und Grafiken.

Technische Informationen zu PostScript®-Befehlen finden Sie in den folgenden Handbüchern:

- Adobe Systems Incorporated. PostScript® Language Reference, 3rd edition. Addison-Wesley Professional, 1999. ISBN: 0-201-37922-8
- Adobe Systems Incorporated. PostScript® Language Program Design. Addison-Wesley Professional, 1988. ISBN: 0-201-14396-8
- Adobe Systems Incorporated. PostScript® Language Tutorial and Cookbook. Addison-Wesley Professional, 1985. ISBN: 0-201-10179-3

■ EPSON FX-850- und IBM® Proprinter XL-Modus

Durch die Emulationsmodi EPSON FX-850 und IBM Proprinter XL unterstützt Ihr Gerät den Industriestandard für Nadeldrucker. Einige Anwendungen unterstützen diese Nadeldrucker-Emulationen. Wenn Sie aus solchen Anwendungen drucken möchten, sollten Sie diese Emulationsmodi verwenden, damit Ihr Gerät richtig arbeiten kann.

Emulationsmodus einstellen

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü, 4, 1**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü, 3, 1**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Auto (EPSON), Auto (IBM), HP LaserJet, BR-Script 3, Epson FX-850 oder IBM Proprinter zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Es wird empfohlen, die Emulationseinstellung über das jeweilige Anwendungsprogramm oder den Netzwerk-Server vorzunehmen. Sollte dies nicht einwandfrei funktionieren, stellen Sie die erforderliche Emulation wie beschrieben manuell über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.

Liste der internen Schriften drucken

Sie können eine Liste der internen Schriften des Gerätes ausdrucken, um zu sehen, wie diese Schriften aussehen, bevor Sie sie verwenden.

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **4**, **2**, **1**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **3**, **2**, **1**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um 1. HP LaserJet oder 2. BR-Script 3 zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Start**. Das Gerät druckt die Liste aus.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Druckerkonfigurationsliste drucken

Sie können eine Liste mit den aktuellen Druckereinstellungen ausdrucken.

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **4**, **2**, **2**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **3**, **2**, **2**.
- 2 Drücken Sie **Start**. Das Gerät druckt die Einstellungen aus.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Testdruck

Wenn Probleme mit der Druckqualität auftreten sollten, können Sie einen Testdruck anfertigen.

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **4**, **2**, **3**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **3**, **2**, **3**.
- 2 Drücken Sie **Start**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Falls dieses Problem auch im Testausdruck auftritt, lesen Sie *Druckqualität verbessern* im *Benutzerhandbuch*.

Duplex

Sie können hier den Duplexdruck zum beidseitigen Bedrucken des Papiers einstellen. Die im Druckertreiber gewählte Papierquelle hat Vorrang gegenüber der am Funktionstastenfeld gewählten Einstellung.

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **4**, **3**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **3**, **3**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Aus, Ein (Lange K.)** oder **Ein (Kurze K.)** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Werkseitige Druckereinstellungen wieder herstellen

Sie können die Druckereinstellungen des Gerätes wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **4**, **4**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **3**, **4**.
- 2 Um die werkseitigen Einstellungen wieder herzustellen, drücken Sie **▲** oder **▼**, um **1.Reset** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
Um das Menü ohne Einstellungsänderungen zu verlassen, drücken Sie **▲** oder **▼**, um **2.Nein** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Status Monitor

Der Status Monitor ist eine konfigurierbare Anwendung, mit der Sie den Status eines oder mehrerer Geräte überwachen können. Wenn ein Gerätefehler auftritt, zum Beispiel Papierstau oder Papiermangel, wird am Bildschirm direkt eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt.



Sie können den aktuellen Status des Gerätes jederzeit überprüfen. Doppelklicken Sie dazu auf das Symbol in der Taskleiste oder wählen Sie am PC **Status Monitor** unter **Start/Alle Programme/Brother/MFC-XXXX** (oder **DCP-XXXX**).

Sie finden hier außerdem einen Link zur Website für **Brother original Verbrauchsmaterial**. Klicken Sie einfach auf die Schaltfläche **Besuchen Sie die Website für original Verbrauchsmaterial**, um mehr Informationen zum original Brother Verbrauchsmaterial zu erhalten.

Hinweis

Weitere Informationen über den Status Monitor erhalten Sie, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Status Monitor** in der Taskleiste klicken und **Hilfe** wählen.

Gerätestatus überwachen

Die Farbe des Status-Monitor-Symbols ändert sich entsprechend dem Betriebszustand des Gerätes wie folgt:

- Grünes Symbol: Das Gerät ist in Bereitschaft.



- Gelbes Symbol: Zeigt eine Warnung an.



- Rotes Symbol: Beim Drucken ist ein Fehler aufgetreten.



Sie können sich den Status Monitor Ihres Gerätes in der Taskleiste (Task Tray) oder auf dem Desktop anzeigen lassen.

Hinweis

- Der aktuellen Status des Gerätes kann jederzeit überprüft werden. Doppelklicken Sie dazu auf das Status-Monitor-Symbol in der Taskleiste oder wählen Sie am Computer **Status Monitor** unter **Start/Alle Programme/Brother/MFC-XXXX** (oder **DCP-XXXX**).
- Weitere Informationen über den **Status Monitor** erhalten Sie, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Status Monitor** klicken und **Hilfe** wählen.

Druckertreiber-Einstellungen



Hinweis

Macintosh-Benutzer lesen bitte *Drucken und Faxe senden* auf Seite 128.

Sie können die folgenden Druckertreiber-Einstellungen am Computer ändern:

- **Papiergröße**
- **Ausrichtung**
- **Kopien**
- **Druckmedium**
- **Auflösung**
- **Druckeinstellungen**
- **Mehrseitendruck**
- **Duplex / Broschüre**
- **Papierquelle**
- **Skalierung**¹
- **Umkehrdruck**
- **Wasserzeichen benutzen**¹
- **Druck von Kopf- und Fußzeile einrichten**¹
- **Tonersparmodus**
- **Sicherer Druck**¹
- **Administrator**¹
- **Benutzerauthentifizierung**¹
- **Makro**¹
- **Einstellung Druckdichte**
- **Druckergebnis verbessern**

¹ Diese Einstellungen stehen im BR-Script-Druckertreiber für Windows® nicht zur Verfügung.

Funktionen des Windows®-Druckertreibers

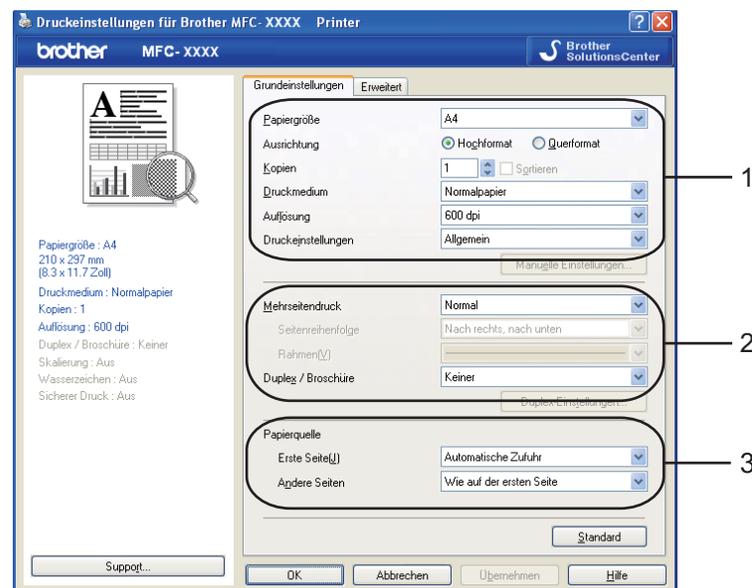
Weitere Informationen erhalten Sie in der **Hilfe** des Druckertreibers.

Hinweis

- Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Teil wurden unter Windows® XP erstellt. Die an Ihrem PC gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Betriebssystem davon abweichen.
- Sie können das Dialogfeld **Druckeinstellungen** aufrufen, indem Sie auf **Druckeinstellungen...** in der Registerkarte **Allgemein** des Dialogfeldes **Eigenschaften von ...** klicken.

Registerkarte Grundeinstellungen

Sie können Einstellungen auch ändern, indem Sie auf die Abbildung auf der linken Seite der Registerkarte **Grundeinstellungen** klicken.



- 1 Wählen Sie die Einstellungen für **Papiergröße, Ausrichtung, Kopien, Druckmedium, Auflösung und Druckeinstellungen** (1).
- 2 Wählen Sie die Einstellungen für **Mehreseitendruck und Duplex / Broschüre** (2).
- 3 Wählen Sie die **Papierquelle** (3).
- 4 Klicken Sie auf **OK**, um die ausgewählten Einstellungen zu übernehmen.
Um zu den Standardeinstellungen zurückzukehren, klicken Sie auf **Standard** und dann auf **OK**.

Papiergröße

Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Papiergröße aus, die Sie verwenden.

Ausrichtung

Hier können Sie die Druckausrichtung auf **Hochformat** oder **Querformat** einstellen.

Ausrichtung Hochformat Querformat

Hochformat (Vertikal)	Querformat (Horizontal)
	

Kopien

Hier kann gewählt werden, wie oft das Dokument ausgedruckt werden soll.

■ Sortieren

Wenn **Sortieren** aktiviert ist, werden zuerst alle Seiten des Dokumentes einmal ausgedruckt und anschließend der Ausdruck des gesamten Dokumentes wiederholt, bis die angegebene Kopienanzahl erreicht ist. Wenn **Sortieren** nicht aktiviert ist, werden zuerst alle Kopien der ersten Seite, dann alle Kopien der zweiten Seite usw. ausgedruckt.

Kopien Sortieren 

Kopien Sortieren 

Druckmedium

Sie können die folgenden Druckmedien verwenden. Damit Sie die optimalen Druckergebnisse erhalten, sollten Sie stets die richtige Einstellung entsprechend dem Druckmedium, das Sie verwenden möchten, wählen.

Normalpapier **Dünnes Papier** **Dickes Papier** **Dickeres Papier** **Briefpapier** **Folien**
Umschläge **Umschl. Dick** **Umschl. Dünn** **Recyclingpapier**

Hinweis

- Wenn Sie Standardpapier benutzen, wählen Sie **Normalpapier**. Bei Verwendung von schwererem von schwererem Papier oder rauem Papier sollten Sie **Dickes Papier** oder **Dickeres Papier** wählen. Für Briefpapier wählen Sie **Briefpapier**.
- Wenn Sie Umschläge verwenden, wählen Sie **Umschläge**. Wenn der Toner mit der Einstellung **Umschläge** auf dem Umschlag nicht richtig fixiert wird, wählen Sie **Umschl. Dick**. Wenn der Umschlag mit der Einstellung **Umschläge** zerknittert wird, wählen Sie **Umschl. Dünn**. (Weitere Informationen zum Bedrucken von Umschlägen finden Sie im *Benutzerhandbuch*).

Auflösung

Es können die folgenden Auflösungseinstellungen gewählt werden:

- 300 dpi
- 600 dpi
- HQ 1200
- 1200 dpi

Hinweis

Wenn Sie die Auflösung in hoher Qualität HQ 1200 (1200 x 1200 dpi) wählen, verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

Druckeinstellungen

Sie können die Druckeinstellungen manuell ändern.

■ Allgemein

Diese Druckeinstellung ist für die meisten Dokumente geeignet.

■ Grafiken

Wählen Sie diese Einstellung zum Drucken von Dokumenten, die Grafiken enthalten.

■ Office-Dokument

Wählen Sie diese Einstellung zum Drucken von Bürodokumenten.

■ Text

Dies ist der beste Modus zum Drucken von Texten.

■ Manuell

Sie können die Einstellungen manuell ändern, indem Sie **Manuell** wählen und dann auf die Schaltfläche **Manuelle Einstellungen...** klicken. Sie können dann Helligkeit, Kontrast und andere Einstellungen ändern.

Mehrseitendruck

Die Mehrseitendruck-Funktion ermöglicht es, die Seiten eines Dokumentes so zu verkleinern, dass mehrere Seiten auf ein Blatt gedruckt werden können, oder eine Seite so zu vergrößern, dass Sie auf mehrere Blätter verteilt ausgedruckt werden kann.

■ Seitenreihenfolge

Wenn Sie mit der Funktion Mehrseitendruck (N auf 1) mehrere Seiten auf ein Blatt drucken, können Sie in der Dropdown-Liste die gewünschte Anordnung der Seiten auswählen.

■ Rahmen

Wenn Sie mit der Funktion Mehrseitendruck mehrere Seiten auf ein Blatt drucken, können Sie die einzelnen Seiten umrahmen lassen und dazu zwischen verschiedenen Linienarten (durchgezogen oder gestrichelt) wählen.

Mehrseitendruck	2 auf 1	▼
Seitenreihenfolge	Von links nach rechts	▼
Rahmen[V]	_____	▼

Duplex / Broschüre

- 1 Legen Sie Papier in die Papierkassette oder die MF-Zufuhr.
- 2 **Windows-Druckertreiber:**
 - 1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Eigenschaften** des Druckertreibers.
 - 2 Klicken Sie in der Registerkarte **Allgemein** auf die Schaltfläche **Druckeinstellungen**.
 - 3 Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Duplex / Broschüre** der Registerkarte **Grundeinstellungen** die Einstellung **Duplex**.
 - 4 Klicken Sie auf **Duplex-Einstellungen....**
 - 5 Vergewissern Sie sich, dass **Duplexeinheit verwenden** gewählt ist.
 - 6 Klicken Sie auf **OK**. Der Drucker druckt nun automatisch auf beide Seiten des Papiers.
- BR-Script-Druckertreiber:**
 - 1 Öffnen Sie das Dialogfeld **Eigenschaften** des Druckertreibers.
 - 2 Klicken Sie in der Registerkarte **Allgemein** auf die Schaltfläche **Druckeinstellungen**.
 - 3 Wählen Sie in der Registerkarte **Layout** die gewünschten Einstellungen für **Orientierung**, **Beidseitiger Druck** und **Seitenreihenfolge**.
 - 4 Klicken Sie auf **OK**. Der Drucker druckt nun automatisch auf beide Seiten des Papiers.

■ Keiner

Schaltet den Duplexdruck aus.

■ Duplex

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie den Duplexdruck verwenden möchten.

Wenn Sie **Duplex** wählen und dann auf die Schaltfläche **Duplex-Einstellungen...** klicken, können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen.

• Duplexdruck

• Duplexeinheit verwenden

Mit dieser Einstellung druckt das Gerät automatisch auf beide Seiten des Papiers.

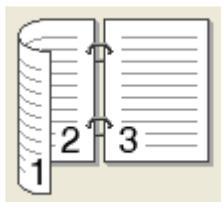
• Duplex manuell

Mit dieser Einstellung werden zuerst alle Seiten mit gerader Seitennummer gedruckt. Dann wird der Ausdruck unterbrochen und es werden Anweisungen angezeigt, wie das bedruckte Papier wieder in die Papierzufuhr eingelegt werden muss. Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die Seiten mit ungeraden Seitennummern gedruckt.

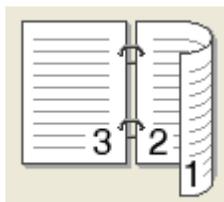
• Duplexart

Um die Position der Bindekante festzulegen, kann für jede Druckausrichtung (Hochformat und Querformat) zwischen jeweils sechs verschiedenen Einstellungen gewählt werden.

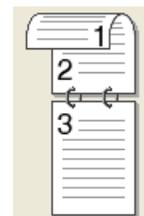
An linker Kante spiegeln



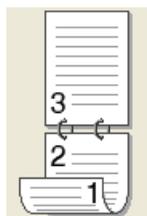
An rechter Kante spiegeln



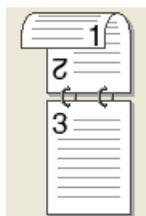
An Oberkante spiegeln



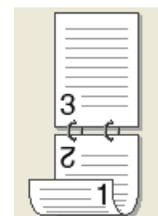
An Unterkante spiegeln



An Oberkante spiegeln (Nicht auf der Rückseite)



An Unterkante spiegeln (Nicht auf der Rückseite)



• Bindekante-/Bundverschiebung

Wenn Sie das Kontrollkästchen Bindekante-/Bundverschiebung aktivieren, können Sie die Verschiebung der Bindekante in Zoll oder in Millimetern angeben.

■ Broschüre

Verwenden Sie diese Funktion zum Drucken einer Broschüre. Um eine Broschüre herzustellen, falten Sie die gedruckten Seiten einfach in der Mitte.

Wenn Sie **Broschüre** wählen und dann auf die Schaltfläche **Duplex-Einstellungen...** klicken, können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen.

- **Duplexdruck**

- **Duplexeinheit verwenden**

Mit dieser Einstellung druckt das Gerät automatisch auf beide Seiten des Papiers.

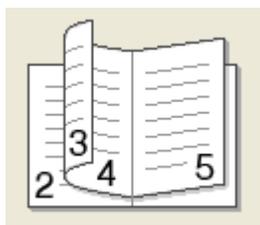
- **Duplex manuell**

Mit dieser Einstellung werden zuerst alle Seiten mit gerader Seitennummer gedruckt. Dann wird der Ausdruck unterbrochen und es werden Anweisungen angezeigt, wie das bedruckte Papier wieder in die Papierzufuhr eingelegt werden muss. Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die Seiten mit ungeraden Seitennummern gedruckt.

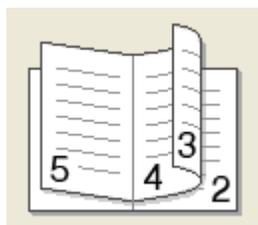
- **Duplexart**

Um die Position der Bindekante festzulegen, kann für jede Druckausrichtung (Hochformat und Querformat) zwischen jeweils zwei verschiedenen Einstellungen gewählt werden.

An linker Kante spiegeln



An rechter Kante spiegeln



- **Bindekante-/Bundverschiebung**

Wenn Sie das Kontrollkästchen Bindekante-/Bundverschiebung aktivieren, können Sie die Verschiebung der Bindekante in Zoll oder in Millimetern angeben.

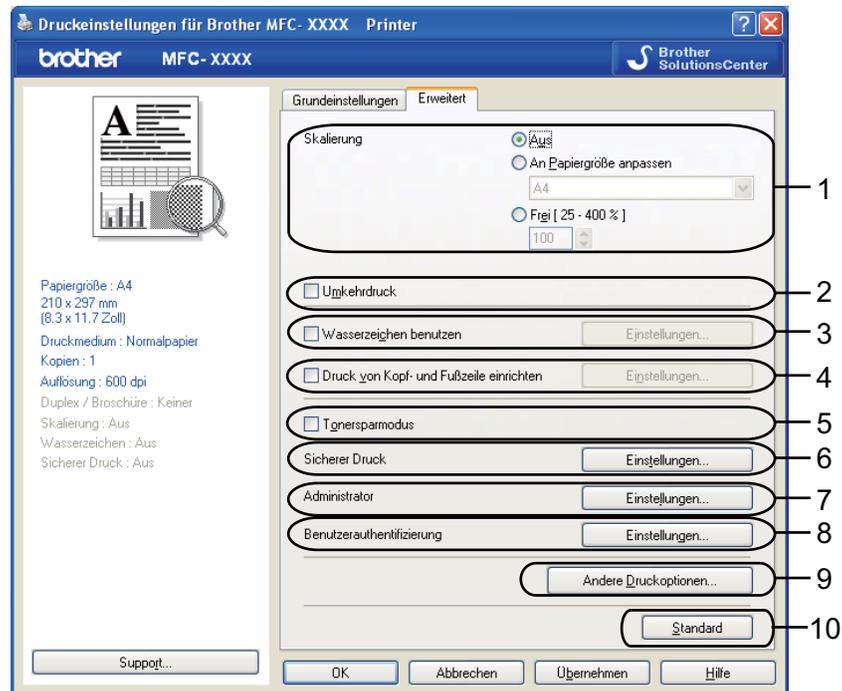
Papierquelle

Sie können **Automatische Zufuhr**, **Kassette1**, **Kassette2**^{1 2}, **MF-Zuführung** oder **Manuell** wählen. Außerdem können Sie angeben, welche Papierquelle für den Druck der ersten Seite und welche für die zweite und alle nachfolgenden Seiten verwendet werden soll.

¹ Nicht verfügbar für DCP-8070D und MFC-8370DN.

² Verfügbar, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.

Registerkarte Erweitert



In dieser Registerkarte können Sie verschiedene Einstellungen ändern, indem Sie auf eines der folgenden Symbole klicken:

- **Skalierung** (1)
- **Umkehrdruck** (2)
- **Wasserzeichen benutzen** (3)
- **Druck von Kopf- und Fußzeile einrichten** (4)
- **Tonersparmodus** (5)
- **Sicherer Druck** (6)
- **Administrator** (7)
- **Benutzerauthentifizierung** (8)
- **Andere Druckoptionen** (9)
- **Standard** (10)

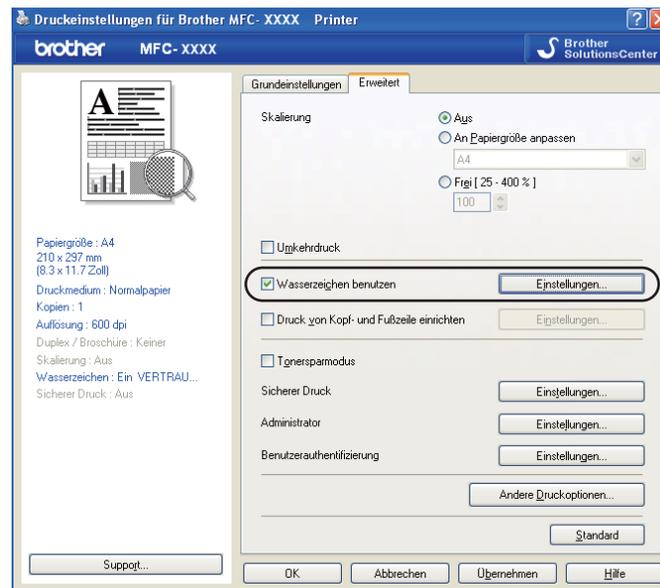
- 1 Wählen Sie die Einstellung für **Skalierung** (1).
 - Wählen Sie **Aus**, wenn Sie das Dokument wie auf dem Bildschirm angezeigt ausdrucken möchten.
 - Wählen Sie **An Papiergröße anpassen**, um das Dokument so zu vergrößern bzw. zu verkleinern, dass es auf das verwendete Papier passt.
 - Wählen Sie **Frei**, wenn Sie die Größe ändern möchten.
- 2 Aktivieren Sie **Umkehrdruck**, wenn die Seiten beim Druck um 180° gedreht werden sollen (2).

- 3 Mit dieser Funktion können Sie ein Bild, ein Logo oder einen Text als Wasserzeichen auf Ihr Dokument drucken (3). Dazu können Sie eines der vorgegebenen Wasserzeichen benutzen oder eine Bitmap-Datei bzw. eine Textdatei, die Sie erstellt haben, verwenden.
- 4 Sie können das aktuelle Datum und die Uhrzeit entsprechend der Systemzeit des Computers auf Ihr Dokument drucken. Es kann auch das Drucken über den vom Benutzer verwendeten PC-Anmeldenamen oder über die Eingabe einer ID-Nummer und eines Namens eingeschränkt werden (4) (siehe *Benutzersperre 2.0* im *Netzwerkhandbuch*).
- 5 Sie können Betriebskosten sparen, indem Sie die Druckdichte (5) verringern.
- 6 Sie können Ihr Dokument durch ein Kennwort schützen (6).
- 7 Sie können den Zugriff auf Funktionen wie die Skalierung und Wasserzeichen einschränken (7). Um diese Funktion verwenden zu können, müssen Sie mit Administratorrechten angemeldet sein.
- 8 Sie können eine ID und eine PIN-Nummer eingeben, wenn Sie aufgrund von Benutzersperren-Einstellungen nicht vom PC aus drucken können (8).
- 9 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Andere Druckoptionen...**, um weitere Druckerfunktionen einzustellen (9).
- 10 Um zu den Standardeinstellungen zurückzukehren, klicken Sie auf **Standard** (10).

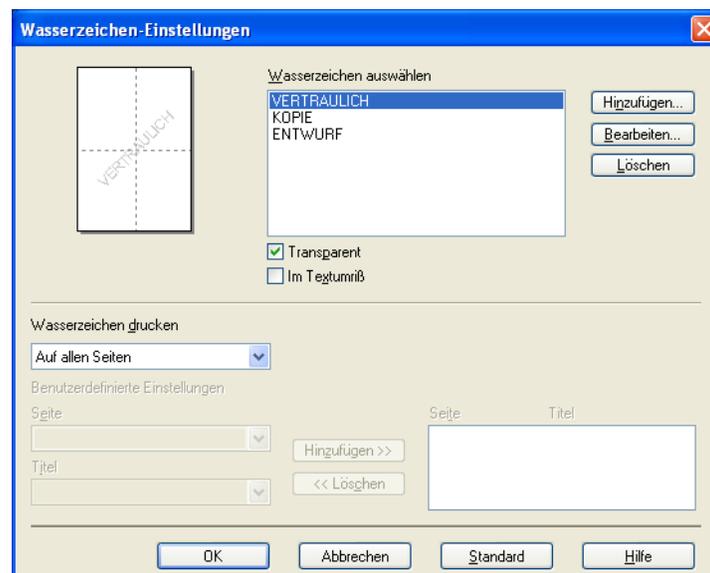
Wasserzeichen benutzen

Mit dieser Funktion können Sie ein Logo oder einen Text als Wasserzeichen in Ihr Dokument einfügen. Dazu können Sie eines der vorgegebenen Wasserzeichen benutzen oder eine Bitmap-Datei verwenden. Aktivieren Sie **Wasserzeichen benutzen** und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Einstellungen...**

1



Wasserzeichen-Einstellungen



Transparent

Aktivieren Sie **Transparent**, um das Wasserzeichen im Hintergrund des Dokumentes zu drucken. Wenn diese Option deaktiviert ist, erscheint das Wasserzeichen im Vordergrund, d. h. über dem Text des Dokumentes.

Im Textumriß

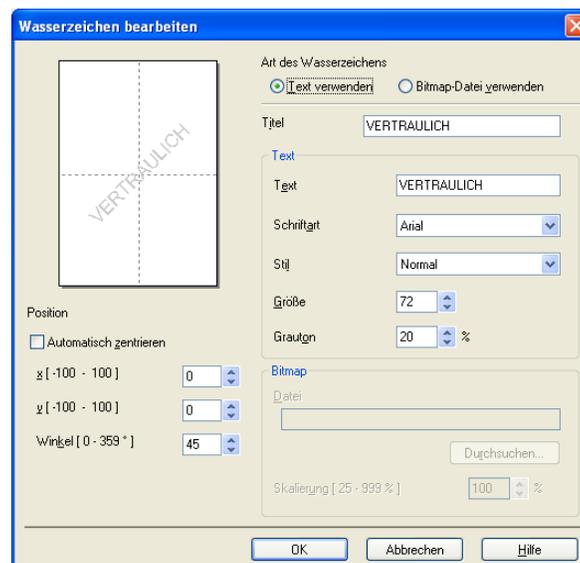
Aktivieren Sie **Im Textumriß**, um nur den Umriss des eingegebenen Wasserzeichens zu drucken. Diese Einstellung steht zur Verfügung, wenn Sie einen Text als Wasserzeichen verwenden.

Wasserzeichen drucken

Das Wasserzeichen kann auf verschiedene Weisen gedruckt werden.

- **Auf allen Seiten**
- **Nur auf der ersten Seite**
- **Ab der zweiten Seite**
- **Benutzerdefiniert**

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten**, um die Einstellungen für das Wasserzeichen zu ändern.



Sie können die Größe und die Position des Wasserzeichens auf der Seite festlegen, indem Sie das gewünschte Wasserzeichen in der Liste auswählen und dann auf die Schaltfläche **Bearbeiten** klicken. Um ein neues Wasserzeichen hinzuzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**. Wählen Sie dann **Text verwenden** oder **Bitmap-Datei verwenden** als **Art des Wasserzeichens** aus.

■ Titel

In dieses Feld können Sie einen beliebigen Namen für das Wasserzeichen eingeben.

■ Text

Geben Sie in das Feld **Text** den Text ein, der als Wasserzeichen gedruckt werden soll, und wählen Sie dann **Schriftart**, **Stil**, **Größe** und **Grauton** aus.

■ Bitmap

Geben Sie den Dateinamen und den Ordner, in dem die gewünschte Bitmap-Datei gespeichert ist, in das Feld **Datei** ein oder klicken Sie auf **Durchsuchen**, um nach der Datei zu suchen. Falls gewünscht, können Sie im Feld **Skalierung** eine Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsstufe angeben.

■ Position

Hier können Sie festlegen, an welcher Stelle der Seite das Wasserzeichen gedruckt werden soll.

Druck von Kopf- und Fußzeile einrichten

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, wird das Systemdatum und die Systemzeit des Computers, der PC-Anmeldename des Benutzers oder ein selbst eingegebener Text auf das Dokument gedruckt. Klicken Sie auf **Einstellungen...**, um die gewünschten Informationen auszuwählen.

■ ID-Druck

Wenn Sie **Anmeldename** wählen, wird der PC-Anmeldename des Benutzers gedruckt. Wenn Sie **Benutzerdef** wählen und Text eingeben, wird dieser Text ausgedruckt.

Tonersparmodus

Sie können die Betriebskosten senken, wenn Sie die Einstellung **Tonersparmodus** wählen. Dadurch wird die Druckdichte reduziert und der Ausdruck der Dokumente heller.



Hinweis

- Der **Tonersparmodus** sollte nicht zum Drucken von Fotos oder Graustufenbildern verwendet werden.
- Der **Tonersparmodus** kann nicht verwendet werden, wenn die Auflösung **HQ 1200** oder **1200 dpi** gewählt ist.

Sicherer Druck

Sichere Dokumente werden beim Senden zum Comptuer durch ein Kennwort geschützt. Nur, wer das Kennwort kennt, kann diese Daten ausdrucken. Da die Dokumente im Gerät gesichert werden, muss am Funktionstastenfeld des Gerätes das richtige Kennwort eingegeben werden, um das Dokument zu drucken.

Um ein Dokument sicher zu senden:

- 1 Klicken Sie auf **Einstellungen...** neben **Sicherer Druck** und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Sicherer Druck**.
- 2 Geben Sie Ihr Kennwort ein und klicken Sie auf **OK**.
- 3 Um das sichere Dokument zu ausdrucken, geben Sie am Funktionstastenfeld des Gerätes Ihr Kennwort ein. (Siehe *Sicherer Druck* auf Seite 5.)



Hinweis

Wenn die Funktion **Sicherer Druck** aktiviert ist, können nicht mehrere Kopien gedruckt werden.

Um ein sicheres Dokument zu löschen:

Sie müssen das Dokument am Funktionstastenfeld des Gerätes löschen. (Siehe *Sicherer Druck* auf Seite 5.)

Administrator

Administratoren können den Zugriff auf Funktionen wie Skalierung und Wasserzeichen sperren.



■ Kennwort

Geben Sie das Kennwort in dieses Feld ein.

■ Kennwort einrichten

Klicken Sie hier, um das Kennwort zu ändern.

■ Kopiersperre

Stellen Sie die Kopienanzahl auf 1 ein, um den Ausdruck mehrerer Kopien eines Dokumentes zu verhindern.

■ Mehrseitendruck- und Skaliersperre

Mit dieser Funktion können Sie verhindern, dass die Einstellungen für den Mehrseitendruck und die Skalierung verändert werden.

■ Wasserzeichen-Sperre

Mit der Wasserzeichen-Sperre können Sie verhindern, dass die aktuellen Wasserzeichen-Einstellungen verändert werden.

■ Druck von Kopf- und Fußzeile sperren

Durch Sperren der aktuellen Einstellungen für den Druck von Kopf- und Fußzeilen können Sie verhindern, dass diese Einstellungen verändert werden.

Benutzerauthentifizierung

(nicht verfügbar für mit DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8380DN)

Wenn das Drucken vom Computer aus durch die Benutzersperre eingeschränkt ist, müssen Sie Ihre ID und PIN im Dialogfeld **Benutzerauthentifizierung** eingeben.

Klicken Sie auf **Einstellungen...** neben **Benutzerauthentifizierung** und geben Sie dann Ihre ID und PIN ein. Wenn Ihr PC-Anmeldeame in der Benutzersperre registriert ist, müssen Sie nicht die ID und PIN eingeben, sondern können statt dessen auch das Kontrollkästchen **PC-Anmeldeame verwenden** aktivieren.

 **Hinweis**

- Wenn Sie Informationen zu Ihrer ID ansehen möchten, wie zum Beispiel die für Sie gesperrten Funktionen oder die Anzahl der Seiten, die Sie noch drucken dürfen, klicken Sie auf **Bestätigen**. Das Dialogfeld **Authentifizierungsergebnis** wird nun angezeigt.
- Wenn Sie möchten, dass das Dialogfeld **Bestätigen** bei jedem Druckvorgang angezeigt wird, aktivieren Sie **Druckerstatus vor dem Drucken anzeigen**.
- Wenn Sie die ID und PIN jedes Mal eingeben möchten, wenn Sie drucken, aktivieren Sie **ID-Name/PIN für jeden Druckauftrag eingeben**.

Andere Druckoptionen

Hier können Sie die folgenden Druckerfunktionen einstellen:

- **Makro**
- **Einstellung Druckdichte**
- **Druckergebnis verbessern**

Makro

Sie können eine Seite eines Dokumentes als Makro im Drucker Speicher ablegen. Das gespeicherte Makro kann ausgeführt werden, um die gespeicherten Daten zusammen mit anderen Dokumenten auszudrucken. Dies spart Zeit und erhöht die Druckgeschwindigkeit beim Ausdrucken häufig verwendeter Informationen wie Formulare, Firmenlogos, Briefköpfe oder Rechnungsformulare.

Einstellung Druckdichte

Hier können Sie die Druckdichte erhöhen oder verringern.

 **Hinweis**

Die **Einstellung Druckdichte** ist nicht verfügbar, wenn die Auflösung auf **HQ 1200** eingestellt ist.

Druckergebnis verbessern

Mit dieser Funktion kann die Druckqualität verbessert werden.

- **Gewelltes Papier vermeiden**

Mit dieser Einstellung kann erreicht werden, dass sich das Papier weniger wellt. Wenn Sie nur wenige Seiten drucken, werden Sie diese Einstellung nicht benötigen. Wir empfehlen, im Druckertreiber als Druckmedium eine Einstellung für dünnes Papier zu wählen. (Weitere Informationen dazu, wie Sie gewelltes Papier vermeiden können, finden Sie unter *Druckqualität verbessern* im *Benutzerhandbuch*.)

- **Tonerfixierung optimieren**

Wenn Sie diese Einstellung wählen, kann die Fixierung des Toners auf dem Papier verbessert werden. Falls mit dieser Einstellung kein besseres Ergebnis erzielt wird, wählen Sie **Dickeres Papier** als **Druckmedium** aus.

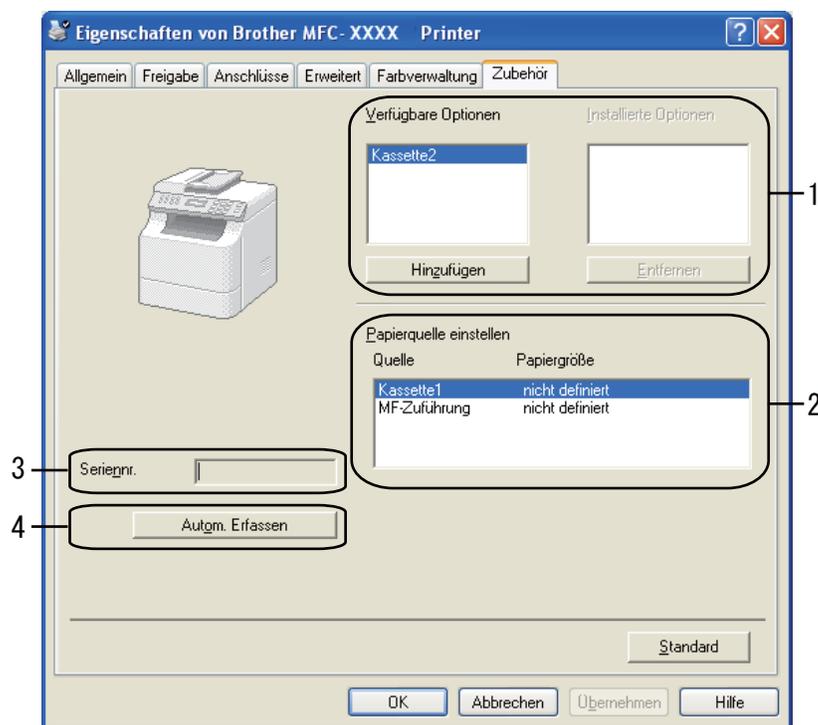
Registerkarte Zubehör

Hinweis

Wählen Sie im **Start-Menü Systemsteuerung** und dann **Drucker und Faxgeräte**¹. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Brother MFC-XXXX Printer (Brother DCP-XXXX Printer)** und wählen Sie dann **Eigenschaften**, um zur Registerkarte **Zubehör** zu gelangen.

¹ Drucker für Benutzer von Windows® 2000

Wenn Sie optionales Zubehör installieren, können Sie in der Registerkarte **Zubehör** die Einstellungen für dieses Zubehör wie folgt hinzufügen und ändern.



■ **Verfügbare Optionen** (1) (nicht für DCP-8070D und MFC-8370DN)

Hier können Sie das im Gerät installierte optionale Zubehör manuell hinzufügen oder löschen. Die Einstellungen für die Papierkassetten entsprechen den installierten Optionen.

■ **Papierquelle einstellen** (2)

Diese Funktion zeigt das Papierformat an, das für die jeweilige Papierzuführung eingestellt ist.

■ **Seriennr.** (3)

Wenn Sie auf **Autom. Erfassen** klicken, fragt der Druckertreiber die Seriennummer des Gerätes ab und zeigt sie an. Falls die Seriennummer nicht erfasst werden kann, wird „-----“ angezeigt.

■ Autom. Erfassen (4)

Die Funktion **Autom. Erfassen** ermittelt das installierte optionale Zubehör und die Seriennummer automatisch und zeigt die verfügbaren Einstellungen im Druckertreiber an. Wenn Sie auf **Autom. Erfassen** klicken, wird das installierte Zubehör unter **Verfügbare Optionen** (1) aufgelistet. Um eine Option manuell hinzuzufügen oder zu entfernen, wählen Sie die Option zuerst aus und klicken Sie dann auf **Hinzufügen** oder **Entfernen**.



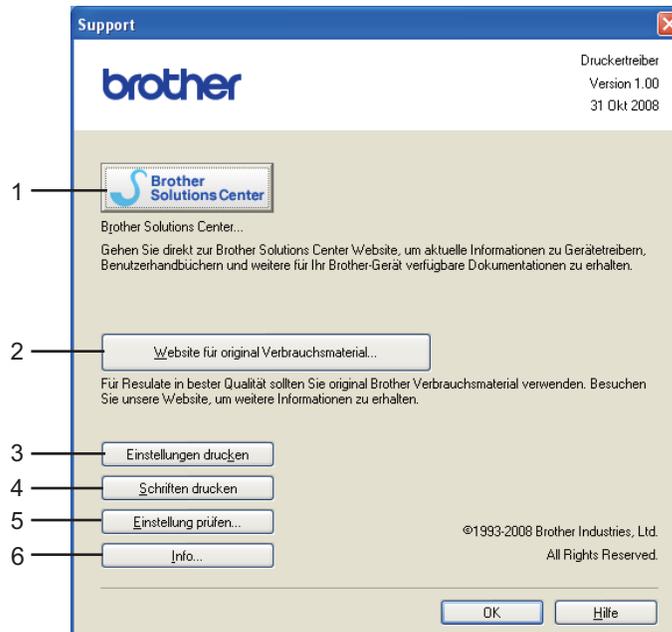
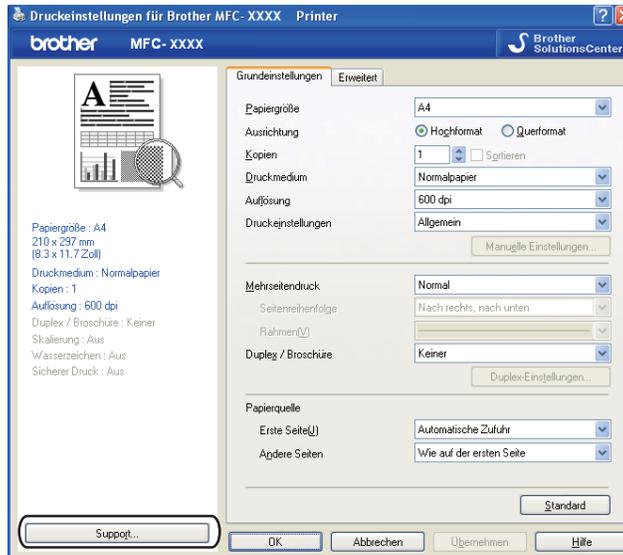
Hinweis

Die Funktion **Autom. Erfassen** steht unter bestimmten Bedingungen nicht zur Verfügung:

- Das Gerät ist ausgeschaltet.
 - Am Gerät ist ein Fehler aufgetreten.
 - Das Gerät wird in einer Netzwerkumgebung verwendet.
 - Das Kabel ist nicht richtig am Gerät angeschlossen.
-

Support

Klicken Sie auf **Support...** im Dialogfeld **Druckeinstellungen**.



■ Brother Solutions Center (1)

Das Brother Solutions Center (<http://solutions.brother.com/>) ist eine Website, auf der Sie verschiedene Informationen über Ihr Brother-Gerät finden, wie FAQs (häufig gestellte Fragen), Benutzerhandbücher, Treiber-Updates und Tipps zur Verwendung des Gerätes.

■ Website für original Verbrauchsmaterial... (2)

Sie können unsere Website zum original Brother Verbrauchsmaterial besuchen, indem Sie auf diese Schaltfläche klicken.

■ Einstellungen drucken (3)

Hier können Sie eine Liste der aktuellen Druckereinstellungen ausdrucken.

■ Schriften drucken (4)

Hier können Sie eine Liste mit den internen Schriften des Gerätes ausdrucken.

■ Einstellung prüfen... (5)

Hier können Sie die aktuellen Druckertreibereinstellungen überprüfen.

■ Info... (6)

Zeigt eine Liste mit Druckertreiberdateien und Versionsinformationen an.

Funktionen des BR-Script3-Druckertreibers (Post Script® 3™-Emulation)

1

Weitere Informationen erhalten Sie in der **Hilfe** des Druckertreibers.

Hinweis

Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Abschnitt wurden unter Windows® XP erstellt. Die an Ihrem PC gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Betriebssystem davon abweichen.

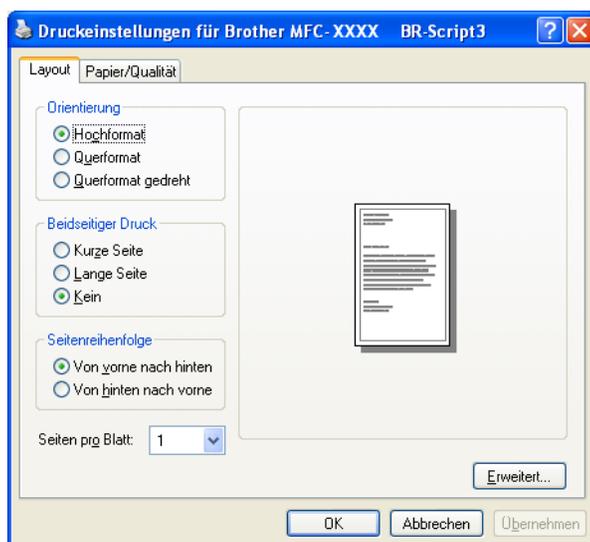
Druckeinstellungen

Hinweis

Sie können das Dialogfeld **Druckeinstellungen** aufrufen, indem Sie in der Registerkarte **Allgemein** des Dialogfeldes **Eigenschaften von Brother MFC-XXXX BR-Script3** (oder **Eigenschaften von Brother DCP-XXXX BR-Script3**) auf **Druckeinstellungen...** klicken.

■ Registerkarte **Layout**

In der Registerkarte **Layout** können verschiedene Layout-Einstellungen geändert werden, wie **Orientierung**, **Beidseitiger Druck** (Duplexdruck), **Seitenreihenfolge** und **Seiten pro Blatt**.



- **Orientierung**

Hier können die Druckausrichtung für die zu druckenden Dokumente wählen.
(**Hochformat**, **Querformat** oder **Querformat gedreht**)

- **Beidseitiger Druck**

Wenn Sie den Duplexdruck verwenden wollen, wählen Sie **Kurze Seite** oder **Lange Seite**.

- **Seitenreihenfolge**

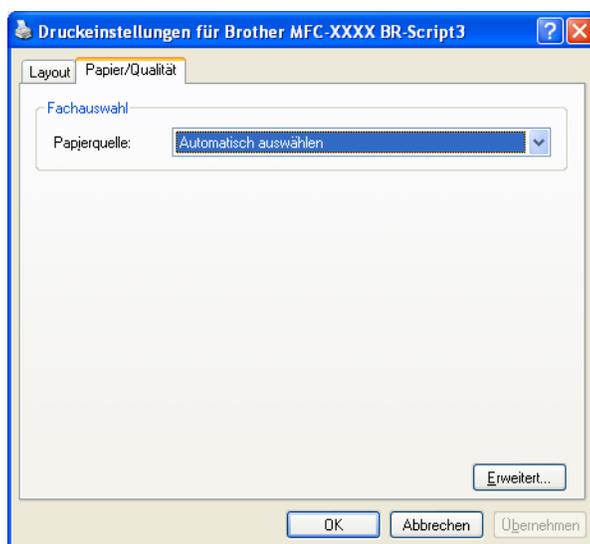
Legt die Reihenfolge fest, in der die Seiten des Dokumentes ausgedruckt werden. **Von vorne nach hinten** druckt das Dokument so, dass die erste Seite oben auf dem Stapel liegt. **Von hinten nach vorne** druckt das Dokument so, dass die erste Seite unten liegt.

- **Seiten pro Blatt**

Wählen Sie, wie viele Seiten des Dokumentes auf jede Seite des Papiers gedruckt werden sollen.

- Registerkarte **Papier/Qualität**

Wählen Sie die **Papierquelle** aus.



- **Papierquelle**

Sie können **Automatisch auswählen**, **Automatische Zufuhr**, **Kassette1**, **Kassette2**^{1 2}, **MF-Zuführung** oder **Manueller Einzug** wählen.

¹ Nicht verfügbar für DCP-8070D und MFC-8370DN.

² Verfügbar, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.

Automatisch auswählen

Mit dieser Einstellung wird das Papier automatisch aus der Zufuhr eingezogen (Kassette oder manuelle Zufuhr), für die im Druckertreiber die Ihrem Dokument entsprechende Papiergröße gewählt ist.

Automatisch Zufuhr

Mit dieser Einstellung wird das Papier automatisch aus der Zufuhr eingezogen (Kassette oder manuelle Zufuhr), für die am Gerät die Ihrem Dokument entsprechende Papiergröße gewählt ist.

Kassette1

Wenn diese Einstellung gewählt ist, wird Papier aus Zufuhr 1 eingezogen.

Kassette2

Wenn diese Einstellung gewählt ist, wird Papier aus Zufuhr 2 eingezogen. (Verfügbar, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.)

MF-Zuführung

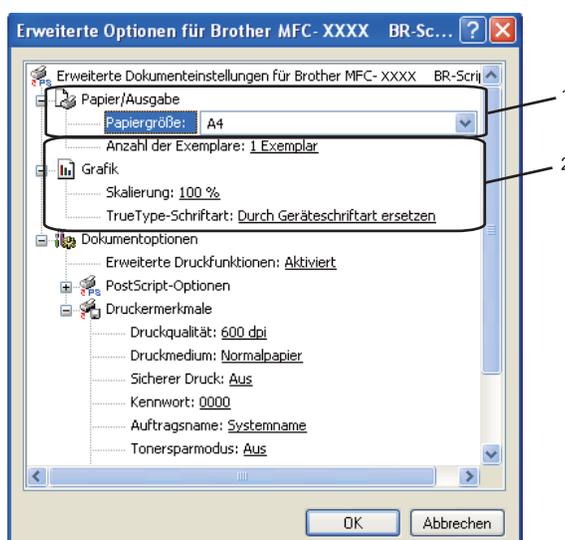
Wenn diese Einstellung gewählt ist, wird Papier aus der MF-Zufuhr eingezogen. Das Papierformat muss der eingestellten Papiergröße entsprechen.

Manueller Einzug

Wenn diese Einstellung gewählt ist, wird Papier jeder Größe aus der MP-Zufuhr eingezogen.

Erweiterte Optionen

Sie gelangen zu **Erweiterte Optionen** indem Sie auf die Schaltfläche **Erweitert...** in der Registerkarte **Layout** oder in der Registerkarte **Papier/Qualität** klicken.



- 1 Wählen Sie die **Papiergröße** und die **Anzahl der Exemplare** (1) aus.

■ Papiergröße

Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Papiergröße aus, die Sie verwenden möchten.

■ Anzahl der Exemplare

Hier kann gewählt werden, wie oft das Dokument ausgedruckt werden soll.

- 2 Stellen Sie die **Skalierung** und **TrueType-Schriftart** ein (2).

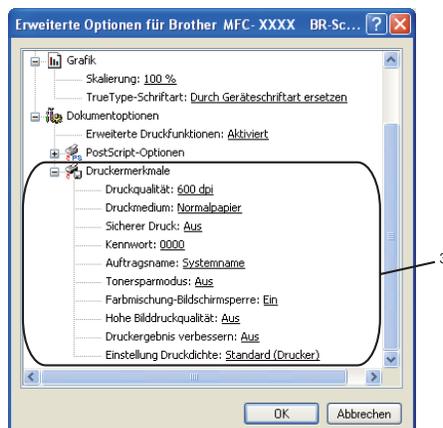
■ Skalierung

Hier können Sie festlegen, um wie viel Prozent die Dokumente verkleinert oder vergrößert werden sollen.

■ TrueType-Schriftart

Legt die Optionen für TrueType-Schriftarten fest. Klicken Sie auf **Durch Geräteschriftart ersetzen** (Standardeinstellung), wenn für Dokumente, die TrueType-Schriftarten enthalten, die entsprechenden Geräteschriften verwendet werden sollen. Dies erhöht die Druckgeschwindigkeit, kann aber dazu führen, dass Sonderzeichen verloren gehen, wenn diese nicht von der Geräteschriftart unterstützt werden. Klicken Sie auf **Als Softfont in den Drucker laden**, um für den Ausdruck die TrueType-Schriften zu laden und diese anstelle der Geräteschriften zu verwenden.

- 3 Unter **Druckermerkmale** können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen (3):



■ Druckqualität

Hier können Sie die Druckauflösung einstellen.

■ Druckmedium

Sie können die folgenden Druckmedien verwenden. Damit Sie die optimalen Druckergebnisse erhalten, sollten Sie stets die richtige Einstellung entsprechend dem Druckmedium, das Sie verwenden möchten, wählen.

Normalpapier	Dünnes Papier	Dickes Papier	Dickeres Papier	Briefpapier
Folien	Umschläge	Umschl. Dick	Umschl. Dünn	Recyclingpapier

■ Sicherer Druck

Mit der Funktion **Sicherer Druck** können Sie Dokumente beim Senden zum Gerät mit einem Kennwort schützen. Nur, wer das Kennwort kennt, kann diese Daten ausdrucken. Da die Dokumente im Gerät gesichert werden, muss am Funktionstastenfeld des Gerätes das richtige Kennwort eingegeben werden, um das Dokument zu drucken. Dokumenten, die sicher zum Gerät gesendet werden sollen, muss ein Auftragsname und ein Kennwort zugeordnet werden. Die Standardeinstellung ist **Aus**.

■ Kennwort

Wählen Sie das Kennwort für das Dokument, das sicher zum Gerät gesendet werden soll, in der Dropdown-Liste aus.

■ Auftragsname

Wählen Sie den Auftragsnamen für das Dokument, das sicher zum Gerät gesendet werden soll, in der Dropdown-Liste aus.

■ Tonersparmodus

Mit dieser Funktion können Sie Toner sparen. Wenn Sie für den **Tonersparmodus** die Einstellung **Ein** wählen, wird der Ausdruck heller. Die Standardeinstellung ist **Aus**.



Hinweis

Sie sollten die Einstellung **Tonersparmodus Ein** nicht zum Drucken von Fotos oder Graustufenbildern verwenden.

■ Farbmischung-Bildschirm Sperre

Verhindert, dass die Farbmischungseinstellungen durch andere Anwendungen geändert werden. Die Standardeinstellung ist Ein.

■ Hohe Bilddruckqualität

Sie können die Druckqualität für Bilder erhöhen, indem Sie **Hohe Bilddruckqualität** auf **Ein** stellen. Die Druckgeschwindigkeit verringert sich dadurch.

■ Druckergebnis verbessern

Mit dieser Funktion kann die Druckqualität verbessert werden.

• Gewelltes Papier vermeiden

Mit dieser Einstellung kann erreicht werden, dass sich das Papier weniger wellt.

Wenn Sie nur wenige Seiten drucken, werden Sie diese Einstellung nicht benötigen. Wählen Sie einfach im Druckertreiber eine Einstellung für dünnes Papier als **Druckmedium** aus. (Weitere Informationen dazu, wie Sie gewelltes Papier vermeiden können, finden Sie unter *Druckqualität verbessern* im *Benutzerhandbuch*.)

• Tonerfixierung optimieren

Wenn Sie diese Einstellung wählen, kann die Fixierung des Toners verbessert werden. Wenn kein besseres Ergebnis erzielt wird, wählen Sie **Dickeres Papier** als **Druckmedium** aus.

■ Einstellung Druckdichte

Hier können Sie die Druckdichte erhöhen oder verringern.



Hinweis

Die **Einstellung Druckdichte** ist nicht verfügbar, wenn die **Druckqualität** auf **HQ 1200** eingestellt ist.

Registerkarte Anschlüsse

Wenn Sie den Anschluss, mit dem Ihr Gerät verbunden ist, oder den Pfad zum verwendeten Netzwerkdrucker ändern möchten, können Sie hier den gewünschten Anschluss wählen oder hinzufügen.



Die Vorgehensweise beim Scannen und die Treiber unterscheiden sich, je nachdem, welches Betriebssystem Sie verwenden. Das Gerät verwendet einen TWAIN-kompatiblen Treiber, um Dokumente mit Ihren Anwendungsprogrammen zu scannen.

■ Windows® XP/Windows Vista®:

Es werden zwei Scannertreiber installiert. Ein TWAIN-kompatibler Scannertreiber (siehe *Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber* auf Seite 33) und ein WIA-Treiber (Windows® Imaging Acquisition). (Siehe *Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (für Windows® XP/Windows Vista®)* auf Seite 40).

 **Hinweis**

- Zur Verwendung von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE lesen Sie *ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR von NUANCE™ verwenden* auf Seite 55.
- Wenn Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und über das Netzwerk nicht gescannt werden kann, müssen Sie eventuell die Firewall-Einstellungen konfigurieren, um die Kommunikation über die Ports 54925 und 137 zu ermöglichen. (Siehe *Firewall-Einstellungen (für Netzwerkbenutzer)* auf Seite 122.)

Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber

Die Brother MFL-Pro Suite enthält einen TWAIN-kompatiblen Scannertreiber. TWAIN-Treiber sind die Standardtreiber zur Kommunikation zwischen Scanner und Anwendungsprogrammen. Mit Hilfe des mitgelieferten Treibers können Sie daher Bilder nicht nur direkt in die mitgelieferte PaperPort™ 11SE-Anwendung, sondern auch direkt in viele andere Anwendungsprogramme einscannen, die das Scannen mit TWAIN-Treibern unterstützen (wie Adobe®, Photoshop®, Adobe® PageMaker® oder CorelDRAW® und viele andere).

Scannen eines Dokumentes in den PC

Es stehen zwei Möglichkeiten zum Scannen einer Seite zur Auswahl. Sie können entweder den automatischen Vorlageneinzug (ADF) das Vorlagenglas verwenden.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Öffnen Sie zum Scannen die Anwendung ScanSoft™ PaperPort™ 11SE, die mit der MFL-Pro Suite installiert wurde.

 **Hinweis**

In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass als Scanneranwendung ScanSoft™ PaperPort™ 11SE verwendet wird. Wenn Sie eine andere Scanneranwendung nutzen, können die einzelnen Schritte von der Beschreibung abweichen.

- 3 Klicken Sie auf **Datei** und dann auf **Scannen oder Foto abrufen...** oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen oder Foto abrufen**. Das Fenster **Scannen oder Foto abrufen** erscheint auf der linken Seite des Bildschirms.

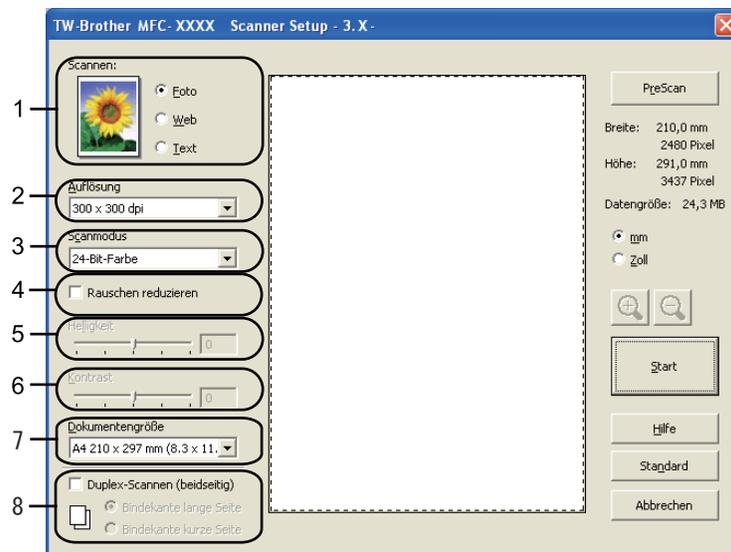
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auswählen**.
- 5 Wählen Sie in der Liste **Verfügbare Scanner** Ihr Gerät aus.



Hinweis

Wählen Sie **TWAIN:TW-Brother MFC-XXXX (TWAIN:TW-Brother DCP-XXXX)**,
TWAIN:TW-Brother MFC-XXXX LPT (TWAIN:TW-Brother DCP-XXXX LPT) oder
TWAIN:TW-Brother MFC-XXXX LAN (TWAIN:TW-Brother DCP-XXXX LAN).

- 6 Aktivieren Sie **Scanner-Dialogfeld anzeigen** im Fenster **Scannen oder Foto abrufen**.
- 7 Klicken Sie auf **Scannen**.
Es erscheint nun das Scanner-Setup-Dialogfeld.
- 8 Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scanner-Setup-Dialogfeld vor:
 - **Scannen** (Bildtyp) (1)
 - **Auflösung** (2)
 - **Scanmodus** (3)
 - **Rauschen reduzieren** (4)
 - **Helligkeit** (5)
 - **Kontrast** (6)
 - **Dokumentengröße** (7)
 - **Duplex-Scannen (beidseitig)** (8)
(nicht verfügbar für DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN)



- 9 Klicken Sie auf **Start**.
Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Abbrechen**, um zum PaperPort™ 11 SE-Fenster zurückzukehren.

Hinweis

- Nachdem Sie eine Dokumentengröße gewählt haben, können Sie den Scanbereich genauer einstellen, indem Sie mit der linken Maustaste an der gestrichelten Linie ziehen. Sie können so den zu scannenden Teil des Bildes eingrenzen. (Siehe *PreScan-Funktion verwenden, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen* auf Seite 35.)
- Für Modelle, die das Duplex-Scannen unterstützen:
Die Größe des Scanbereiches kann nicht geändert werden.
Duplex-Scannen kann für Papier im Legal-Format nicht verwendet werden.
Die Schaltfläche **PreScan** kann nicht zur Vorschau eines Bildes verwendet werden.

2

PreScan-Funktion verwenden, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen

Sie können eine Vorschau des Bildes anzeigen lassen und den Bereich, der eingescannt werden soll, eingrenzen. Verwenden Sie dazu die Schaltfläche **PreScan**.

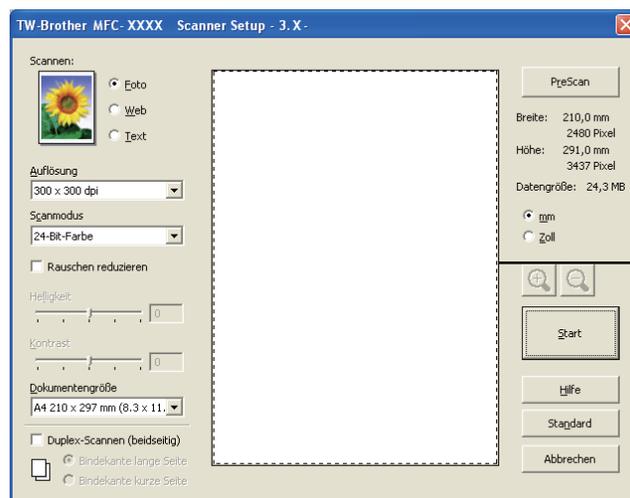
Wenn Sie mit der Vorschau zufrieden sind, klicken Sie im Scanner-Setup-Fenster auf die Schaltfläche **Start**, um das Bild einzuscannen.

- Folgen Sie den Schritten ❶ bis ❷ unter *Scannen eines Dokumentes in den PC* auf Seite 33.
- Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Scannen** (Bildtyp), **Auflösung**, **Scanmodus**, **Helligkeit**, **Kontrast** und **Dokumentengröße**.

Hinweis

Die PreScan-Funktion kann nicht verwendet werden, wenn **Duplex-Scannen (beidseitig)** gewählt ist.

- Klicken Sie auf **PreScan**.
Das gesamte Bild wird nun eingescannt und im Scanbereich (1) des Scanner-Setup-Fensters angezeigt.



- 4 Klicken Sie in das Bild und ziehen Sie mit gedrückt gehaltener Maustaste einen Rahmen um den Ausschnitt des Bildes, den Sie einscannen möchten.



1 Scanbereich



Hinweis

Durch Klicken auf  können Sie das Bild vergrößern und anschließend mit  wieder verkleinern.

- 5 Legen Sie die Vorlage erneut ein.



Hinweis

Wenn Sie das Dokument in Schritt 1 auf das Vorlagenglas gelegt haben, überspringen Sie diesen Schritt.

- 6 Klicken Sie auf **Start**.
Es wird nun nur der ausgewählte Bereich des Bildes im PaperPort™ 11SE-Fenster (bzw. im Fenster der verwendeten Scanneranwendung) angezeigt.
- 7 Im PaperPort™ 11SE-Fenster können Sie weitere Optionen zum Bearbeiten des eingescannten Dokumentes verwenden.

Einstellungen im Scanner-Setup-Fenster

Scannen (Bildtyp)

Wählen Sie hier den Bildtyp entsprechend der Art und dem Verwendungszweck des eingescannten Bildes: **Foto**, **Web** oder **Text**. Die Standardeinstellungen für **Auflösung** und **Scanmodus** werden entsprechend geändert.

Die Standardeinstellungen sind in der folgenden Tabelle aufgelistet:

Scannen (Bildtyp)		Auflösung	Scanmodus
Foto	Zum Scannen von Fotos	300 × 300 dpi	24-Bit-Farbe
Web	Wenn das Bild in Webseiten eingefügt werden soll	100 × 100 dpi	24-Bit-Farbe
Text	Zum Scannen von Textdokumenten	200 × 200 dpi	Schwarzweiß

Auflösung

Sie können die Scanner-Auflösung in der Dropdown-Liste **Auflösung** auswählen. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild. Die folgende Tabelle zeigt die möglichen Auflösungs- und Farbeinstellungen:

Auflösung	Schwarzweiß/ Grau (Fehlerstreuung)	256 Farben	Echte Graustufen/24-Bit-Farbe
100 × 100 dpi	Ja	Ja	Ja
150 × 150 dpi	Ja	Ja	Ja
200 × 200 dpi	Ja	Ja	Ja
300 × 300 dpi	Ja	Ja	Ja
400 × 400 dpi	Ja	Ja	Ja
600 × 600 dpi	Ja	Ja	Ja
1200 × 1200 dpi	Ja	Nein	Ja
2400 × 2400 dpi	Ja	Nein	Ja
4800 × 4800 dpi	Ja	Nein	Ja
9600 × 9600 dpi	Ja	Nein	Ja
19200 × 19200 dpi	Ja	Nein	Ja

Scanmodus

■ Schwarzweiß

Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

■ Grau (Fehlerstreuung)

Verwenden Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von Graubildern, ohne echte Graupunkte zu benutzen. Anstelle von echten Graupunkten werden schwarze Punkte in einer bestimmten Matrix angeordnet, um die Graustufen zu erzeugen.)

■ Echte Graustufen

Diese Einstellung wird für Fotos oder Grafiken verwendet. Sie ist genauer, weil sie bis zu 256 Grauschattierungen verwendet.

■ 256 Farben

Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 256 Farben zu scannen.

■ 24-Bit-Farbe

Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 16,8 Millionen Farben zu scannen.

Die Einstellung **24-Bit-Farbe** erzeugt ein Bild mit der genauesten Farbwiedergabe; die Datei wird jedoch ungefähr dreimal größer als mit der Einstellung **256 Farben**. Sie erfordert den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.

Rauschen reduzieren

Mit dieser Einstellung können Sie die Qualität Ihrer gescannten Bilder verbessern. Die Einstellung **Rauschen reduzieren** steht zur Verfügung, wenn **24-Bit-Farbe** und als Scanauflösung 300 x 300 dpi, 400 x 400 dpi oder 600 x 600 dpi gewählt sind.

Helligkeit

Stellen Sie die Helligkeit so ein (-50 bis 50), dass Sie das bestmögliche Bild erhalten. Die Standardeinstellung ist 0.

Sie können die **Helligkeit** verändern, indem Sie den Regler nach rechts bzw. links schieben, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Die Einstellung kann auch geändert werden, indem ein Wert in das Kästchen eingegeben wird.

Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für die **Helligkeit** einstellen und das Dokument noch einmal einscannen. Ist das eingescannte Bild zu dunkel, sollten Sie einen höheren Wert für die **Helligkeit** wählen und dann das Dokument noch einmal einscannen.



Hinweis

Die Helligkeit kann nur geändert werden, wenn als Scanmodus entweder **Schwarzweiß**, **Grau (Fehlerstreuung)** oder **Echte Graustufen** gewählt ist.

Kontrast

Sie können den **Kontrast** verändern, indem Sie den Regler nach links oder rechts schieben. Wenn der Kontrast erhöht wird, werden die dunkleren und helleren Bereiche des Bildes stärker hervorgehoben, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Graubereichen des Bildes sichtbar macht. Sie können den **Kontrast** auch ändern, indem Sie einen Wert in das Kästchen eingeben.



Hinweis

Der Kontrast kann nur geändert werden, wenn als Scanmodus **Grau (Fehlerstreuung)** oder **Echte Graustufen** gewählt ist.

Beim Scannen von Fotos oder anderen Bildern, die Sie in Textverarbeitungs- oder Grafikprogrammen verwenden möchten, sollten Sie verschiedene Kontrast- und Auflösungseinstellungen ausprobieren, um die beste Einstellung herauszufinden.

Dokumentengröße

Wählen Sie eines der folgenden Formate:

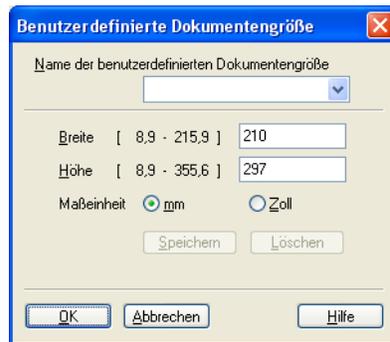
- A4 210 × 297 mm
- JIS B5 182 × 257 mm
- Letter 215,9 x 279,4 mm
- Legal 215,9 x 355,6 mm (am DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8380DN für den Vorlageneinzug verfügbar)
- A5 148 × 210 mm
- Executive 184,1 x 266,7 mm

- Visitenkarte 90 x 60 mm

Zum Scannen von Visitenkarten wählen Sie die Einstellung **Visitenkarte** als Größe aus. Legen Sie dann die Visitenkarte mit der zu scannenden Seite nach unten mit Hilfe der Markierungen am Gerät in die Mitte an der linken Seite des Vorlagenglases.

- Photo 10 x 15 cm
- Photo 2 127 x 203,2 mm
- Photo L 89 x 127 mm
- Photo 2L 13 x 18 cm
- Postkarte 1 100 x 148 mm
- Postkarte 2 (doppelt) 148 x 200 mm
- Benutzerdefiniert

Wenn Sie **Benutzerdefiniert** als **Dokumentengröße** gewählt haben, erscheint das folgende Dialogfeld:



Geben Sie einen Namen für die benutzerdefinierte Dokumentengröße in das Feld **Name** ein und geben Sie die **Breite** und **Höhe** an.

Zur Angabe der Breite und Höhe können Sie zwischen der Maßeinheit mm oder Zoll wählen.

Hinweis

- Die jeweils gewählte Dokumentengröße wird im Scannerfenster angezeigt:



- **Breite:** Zeigt die Breite des Scanbereiches an.
- **Höhe:** Zeigt die Höhe des Scanbereiches an.
- **Datengröße:** Zeigt die ungefähre Dateigröße, berechnet auf Grundlage eines Bitmap-Formats, an. Die Datengröße ändert sich, wenn ein anderes Format gewählt wird, z. B. JPEG.
- Frei wählbar von 8.9 x 8,9 mm bis 215,9 x 355,6 mm

Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (für Windows[®] XP/Windows Vista[®])

WIA-Kompatibilität

Unter Windows[®] XP/Windows Vista[®] können Sie auch den WIA-Treiber (Windows[®] Image Acquisition) verwenden, um Bilder in den PC einzuscannen. Die Bilder können direkt in die von Brother mitgelieferte PaperPort[™] 11SE-Anwendung oder in jede andere Anwendung eingescannt werden, die WIA- oder TWAIN-kompatibel ist.

Hinweis

- Windows[®] 2000/XP unterstützt das Duplex-Scannen im WIA-Treiber nicht.
- Duplex-Scannen steht für Papier im Legal-Format nicht zur Verfügung.

Scannen eines Dokumentes in den PC

Es stehen zwei Möglichkeiten zum Scannen einer Seite zur Auswahl. Sie können entweder den automatischen Vorlageneinzug (ADF) das Vorlagenglas verwenden.

Wenn Sie mit der Vorschau-Funktion nur einen bestimmten Ausschnitt einer Vorlage einscannen möchten, müssen Sie dazu das Vorlagenglas (Flachbett) verwenden. (Siehe *Scannen mit Vorschau-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen* auf Seite 42.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Öffnen Sie zum Scannen die Anwendung ScanSoft[™] PaperPort[™] 11SE, die mit der MFL-Pro Suite installiert wurde.

Hinweis

In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass als Scanneranwendung ScanSoft[™] PaperPort[™] 11SE verwendet wird. Wenn Sie eine andere Scanneranwendung nutzen, können die einzelnen Schritte von der Beschreibung abweichen.

- 3 Klicken Sie auf **Datei** und dann auf **Scannen oder Foto abrufen...** oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen oder Foto abrufen**.
Das Fenster **Scannen oder Foto abrufen** erscheint auf der linken Seite des Bildschirms.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auswählen**.
- 5 Wählen Sie in der Liste **Verfügbare Scanner** Ihr Gerät aus.

Hinweis

Wählen Sie **WIA:Brother MFC-XXXX (WIA:Brother DCP-XXXX)**, **WIA:Brother MFC-XXXX LPT (WIA:Brother DCP-XXXX LPT)** oder **WIA:Brother MFC-XXXX LAN (WIA:Brother DCP-XXXX LAN)**.

- 6 Aktivieren Sie **Scanner-Dialogfeld anzeigen** im Fenster **Scannen oder Foto abrufen**.

- 7 Klicken Sie auf **Scannen**.
Es erscheint nun das Scanner-Setup-Dialogfeld.
- 8 Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scanner-Setup-Dialogfeld vor:



- 1 **Papierquelle**
- 2 **Bildtyp**
- 3 **Qualität des gescannten Bildes verbessern**
- 4 **Papiergröße**

- 9 Wählen Sie **Papiereinzug** in der Dropdown-Liste **Papierquelle** (1) aus.
- 10 Wählen Sie den Bildtyp (2).
- 11 Wählen Sie die **Seitengröße** in der Dropdown-Liste aus (4).
- 12 Wenn Sie weitere Einstellungen benötigen, klicken Sie auf **Qualität des gescannten Bildes verbessern** (3). Sie können im Dialogfeld **Erweiterte Eigenschaften** die Einstellungen für **Helligkeit**, **Kontrast**, **Auflösung** und **Bildtyp** ändern. Klicken Sie auf **OK** nachdem Sie die gewünschten Einstellungen gewählt haben.



Hinweis

Sie können eine Scannerauflösung von bis zu 1200 dpi wählen.

Zur Verwendung einer höheren Auflösung als 1200 dpi benutzen Sie das Brother-Dienstprogramm Scanner Utility. (Siehe *Scanner Utility* auf Seite 43.)

- 13 Klicken Sie im Scanner-Dialogfeld auf **Scannen**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Scannen mit Vorschau-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen

Mit der **Vorschau**-Schaltfläche können Sie ein Bild schnell einscannen, um dann nicht benötigte Teile des Bildes abzuschneiden. Wenn Sie mit der Vorschau zufrieden sind, können Sie auf die Schaltfläche **Scannen** klicken, um den gewählten Ausschnitt des Bildes einzuscannen.

- 1 Folgen Sie den Schritten ❶ bis ❷ unter *Scannen eines Dokumentes in den PC* auf Seite 40.
- 2 Wählen Sie **Flachbett** im Dropdown-Menü **Papierquelle** (1) aus.



- 1 **Papierquelle**
- 2 **Bildtyp**
- 3 **Qualität des gescannten Bildes verbessern**
- 4 **Scanbereich**

- 3 Wählen Sie den Bildtyp (2).
- 4 Klicken Sie auf **Vorschau**.
Das gesamte Dokument wird gescannt und erscheint im Scanbereich (4).

- 5 Klicken Sie in das Bild und ziehen Sie mit gedrückt gehaltener Maustaste einen Rahmen um den Ausschnitt des Bildes, den Sie einscannen möchten.



- 6 Wenn Sie weitere Einstellungen benötigen, klicken Sie auf **Qualität des gescannten Bildes verbessern** (3). Sie können im Dialogfeld **Erweiterte Eigenschaften** die Einstellungen für **Helligkeit**, **Kontrast**, **Auflösung** und **Bildtyp** ändern. Klicken Sie auf **OK** nachdem Sie die gewünschten Einstellungen gewählt haben.



- 7 Klicken Sie im Scanner-Dialogfeld auf **Scannen**. Das Gerät liest das Dokument ein. Es wird nun nur der ausgewählte Bereich des Bildes im PaperPort™ 11SE-Fenster (bzw. im Fenster der verwendeten Scanneranwendung) angezeigt.

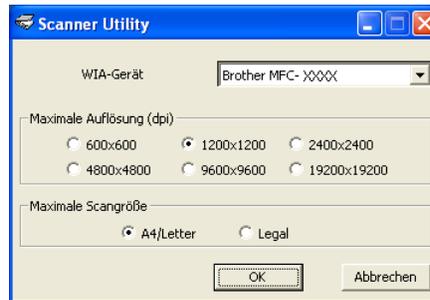
Scanner Utility

Mit dem Brother-Dienstprogramm „Scanner Utility“ kann der WIA-Scannertreiber so konfiguriert werden, dass Auflösungen mit mehr als 1200 dpi verwendet werden können. Außerdem können Sie das Legal-Format als Standard-Scangröße einstellen. Damit die Einstellungen wirksam werden, müssen Sie den PC neu starten.

■ Dienstprogramm starten

Sie finden das Programm **Scanner Utility** unter **Start/Alle Programme/Brother/MFC-XXXX** (oder **DCP-XXXX**)

Scanner-Einstellungen/Scanner Utility (XXXX steht für den Modellnamen des Gerätes).



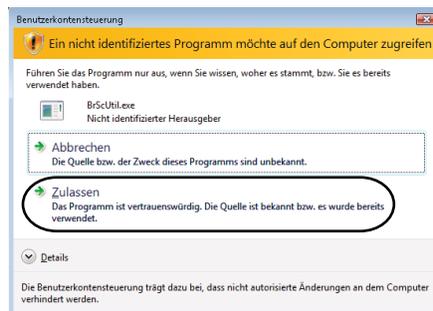
Hinweis

Wenn Sie mit höheren Auflösungen als 1200 dpi scannen, kann die Datei sehr groß werden. Vergewissern Sie sich, dass im Arbeitsspeicher und auf der Festplatte genügend Platz für die Datei zur Verfügung steht. Wenn nicht ausreichend Platz vorhanden ist, kann der PC die Datei nicht speichern und die Daten gehen eventuell verloren.

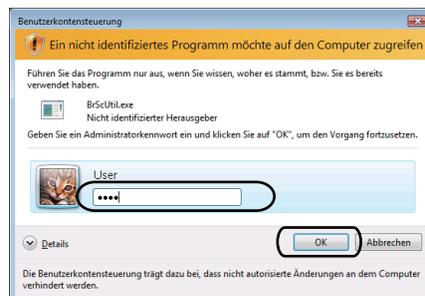
Hinweis

Windows Vista®: Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- Für Benutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Zulassen**.



- Für Benutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administrator Kennwort ein und klicken Sie auf **OK**.



Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (Windows® Photo Gallery und Windows® Faxen und Scannen)

Scannen eines Dokumentes in den PC

Es stehen zwei Möglichkeiten zum Scannen einer Seite zur Auswahl. Sie können entweder den automatischen Vorlageneinzug (ADF) das Vorlagenglas verwenden.

Wenn Sie mit der Vorschau-Funktion nur einen bestimmten Ausschnitt einer Vorlage einscannen möchten, müssen Sie dazu das Vorlagenglas (Flachbett) verwenden. (Siehe *Scannen mit Vorschau-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen* auf Seite 46.)

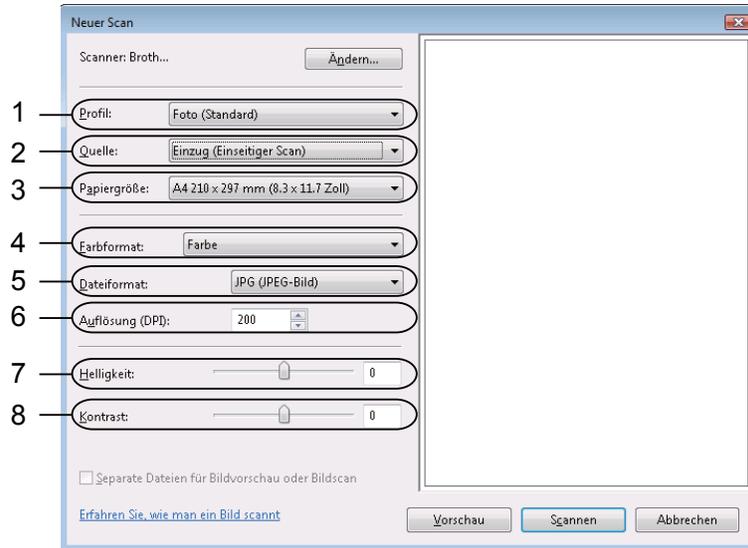


Hinweis

- Duplex-Scannen wird vom DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN nicht unterstützt.
 - Duplex-Scannen steht für Papier im Legal-Format nicht zur Verfügung.
-

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Öffnen Sie Ihr Anwendungsprogramm zum Scannen eines Dokumentes.
- 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Windows Photo Gallery:
Klicken Sie auf **Datei** und dann auf **Von Kamera oder Scanner importieren**.
 - Windows Faxen und Scannen:
Klicken Sie auf **Datei**, **Neu** und dann **Scannen**.
- 4 Wählen Sie den Scanner, den Sie verwenden möchten.
- 5 Klicken Sie auf **Import**.
Das Scanner-Dialogfeld erscheint.

- 6 Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scannerfenster vor:



- 1 Profil
- 2 Quelle
- 3 Papiergröße
- 4 Farbformat
- 5 Dateiformat
- 6 Auflösung
- 7 Helligkeit
- 8 Kontrast



Hinweis

Sie können eine Scannerauflösung von bis zu 1200 dpi wählen.

Zur Verwendung einer höheren Auflösung als 1200 dpi benutzen Sie das Brother-Dienstprogramm Scanner Utility.

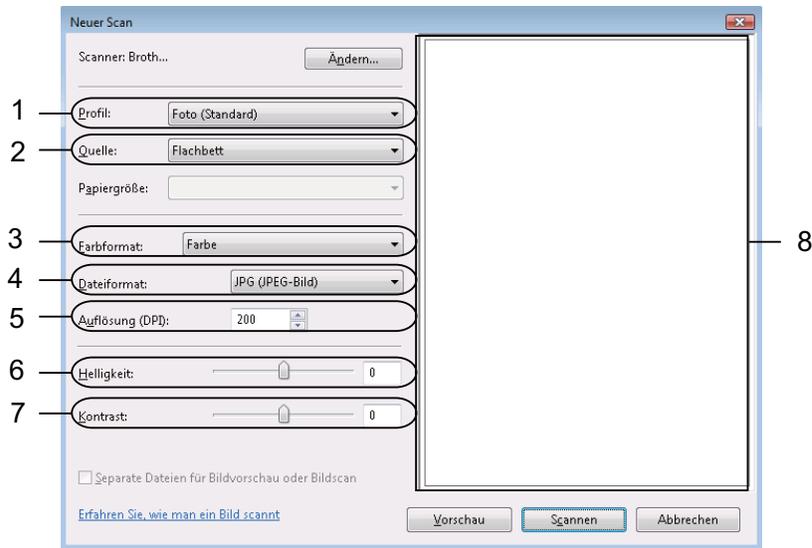
- 7 Klicken Sie im Scanner-Dialogfeld auf **Scannen**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Scannen mit Vorschau-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen

Mit der **Vorschau**-Schaltfläche können Sie ein Bild schnell einscannen, um dann nicht benötigte Teile des Bildes abzuschneiden. Wenn Sie mit der Vorschau zufrieden sind, können Sie auf die Schaltfläche **Scannen** klicken, um den gewählten Ausschnitt des Bildes einzuscannen.

- 1 Folgen Sie den Schritten 1 bis 5 unter *Scannen eines Dokumentes in den PC* auf Seite 45.
- 2 Legen Sie die Vorlage mit der einzuscannenden Seite nach unten auf das Vorlagenglas.

- 3 Wählen Sie **Flachbett** im Dropdown-Menü **Quelle**. Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scannerfenster vor:



- 1 Profil
- 2 Quelle
- 3 Farbformat
- 4 Dateiformat
- 5 Auflösung
- 6 Helligkeit
- 7 Kontrast
- 8 Scanbereich

- 4 Klicken Sie auf **Vorschau**.
Das gesamte Dokument wird gescannt und erscheint im Scanbereich (8).
- 5 Klicken Sie in das Bild und ziehen Sie mit gedrückt gehaltener Maustaste einen Rahmen um den Ausschnitt des Bildes, den Sie einscannen möchten.



- 6 Klicken Sie im Scanner-Dialogfeld auf **Scannen**.
Das Gerät liest das Dokument ein.
Es wird jetzt nur der ausgeschnittene Teil des Dokumentes im Anwendungsfenster angezeigt.

Scanner-Taste verwenden (für Benutzer des USB- oder Parallel-Anschlusses)

Hinweis

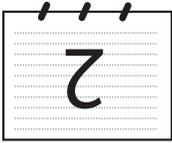
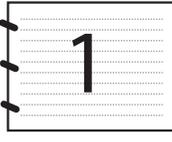
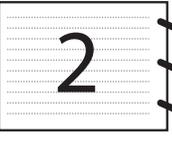
- Der parallele Anschluss wird von Windows Vista® nicht unterstützt.
- Wenn Sie die Scanner-Taste in einem Netzwerk verwenden, lesen Sie bitte *Scannen im Netzwerk (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle)* auf Seite 84.
- Wenn während des Einlesens Fehlermeldungen im Display angezeigt werden, siehe *Problemlösung im Benutzerhandbuch* oder *Fehler- und Wartungsmeldungen im Benutzerhandbuch*.

Sie können die Taste  (**Scanner**) verwenden, um ein Dokument direkt vom Gerät in Ihre Standard-Programme für Textverarbeitung, Grafiken oder E-Mail, einzuscannen oder um es direkt in einem Ordner Ihres PCs zu sichern.

Um die Taste  (**Scanner**) am Funktionstastenfeld des Gerätes zu verwenden, muss am PC die Brother MFL-Pro Suite installiert und das Gerät an den PC angeschlossen sein. Wenn Sie die MFL-Pro Suite bereits von der beiliegenden CD-ROM installiert haben, wurden dabei das ControlCenter3 und die richtigen Treiber ebenfalls installiert. Zum Scannen mit der Taste  (**Scanner**) werden die Einstellungen verwendet, die in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter3 gewählt sind. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 62.) Wie Sie die Scannereinstellungen ändern und wählen können, welche Anwendung jeweils bei Verwendung der Taste  (**Scanner**) geöffnet wird, ist unter *ControlCenter3 verwenden* auf Seite 59 beschrieben.

Hinweis

- Wenn Sie ein Dokument mit der Duplex-Funktion beidseitig scannen möchten, müssen Sie es in den Vorlageneinzug einlegen und je nach Layout des Dokumentes entweder *2seitig lange S* oder *2seitig kurze S* wählen.
- Wählen Sie die richtige Einstellung für das gewünschte Dokumentlayout mit Hilfe der folgenden Tabelle:

Hochformat		Querformat		Displayanzeige
Vorderseite	Rückseite	Vorderseite	Rückseite	
				lange S (Lange Seite) 
				

Dokumentlayout-Tabelle

- Duplex-Scannen wird vom DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN nicht unterstützt.
- Duplex-Scannen ist nur bei Verwendung des Vorlageneinzuges möglich.
- Duplex-Scannen steht für Papier im Legal-Format nicht zur Verfügung.
- Das XPS-Format (XML Paper Specification) steht für Windows Vista® zur Verfügung oder für Anwendungsprogramme, die „XML Paper Specification“-Dateien unterstützen.

Scan to USB-Stick

Sie können ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und direkt auf einem USB-Stick speichern. Schwarzweiß-Dokumente werden im Dateiformat TIFF (*.TIF), PDF (*.PDF) oder Geschützte PDF (*.PDF) gespeichert. Für farbige Dokumente können Sie zwischen den Formaten JPEG (*.JPG), PDF (*.PDF), Geschützte PDF (*.PDF) oder XPS (*.XPS) wählen. Der Standard-Dateiname basiert auf dem aktuellen Datum. Sie können die Einstellungen für Farbe bzw. Schwarzweiß und Qualität sowie den Dateinamen ändern.

Auflösung	Dateityp
Farbe 100 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
Farbe 200 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
Farbe 300 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
Farbe 600 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
Grau 100 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
Grau 200 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
Grau 300 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
S/W 200 dpi	PDF / Geschützte PDF / TIFF
S/W 200x100 dpi	PDF / Geschützte PDF / TIFF

- 1 Stecken Sie einen USB-Stick in das Gerät.
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Scannen:USB** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **1seitig**, **2seitig lange S** oder **2seitig kurze S** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um Einstellungen zu ändern, wählen Sie **Einstellungen**. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 7.
 - Um das Scannen mit den im Funktionsmenü (für MFC-Modelle **Menü, 5, 2** und für DCP-Modelle **Menü, 4, 2**) gewählten Einstellungen zu starten, wählen Sie **Scannen starten**. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 10.
- 7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Qualität zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Dateityp zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

 **Hinweis**

- Wenn als Auflösung eine Farb- oder Graueinstellung gewählt ist, kann **TIFF** nicht gewählt werden.
- Wenn als Auflösung Schwarzweiß gewählt ist, kann **JPEG** nicht gewählt werden.
- Wenn Sie **Geschützte PDF** wählen, werden Sie vom Gerät aufgefordert, mit den Zifferntasten 1 bis 9 ein vierstelliges Kennwort einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.

- 9 Das Gerät vergibt automatisch einen Dateinamen. Sie können aber auch einen anderen Namen mit den Zifferntasten eingeben. Es können nur die ersten 6 Stellen des Namens geändert werden. Drücken Sie **OK**.

 **Hinweis**

Drücken Sie **Storno**, um die eingegebenen Zeichen zu löschen.

- 10 Drücken Sie **Start**, um mit dem Scannen zu beginnen.

VORSICHT

Das Display zeigt **Einlesen**, während die Daten eingelesen werden. Unterbrechen Sie **NICHT** die Stromversorgung und entfernen Sie **NICHT** den USB-Stick, während das Gerät Daten einliest. Es könnten sonst Daten verloren gehen oder der USB-Stick beschädigt werden.

Standard-Dateigröße ändern

Sie können Ihre eigene Standardeinstellung für die Dateigröße festlegen. Wählen Sie eine große Dateigröße, um mit höherer Qualität zu Scannen. Wenn Sie eine kleinere Datei möchten, wählen Sie die kleine Dateigröße.

- 1 Drücken Sie **Menü 1**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Dok. scannen** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Dateigröße** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **1. Farbe** oder **2. Grau** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Klein**, **Mittel** oder **Groß** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

 **Hinweis**

Zum Scannen eines Schwarzweiß-Dokumentes kann die Dateigröße nicht gewählt werden. Schwarzweiß-Dokumente werden im **TIFF**-Dateiformat gespeichert und die Daten werden nicht komprimiert.

Standardeinstellung für Auflösung und Dateityp ändern

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü, 5, 2, 1**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü, 4, 2, 1**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Farbe 100 dpi, Farbe 200 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, Grau 100 dpi, Grau 200 dpi, Grau 300 dpi, S/W 200 dpi oder S/W 200x100 dpi zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Für S/W-Einstellungen:
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um PDF, Geschützte PDF oder TIFF zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
 - Für Farb- oder Grau-Einstellungen:
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um PDF, Geschützte PDF, JPEG oder XPS zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Standard-Dateinamen ändern

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü, 5, 2, 2**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü, 4, 2, 2**.
- 2 Geben Sie einen Dateinamen ein (bis zu 6 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Als erstes Zeichen kann kein Leerzeichen verwendet werden.

- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Fehlermeldungen

Sind die möglichen Fehlerquellen beim Verwenden der Funktion Scan-to-USB-Stick bekannt, lassen sich auftretende Probleme leicht erkennen und beheben.

- Schreibschutz
Diese Meldung erscheint, wenn der Schreibschutz des USB-Sticks eingeschaltet ist.
- Datei umbenennen
Diese Meldung erscheint, wenn Sie eine Datei speichern wollen und sich bereits eine Datei mit demselben Namen auf dem USB-Stick befindet.
- Zu viele Dateien
Diese Meldung erscheint, wenn schon zu viele Dateien auf dem USB-Stick gespeichert sind.
- Gerät ungeeignet
Diese Meldung erscheint, wenn Ihr USB-Stick nicht vom Brother-Gerät unterstützt wird.

Scan to E-Mail

Sie können entweder ein schwarzweißes oder ein farbiges Dokument einscannen und direkt als Anhang in eine neue E-Mail einfügen. Sie können die Scankonfiguration ändern. (Siehe *E-Mail* auf Seite 66.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `E-Mail` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät scannt nun das Dokument ein, öffnet in Ihrem E-Mail-Programm das Fenster für eine neue Nachricht und fügt das eingescannte Dokument als Anhang ein. Sie brauchen nur noch die Adresse des Empfängers einzugeben.



Hinweis

- Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus `Farbe` aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie `Schwarzweiß` in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 62.)
- Um die Standard-Dateigröße für die Formate JPEG, PDF oder Geschützte PDF zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration.

Scan to Bild

Sie können Farb- oder Schwarzweiß-Dokumente direkt zur Ansicht und Bearbeitung in Ihr Grafikprogramm einscannen. Zum Ändern der Scankonfiguration lesen Sie *Bild* (zum Beispiel: *Microsoft® Paint*) auf Seite 63.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Bild` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.

- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um 1seitig, 2seitig lange S oder 2seitig kurze S zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus Farbe aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie Schwarzweiß in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 62.)
- Um die Standard-Dateigröße für die Formate JPEG, PDF oder Geschützte PDF zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration.

Scan to Text

Wenn es sich bei Ihrem Dokument um einen Text handelt, können Sie diesen einscannen, dann automatisch von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE in eine Textdatei umwandeln und in Ihrem Textverarbeitungsprogramm zur weiteren Bearbeitung öffnen lassen. Zum Ändern der Scankonfiguration lesen Sie *Text (Textverarbeitungsprogramm)* auf Seite 65.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Scannen: PC zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Text zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um 1seitig, 2seitig lange S oder 2seitig kurze S zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus Farbe aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie Schwarzweiß in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 62.)

Scan to Datei

Sie können Farb- oder Schwarzweiß-Vorlagen einscannen und als Datei in einem bestimmten Ordner speichern. In welchem Ordner und in welchem Dateiformat die eingescannten Dateien gespeichert werden, wird im Konfigurationsbildschirm Scan to Datei des ControlCenter3 festgelegt (siehe *Datei* auf Seite 67).

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Datei` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig, 2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Hinweis

- Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus **Farbe** aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie **Schwarzweiß** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 62.)
- Wenn nach dem Scannen angezeigt werden soll, wo das gescannte Dokument gespeichert wurde, aktivieren Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration das Kontrollkästchen **Ordner zeigen**. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 62.)
- Wenn Sie den Dateinamen des gescannten Dokumentes ändern möchten, geben Sie den gewünschten Namen unter **Dateiname** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration ein. Um die Einstellungen für die Taste **Scanner** des Gerätes zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die jeweilige ControlCenter-Schaltfläche, klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration** und anschließend auf die Registerkarte **Hardware-Abschnitt**.
- Um die Standard-Dateigröße für die Formate JPEG, PDF oder Geschützte PDF zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration.

ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR von NUANCE™ verwenden

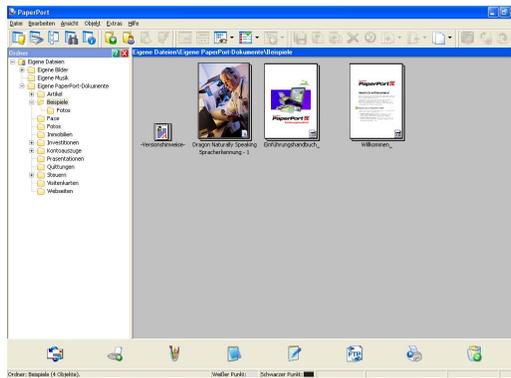
Hinweis

ScanSoft™ PaperPort™ 11SE unterstützt nur Windows® 2000 (SP4 oder höher), XP (SP2 oder höher), XP Professional x64 Edition und Windows Vista®.

2

ScanSoft™ PaperPort™ 11SE für Brother ist ein Dokumenten-Management-Programm. Sie können PaperPort™ 11SE zur Ansicht der eingescannten Dokumente verwenden.

PaperPort™ 11SE bietet ein hochentwickeltes, leicht zu bedienendes Dateisystem, das Ihnen hilft, Dokumente zu verwalten. Es ermöglicht, Grafiken und Textdokumente mit unterschiedlichen Formaten zur Ablage, zum Drucken oder zum Faxen zusammenzufassen.



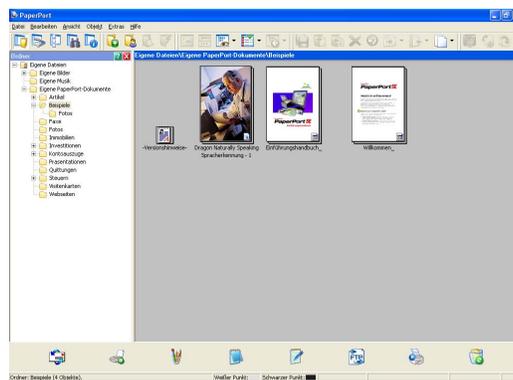
In diesem Kapitel werden nur die Grundfunktionen der Software erklärt. Ausführliche Informationen finden Sie im ScanSoft™ **Einführungshandbuch**. Wenn Sie das vollständige ScanSoft™ PaperPort™ 11SE **Einführungshandbuch** lesen möchten, wählen Sie **Hilfe** in der PaperPort™ 11SE Menüleiste und klicken Sie auf **Einführungshandbuch**. Bei der Installation der MFL-Pro Suite wird ScanSoft™ PaperPort™ 11SE für Brother automatisch installiert. Sie können ScanSoft™ PaperPort™ 11SE über die Programmgruppe ScanSoft™ PaperPort™ SE aufrufen. Diese finden diese unter **Start/Alle Programme/ScanSoft PaperPort 11** auf Ihrem PC.

Objekte ansehen

ScanSoft™ PaperPort™ 11SE stellt verschiedene Möglichkeiten zur Ansicht von Objekten zur Verfügung: Die **Desktop-Ansicht** zeigt die Objekte im gewählten Ordner als Miniaturansichten (d. h. kleine Grafiken, die jeweils eine Datei auf einem Desktop oder in einem Ordner repräsentieren) oder als Symbole an.

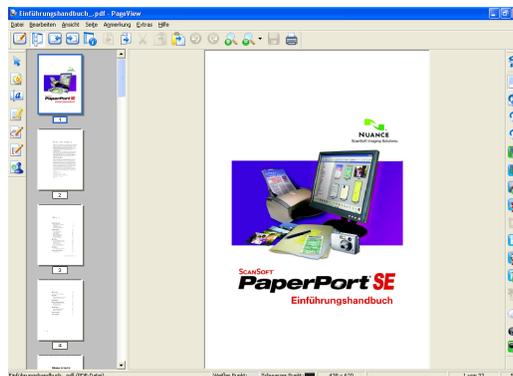
Sie können PaperPort™ 11SE-Objekte (MAX-Dateien) und auch PaperPort™ 11SE- fremde Objekte (mit anderen Anwendungsprogrammen erstellte Dateien) ansehen.

Alle Grafikdateien (PaperPort™ 11SE-Dateien (*.max) und andere Dateien) werden angezeigt und mit einem Symbol gekennzeichnet, das auf die Anwendung hinweist, mit der der jeweilige Dateityp erstellt oder verknüpft wurde. Andere Dateien als Grafikdateien werden als kleines Rechteck angezeigt und nicht als wirkliches Abbild der Datei.



Die **Miniaturansicht** zeigt eine einzelne Seite groß an. Sie können ein PaperPort™ 11SE-Objekt öffnen, indem Sie auf das Symbol oder die Miniaturansicht in der **Desktop-Ansicht** doppelklicken.

Auch PaperPort™ SE-fremde Objekte können durch Doppelklicken in der Seitenansicht dargestellt werden, sofern die entsprechende Anwendung auf Ihrem PC installiert ist.



Organisation der Objekte in den Ordnern

PaperPort™ 11SE stellt ein einfach zu verwendendes Dokumenten-Management-Programm zur Organisation der Objekte zur Verfügung. Dieses System besteht aus Ordnern und Objekten, die Sie in der **Seitenansicht** aufrufen können. Ein Objekt kann ein PaperPort™ 11SE-Objekt oder ein PaperPort™ 11SE-fremdes Objekt sein:

- Die Ordner sind in einer Baumstruktur angeordnet. In dieser Baumstruktur können die Ordner ausgewählt und die darin enthaltenen Dateien in der **Desktop-Ansicht** angezeigt werden.
- Sie können einfach ein Objekt in den gewünschten Ordner ziehen. Wenn der Ordner hervorgehoben ist, lassen Sie die Maustaste los. Das Objekt ist dann in diesem Ordner gespeichert.
- Ordner können auch in anderen Ordnern gespeichert werden.
- Wenn Sie auf einen Ordner doppelklicken, werden die darin gespeicherten Objekte (MAX-Dateien von PaperPort™ 11SE und andere Dateien) auf dem Desktop angezeigt.
- Es kann auch der Windows®-Explorer verwendet werden, um die in der **Desktop-Ansicht** gezeigten Ordner und Objekte zu verwalten.

Verknüpfungen zu vielen anderen Anwendungen

ScanSoft™ PaperPort™ 11SE erkennt automatisch viele andere auf Ihrem PC gespeicherte Anwendungsprogramme und erstellt eine Verknüpfung zu diesen Programmen.

Die Leiste am unteren Rand des PaperPort™ 11SE Desktops zeigt, welche Programme mit PaperPort™ 11SE verwendet werden können.



Sie können ein Objekt aus dem PaperPort™ 11SE Desktop auf eines der Verknüpfungssymbole in der Sendeleiste von PaperPort™ 11SE ziehen, um es in der entsprechenden Anwendung zu öffnen. PaperPort™ 11SE konvertiert das Objekt in das Format des Zielprogramms.

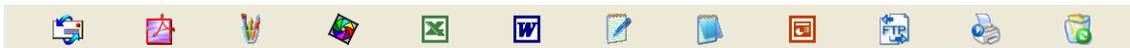
Wenn PaperPort™ 11SE eine auf Ihrem Computer vorhandene Anwendung nicht automatisch erkennt, können Sie mit dem Befehl **Neue Programmverknüpfung** auch manuell eine Verknüpfung erstellen.

ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit Texterkennung (OCR) konvertiert eingescannten Text so, dass er bearbeitet werden kann

ScanSoft™ PaperPort™ 11SE kann einen eingescannten Text schnell in einen mit einem Textverarbeitungsprogramm bearbeitbaren Text umwandeln.

Das Programm PaperPort™ 11SE verwendet die Software zur OCR-Texterkennung, die mit PaperPort™ 11SE geliefert wird. PaperPort™ 11SE kann auch, falls vorhanden, eine auf Ihrem PC installierte OCR-Anwendung verwenden. Sie können das gesamte Objekt oder mit dem Befehl **Text kopieren** nur einen bestimmten Teil des Textes konvertieren.

Wenn Sie ein Objekt auf ein Symbol für ein Textverarbeitungsprogramm ziehen, wird das PaperPort™ 11SE OCR-Programm gestartet. Sie können auch Ihr eigenes OCR-Programm verwenden.



Objekte aus anderen Anwendungen importieren

Sie können nicht nur Objekte einscannen und mit PaperPort™ 11SE bearbeiten, sondern auch auf verschiedenen Wegen Objekte in PaperPort™ 11SE integrieren und in eine PaperPort™-Datei (MAX) konvertieren, indem Sie:

- ein Objekt aus einer anderen Anwendung, wie z. B. Microsoft® Excel, in die **Desktop-Ansicht** drucken
- eine Datei importieren, die mit einer anderen Anwendung erstellt und in einem anderen Dateiformat gespeichert wurde (wie z. B. mit Windows® Bitmap (BMP-Format) oder im TIFF-Format).

Objekte in ein anderes Format exportieren

Sie können PaperPort™ 11SE-Objekte in verschiedene gängige Dateiformate exportieren: BMP, JPEG, TIFF oder PDF.

Bilddatei exportieren

- 1 Wählen Sie den Befehl **Speichern unter** im Menü **Datei** des PaperPort™ 11SE-Fensters. Das Dialogfeld „XXXX speichern unter“ wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie Laufwerk und Ordner, in dem die Datei gespeichert werden soll.
- 3 Geben Sie einen neuen Dateinamen ein und wählen Sie den Dateityp aus.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um die Datei zu speichern, oder auf **Abbrechen**, um zum PaperPort™ 11SE-Fenster zurückzukehren, ohne die Datei zu speichern.

Deinstallation von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR-Texterkennung

Windows® 2000 Professional:

- 1 Klicken Sie auf **Start, Einstellungen, Systemsteuerung** und dann **Software**.
- 2 Wählen Sie **ScanSoft PaperPort 11** in der Liste aus und klicken Sie auf **Ändern** bzw. **Entfernen**.

Windows® XP:

- 1 Klicken Sie auf **Start, Systemsteuerung, Software**, und klicken Sie dann auf das Symbol **Programme ändern oder entfernen**.
- 2 Wählen Sie **ScanSoft PaperPort 11** in der Liste aus und klicken Sie auf **Ändern** bzw. **Entfernen**.

Windows Vista®:

- 1 Klicken Sie auf **Start, Systemsteuerung, Programme** und dann auf **Programme und Funktionen**.
- 2 Wählen Sie **ScanSoft PaperPort 11** in der Liste aus und klicken Sie auf **Deinstallieren**.

**Hinweis**

- Je nach verwendetem Modell stehen im ControlCenter3 unterschiedliche Funktionen zur Verfügung.
- Duplex-Scannen wird vom DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN nicht unterstützt.
- Duplex-Scannen steht für Papier im Legal-Format nicht zur Verfügung.
- Wenn während des Einlesens Fehlermeldungen im Display angezeigt werden, siehe *Problemlösung* im *Benutzerhandbuch* oder *Fehler- und Wartungsmeldungen* im *Benutzerhandbuch*.

ControlCenter3 verwenden

Mit dem ControlCenter3 haben Sie mit wenigen Mausklicks schnellen Zugang zu den am häufigsten verwendeten Anwendungen. Das manuelle Aufrufen der einzelnen Programme ist dadurch nicht mehr notwendig. Das ControlCenter3 stellt die folgenden Funktionen zur Verfügung:

- 1 Direktes Einscannen eines Dokumentes in eine Datei, eine E-Mail, ein Textverarbeitungsprogramm oder in eine Grafikanwendung (1)
- 2 Benutzerdefinierte Schaltflächen zum Anpassen der Schaltflächen an Ihre Anforderungen (2)
- 3 Besondere Kopierfunktionen über den PC (3)
- 4 Zugriff auf die für Ihr Gerät verfügbaren Funktionen der PC-FAX-Anwendung (4)
- 5 Zugriff auf die Geräteeinstellungen, die vom Computer aus konfiguriert werden können. (5)
- 6 In der Dropdown-Liste **Modell** können Sie wählen, mit welchem Gerät sich das ControlCenter3 verbinden soll. (6)
- 7 Sie können für jede Funktion Konfigurationseinstellungen vornehmen oder eine Verbindung zum **Brother Solutions Center** herstellen, indem Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration** klicken. (7)

Modern



Klassisch



Hinweis

- Um in der **Modell**-Liste ein anderes angeschlossenes Modell zu wählen, muss auf Ihrem PC die MFL-Pro Suite für dieses Modell installiert sein.
- Zur Verwendung der Designart „Modern“ muss an Ihrem PC Adobe® Flash® Player 8 oder höher installiert sein. Wenn Flash® Player 8 oder höher nicht installiert ist, erscheint eine Aufforderung, den neuesten Flash® Player herunterzuladen.

Designart wechseln

Sie können das klassische oder das moderne Design als ControlCenter3-Benutzeroberfläche wählen.

- 1 Um die Designart zu wechseln, klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration**, wählen Sie **EINSTELLUNGEN** und dann **DESIGN AUSWÄHLEN**.
- 2 Wählen Sie unter **Designart** das gewünschte Design.



Autostart-Funktion ausschalten

Nachdem das ControlCenter3 über das Start-Menü gestartet wurde, wird das ControlCenter3-Symbol in der Taskleiste (Tasktray) angezeigt. Doppelklicken Sie auf das -Symbol, um das ControlCenter3 aufzurufen.

Wenn das ControlCenter3 nicht automatisch beim Starten des PCs geladen werden soll, können Sie die Autostart-Funktion wie folgt ausschalten:

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste in der Taskleiste auf das ControlCenter3-Symbol  und dann auf **Einstellungen**. Das Fenster ControlCenter3-Einstellungen erscheint.
- 2 Deaktivieren Sie im nun angezeigten Dialogfeld das Kontrollkästchen **ControlCenter beim Start des Computers starten**.
- 3 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.



SCANNEN

Es stehen vier Schaltflächen für die Scanfunktionen **Scan to Bild**, **Scan to Text**, **Scan to E-Mail** und **Scan to Datei** zur Verfügung.

■ Bild (Standardeinstellung: Microsoft® Paint)

Ermöglicht es, eine gescannte Seite direkt in einer Anwendung zum Ansehen und Bearbeiten von Grafiken zu öffnen. Sie können wählen, in welcher Anwendung die Datei geöffnet wird, zum Beispiel in Microsoft® Paint, Corel® Paint Shop Pro®, Adobe® Photoshop® oder in einem anderen, auf Ihrem PC installierten Bildbearbeitungsprogramm.

■ Text (Standardeinstellung: Microsoft® Notepad)

Startet nach Einscannen eines Textes automatisch die OCR-Anwendung und fügt dann den Text (keine Grafik) in das Textverarbeitungsprogramm ein. Sie können wählen, in welcher Anwendung der Text geöffnet werden soll, zum Beispiel in Microsoft® Notepad, Microsoft® Word, Corel® WordPerfect® oder in einem anderen, auf Ihrem PC installierten Textverarbeitungsprogramm.

■ E-Mail (Standardeinstellung: Ihre Standard-E-Mail-Anwendung)

Fügt das eingescannte Dokument direkt als Anhang in eine E-Mail ein. Sie können dazu den Dateityp und die Auflösung für den Anhang wählen.

■ Datei

Ermöglicht das direkte Einscannen eines Dokumentes in eine Datei. Sie können dazu das Dateiformat und den Zielordner wählen.

Mit dem ControlCenter3 können Sie die Scanfunktionen der Taste **Scannen** des Gerätes sowie die entsprechenden Schaltflächen des ControlCenter3 konfigurieren. Zur Konfiguration der **Scannen**-Taste verwenden Sie die Registerkarte **Hardware-Abschnitt** im Konfigurationsmenü der betreffenden **SCANNEN**-Schaltfläche. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf die entsprechende ControlCenter-Schaltfläche und klicken Sie dann auf **ControlCenter Konfiguration**. Zur Konfiguration der Software-Schaltflächen des ControlCenter3 verwenden Sie stattdessen die Registerkarte **Software-Abschnitt** im Konfigurationsmenü der betreffenden **SCANNEN**-Schaltfläche. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf die entsprechende ControlCenter-Schaltfläche und klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration**.



Dateityp

Zum Speichern der Dokumente können Sie zwischen den folgenden Dateitypen wählen:

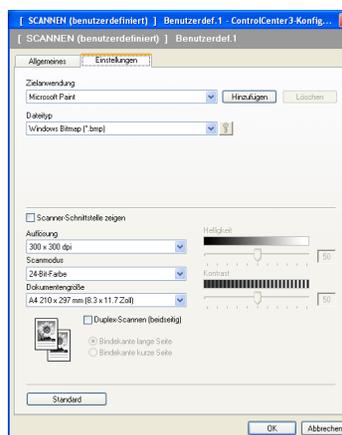
- Windows Bitmap (*.bmp)
- JPEG (*.jpg)
- TIFF (*.tif)
- TIFF Mehrseitig (*.tif)
- Portable Network Graphics (*.png)
- PDF (*.pdf)
- Geschützte PDF-Datei (*.pdf)
- XML Paper Specification (*.xps)

Hinweis

- Das Format „XML Paper Specification“ steht für Windows Vista® zur Verfügung oder für Anwendungsprogramme, die „XML Paper Specification“-Dateien unterstützen.
- Wenn Sie den Dateityp TIFF oder TIFF Mehrseitig eingestellt haben, können Sie „Unkomprimiert“ oder „Komprimiert“ wählen.
- Geschützte PDF steht für Scan to Bild, Scan to E-Mail und Scan to Datei zur Verfügung.

Bild (zum Beispiel: Microsoft® Paint)

Mit der Funktion **Scan to Bild** können Sie ein Bild einscannen und direkt in einer Grafikanwendung zur Bearbeitung öffnen. Um die Standardeinstellungen dieser Funktion zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Bild**, klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration** und anschließend auf die Registerkarte **Software-Abschnitt**.



Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Wenn Sie ein Dokument beidseitig scannen möchten, markieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Nicht möglich DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN.)

Ändern Sie falls notwendig auch die übrigen Einstellungen.

Sie können z. B. eine andere Zielanwendung in der Dropdown-Liste **Zielanwendung** auswählen. Wenn die gewünschte Anwendung in der Liste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Hinzufügen**, um sie zur Liste hinzuzufügen.

Geben Sie dann unter **Anwendungsname** den Namen der gewünschten Anwendung ein (bis zu 30 Zeichen) und geben Sie den **Speicherort der Anwendung** ein. Klicken Sie gegebenenfalls auf , um nach der Anwendung zu suchen. Wählen Sie den gewünschten **Dateityp** in der Dropdown-Liste aus.

Eine hinzugefügte Anwendung kann gelöscht werden, indem Sie in der Registerkarte **Software-Abschnitt** auf **Löschen** klicken.

Hinweis

Diese Funktion steht auch für Scan to E-Mail und Scan to Text zur Verfügung. Die entsprechenden Dialogfelder können sich je nach Funktion von den hier gezeigten unterscheiden.

Wenn Sie **Geschützte PDF-Datei** in der **Dateityp**-Liste gewählt haben, klicken Sie auf das Symbol , um das Dialogfeld **PDF-Kennwort einrichten** zu öffnen. Geben Sie Ihr Kennwort in die Felder **Kennwort** und **Kennwort wiederholen** ein und klicken Sie dann auf **OK**. Nachdem das Kennwort gespeichert wurde, wird es automatisch mit Ihrem Dokument gespeichert, wenn Sie das nächste Mal Daten in eine geschützte PDF-Datei scannen. Um das Kennwort zu ändern, klicken Sie auf das Symbol  und geben Sie dann das neue Kennwort ein.

Hinweis

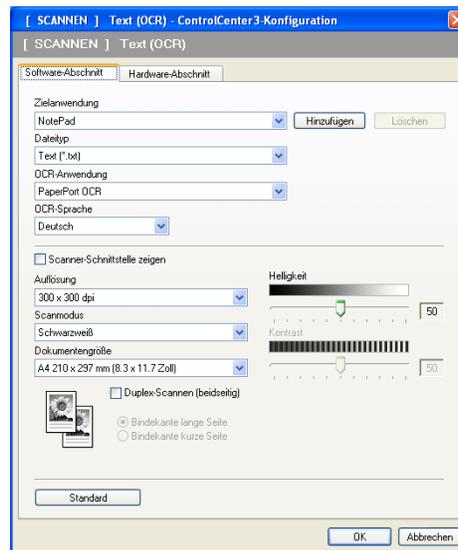
Der Dateityp „Geschützte PDF-Datei“ steht auch für Scan to E-Mail und Scan to Datei zur Verfügung.

Text (Textverarbeitungsprogramm)

Die Funktion **Scan to Text** scannt ein Dokument und konvertiert es in Text. Dieser kann dann mit Ihrem voreingestellten Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden.

Um die Einstellungen für die Funktion **Scan to Text** zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Text**, klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration** und anschließend auf die Registerkarte **Software-Abschnitt**.

3



Sie können das Textverarbeitungsprogramm in der Dropdown-Liste **Zielanwendung** auswählen. Wenn die gewünschte Anwendung in der Liste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Hinzufügen**, um sie zur Liste hinzuzufügen. Eine Anwendung kann wieder gelöscht werden, indem Sie in der Registerkarte **Software-Abschnitt** auf **Löschen** klicken.

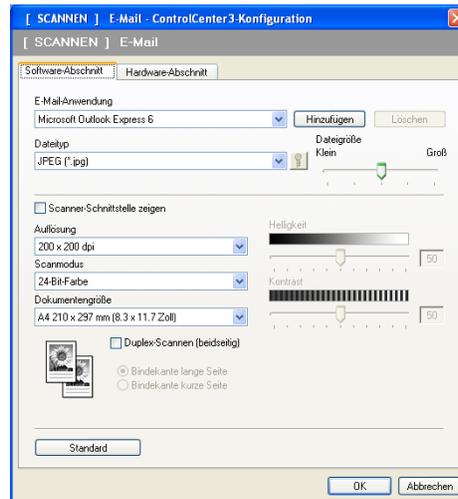
Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Wenn Sie ein Dokument beidseitig scannen möchten, aktivieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Nicht möglich mit DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN.)

Ändern Sie falls notwendig auch die übrigen Einstellungen der Funktion **Scan to Text**.

E-Mail

Mit der Funktion **Scan to E-Mail** können Sie ein Dokument einscannen und direkt als Anhang in eine neue Nachricht Ihrer E-Mail-Anwendung einfügen. Um die Standardeinstellung für die E-Mail-Anwendung und den Dateityp für den Anhang zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **E-Mail**, klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration** und anschließend auf die Registerkarte **Software-Abschnitt**.



Sie können die gewünschte E-Mail-Anwendung in der Dropdown-Liste **E-Mail-Anwendung** auswählen. Wenn die Anwendung in der Liste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**¹, um sie zur Liste hinzuzufügen. Um eine Anwendung zu löschen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**.

¹ Wenn Sie das ControlCenter3 zum ersten Mal starten, erscheint im in der Dropdown-Liste eine Standardauswahl mit kompatiblen E-Mail-Anwendungen. Wenn bei Verwendung einer benutzerdefinierte E-Mail-Anwendung mit dem ControlCenter3 Probleme auftreten, sollten Sie eine Anwendung aus dieser Liste wählen.

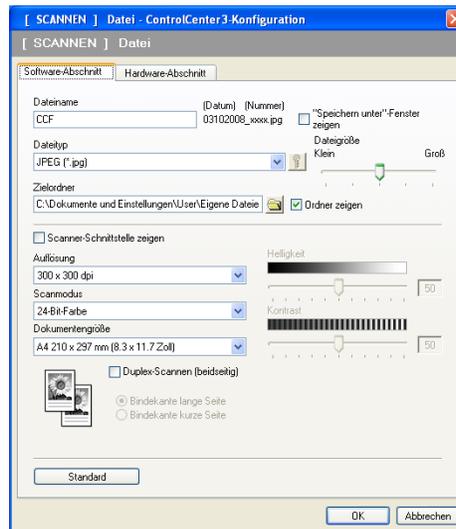
Ändern Sie falls notwendig auch die übrigen Einstellungen zum Erstellen eines Anhanges.

Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Wenn Sie ein Dokument beidseitig scannen möchten, aktivieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Nicht möglich mit DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN.)

Datei

Mit der Funktion **Scan to Datei** können Sie ein eingescanntes Bild oder Dokument als Datei in einem beliebigen Verzeichnis auf Ihrem PC speichern, um beispielsweise Dokumente zu archivieren. Um die Einstellungen für den Dateityp und den Zielordner zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Datei**, klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration** und anschließend auf die Registerkarte **Software-Abschnitt**.



Sie können den Dateinamen ändern. Geben Sie den gewünschten Dateinamen (bis zu 100 Zeichen) unter **Dateiname** ein. Der beim Speichern verwendete Dateiname besteht aus dem von Ihnen eingegebenen Namen, dem aktuellen Datum und einer laufenden Nummer.

Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Dateityp** den gewünschten Dateityp aus. Im Feld **Zielordner** wird der Ordner angezeigt, in dem die Datei standardmäßig gespeichert wird. Klicken Sie auf , um einen anderen Ordner zu wählen.

Wenn nach dem Scannen angezeigt werden soll, wo das gescannte Dokument gespeichert wurde, aktivieren Sie **Ordner zeigen**. Wenn Sie den Speicherort bei jedem Scanvorgang auswählen möchten, aktivieren Sie **"Speichern unter"-Fenster zeigen**.

Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Wenn Sie ein Dokument beidseitig scannen möchten, aktivieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Nicht möglich mit DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN.)

SCANNEN (benutzerdefiniert)

Mit der Funktion **SCANNEN (benutzerdefiniert)** können Sie Schaltflächen gemäß Ihren besonderen Bedürfnissen und Anforderungen konfigurieren.

Wenn Sie die Designart „Modern“ verwenden: Bewegen Sie den Mauszeiger auf ◀ und klicken Sie dann auf **Benutzerdefiniert**.

Um eine Schaltfläche zu konfigurieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche und klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration**. Sie können nun zwischen den Scannerfunktionen **Scan to Bild**, **Scan to Text**, **Scan to E-Mail** und **Scan to Datei** wählen.

■ Scan to Bild

Mit dieser Einstellung können Sie Ihre Dokumente direkt in eine beliebige Grafikanwendung scannen. Als Zielanwendung können Sie jede auf Ihrem PC installierte Anwendung zur Bildansicht/-bearbeitung wählen.

■ Scan to Text

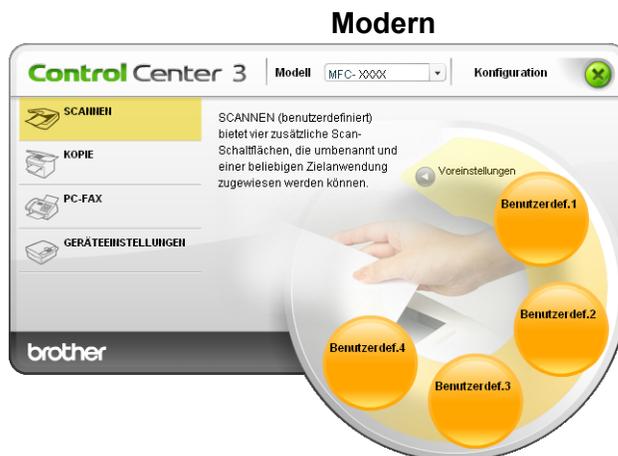
Mit dieser Einstellung werden eingescannte Textdokumente in bearbeitbaren Textdateien konvertiert. Sie können auch die Zielanwendung wählen, die zur Bearbeitung des Textes verwendet werden soll.

■ Scan to E-Mail

Die eingescannten Dokumente werden an eine E-Mail angehängt. Daneben können Sie den Dateityp für die anzuhängende Datei wählen und aus Ihrem Standard E-Mail-Adressbuch eine Liste zum schnellen Auswählen von E-Mail-Adressen erstellen.

■ Scan to Datei

Wenn diese Einstellung gewählt wird, kann ein gescanntes Bild in jedem beliebigen Ordner einer Festplatte des lokalen Computers oder im Netzwerk gespeichert werden. Dazu kann der gewünschte Dateityp gewählt werden.



Dateityp

Zum Speichern der Dokumente können Sie zwischen den folgenden Dateitypen wählen:

- Windows Bitmap (*.bmp)
- JPEG (*.jpg)
- TIFF (*.tif)
- TIFF Mehrseitig (*.tif)
- Portable Network Graphics (*.png)
- PDF (*.pdf)
- Geschützte PDF-Datei (*.pdf)
- XML Paper Specification (*.xps)

Hinweis

- Das Format „XML Paper Specification“ steht für Windows Vista® zur Verfügung oder für Anwendungsprogramme, die „XML Paper Specification“-Dateien unterstützen.
- Wenn Sie den Dateityp TIFF oder TIFF Mehrseitig eingestellt haben, können Sie „Unkomprimiert“ oder „Komprimiert“ wählen.
- Geschützte PDF steht für Scan to Bild, Scan to E-Mail und Scan to Datei zur Verfügung.

Benutzerdefinierte Schaltfläche konfigurieren

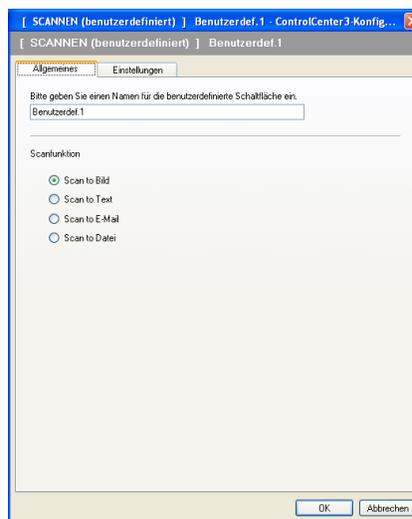
Um eine benutzerdefinierte Schaltfläche zu konfigurieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche und klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration**. Der Konfigurationsbildschirm wird nun angezeigt.

Scan to Bild

■ Registerkarte **Allgemeines**

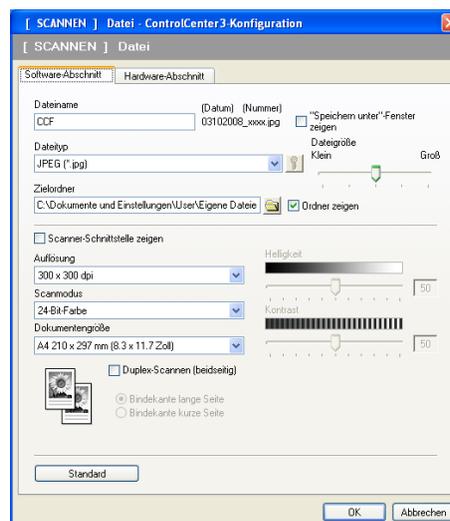
Geben Sie unter **Bitte geben Sie einen Namen für die benutzerdefinierte Schaltfläche ein** einen Namen ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Zielanwendung**, **Dateityp**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (falls notwendig), **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.



Wenn Sie **Geschützte PDF-Datei** in der **Dateityp**-Liste gewählt haben, klicken Sie auf das Symbol , um das Dialogfeld **PDF-Kennwort einrichten** zu öffnen. Geben Sie Ihr Kennwort in die Felder **Kennwort** und **Kennwort wiederholen** ein und klicken Sie dann auf **OK**. Nachdem das Kennwort gespeichert wurde, wird es automatisch mit Ihrem Dokument gespeichert, wenn Sie das nächste Mal Daten in eine geschützte PDF-Datei scannen. Um das Kennwort zu ändern, klicken Sie auf das Symbol  und geben Sie dann das neue Kennwort ein.



Hinweis

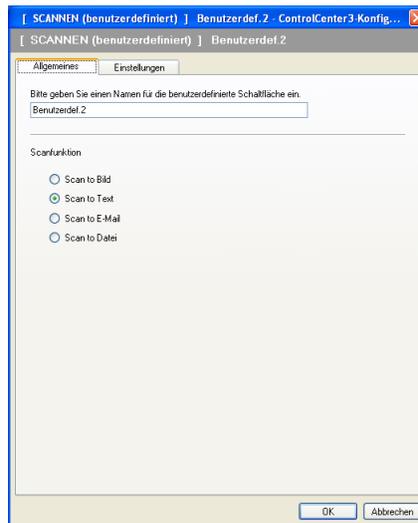
Der Dateityp „Geschützte PDF-Datei“ steht auch für Scan to E-Mail und Scan to Datei zur Verfügung.

Scan to Text

■ Registerkarte **Allgemeines**

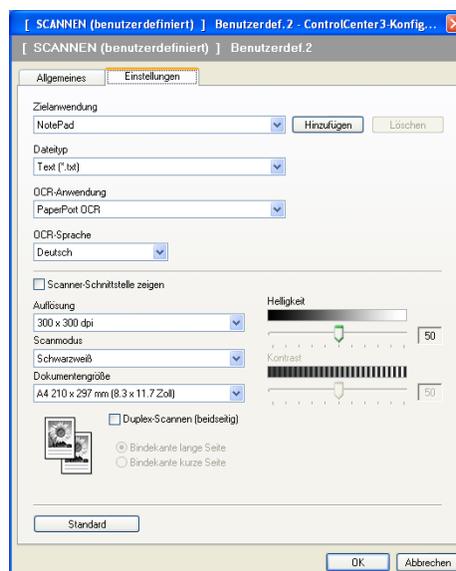
Geben Sie unter **Bitte geben Sie einen Namen für die benutzerdefinierte Schaltfläche ein** einen Namen ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Zielanwendung**, **Dateityp**, **OCR-Anwendung**, **OCR-Sprache**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (falls notwendig), **Helligkeit** und **Kontrast**.

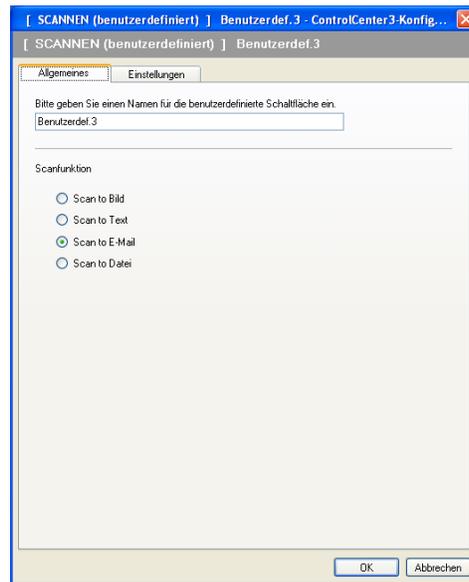


Scan to E-Mail

■ Registerkarte **Allgemeines**

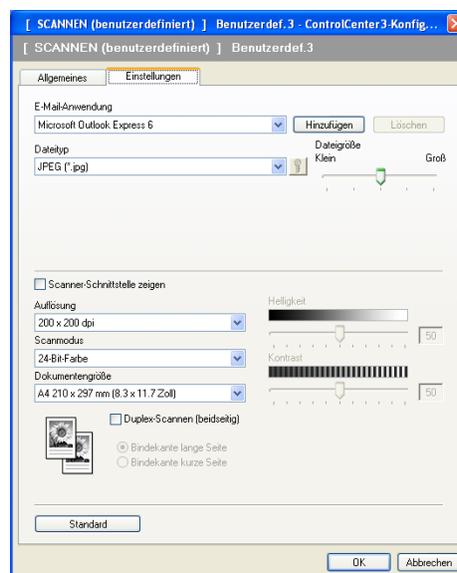
Geben Sie unter **Bitte geben Sie einen Namen für die benutzerdefinierte Schaltfläche ein** einen Namen ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **E-Mail-Anwendung**, **Dateityp**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (falls notwendig), **Helligkeit** und **Kontrast**.

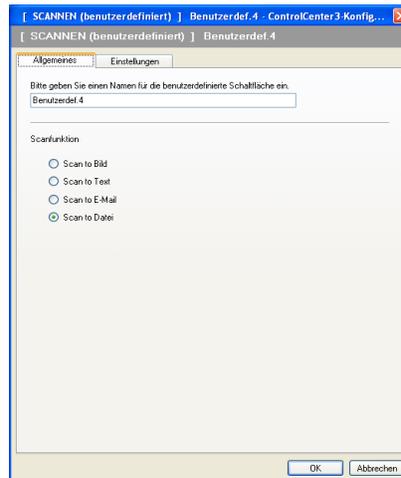


Scan to Datei

■ Registerkarte **Allgemeines**

Geben Sie unter **Bitte geben Sie einen Namen für die benutzerdefinierte Schaltfläche ein** einen Namen ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



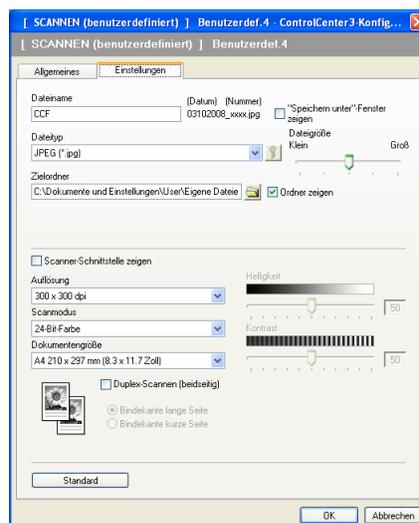
■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Dateityp** das gewünschte Dateiformat aus. Die Datei wird in dem Ordner gespeichert, der im Feld **Zielordner** angezeigt wird. Um den Zielordner zu ändern, klicken Sie auf



und wählen den gewünschten Ordner aus. Wenn nach dem Scannen angezeigt werden soll, wo das gescannte Dokument gespeichert wurde, aktivieren Sie **Ordner zeigen**. Wenn Sie bei jedem Scanvorgang den Ordner, in dem die Datei gespeichert wird, auswählen möchten, aktivieren Sie **"Speichern unter"-Fenster zeigen**.

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (falls notwendig), **Helligkeit** und **Kontrast** und geben Sie - falls gewünscht - einen neuen Dateinamen ein.



KOPIE

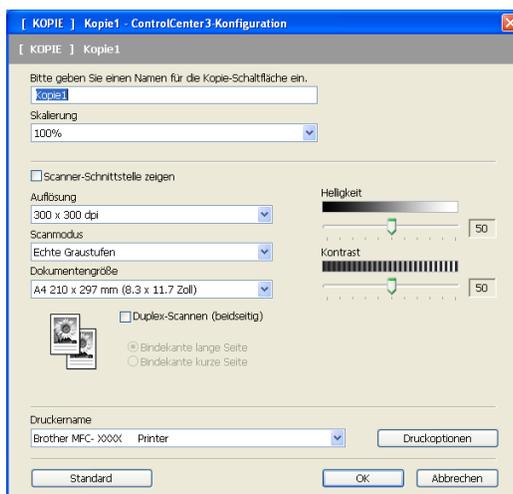
Diese Funktion ermöglicht es, durch die Verwendung des PCs und eines beliebigen Druckertreibers spezielle Kopierfunktionen zu nutzen. So können Sie eine Seite mit dem Gerät einscannen und Kopien mit jeder beliebigen Funktion des Druckertreibers ausdrucken. Oder Sie können die Kopie direkt an jeden auf Ihrem PC installierten Standarddruckertreiber und auch an einen Netzwerkdrucker weiterleiten.

Sie können Ihre bevorzugten Einstellungen unter bis zu vier Schaltflächen speichern.

Diese Schaltflächen (**Kopie1** bis **Kopie4**) können so konfiguriert werden, dass Sie auch besondere Kopierfunktionen, wie z. B. die N-auf-1-Funktion, verwenden können.



Bevor die **Kopie**-Schaltflächen verwendet werden können, müssen Sie den Druckertreiber konfigurieren, indem Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche klicken und dann **ControlCenter-Konfiguration** wählen.



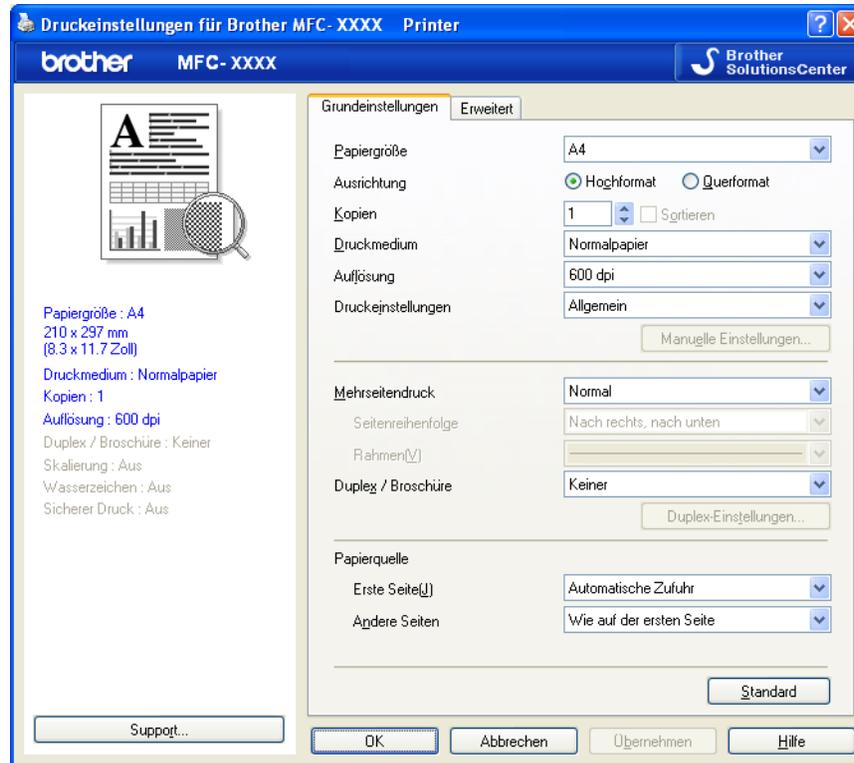
Geben Sie unter **Bitte geben Sie einen Namen für die Kopie-Schaltfläche ein** einen Namen ein (bis zu 30 Zeichen) und wählen Sie die **Skalierung**.

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (falls notwendig), **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

Wenn Sie ein Dokument beidseitig scannen möchten, aktivieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Nicht möglich mit DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN.)

Bevor Sie die Konfiguration der **Kopie**-Schaltfläche abschließen, müssen Sie den Drucker unter **Druckername** auswählen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckoptionen** und dann auf **Eigenschaften**, um die Druckertreiber-Einstellungen anzuzeigen.

Im Druckertreiber-Dialogfeld können Sie weitere Druckeinstellungen vornehmen.



Hinweis

Bevor die Kopie-Schaltflächen verwendet werden können, müssen sie konfiguriert werden.

PC-FAX (nur für MFC-Modelle)

Mit den PC-FAX-Funktionen können Sie Faxe versenden und empfangen. Sie können auch Adressbuch-Einstellungen und einige Geräteeinstellungen ändern.

Mit den folgenden Schaltflächen können Sie Faxe über die Brother PC-FAX-Anwendung versenden oder empfangen.

■ Senden

Scannt ein Dokument ein und versendet es mit der Brother PC-FAX-Anwendung automatisch vom PC aus als Fax. (Siehe *PC-FAX senden* auf Seite 104.)

■ Empfangen

Durch Klicken auf diese Schaltfläche können Sie das PC-Faxempfang-Programm aktivieren. Der PC beginnt dann, Faxdaten von Ihrem Brother-Gerät zu empfangen. Nach dem Aktivieren des PC-Faxempfang-Programms ändert sich diese Schaltfläche in **Empfangene Faxe ansehen**. Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, wird eine Anwendung zum Betrachten empfangener Faxe geöffnet. Vor Verwendung des PC-Faxempfangs, muss der PC-Faxempfang am Funktionstastenfeld des Brother-Gerätes eingestellt werden. (Siehe *PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (Werbefax-Löschfunktion)* auf Seite 117.)

■ Adressbuch

Zum Öffnen des Brother PC-Fax-Adressbuches (siehe *Brother Adressbuch* auf Seite 111).

■ Setup

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Sendeeinstellungen der PC-FAX-Anwendung zu ändern. (Siehe *Sendeeinstellungen* auf Seite 105.)

Hinweis

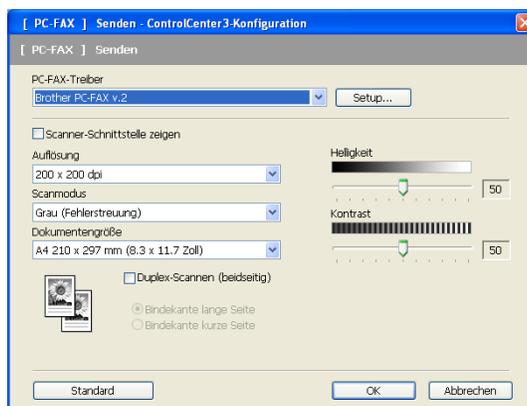
Die PC-FAX-Anwendung kann nur für Schwarzweiß-Faxe verwendet werden.



Senden

Mit der Schaltfläche **Senden** können Sie ein Dokument einscannen und automatisch mit der Brother PC-FAX-Software als Fax vom PC aus versenden. (Siehe *PC-FAX senden* auf Seite 104.)

Um die Einstellungen für die Schaltfläche **Senden** zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Senden** und klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration**. Sie können nun die Einstellungen für **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast** ändern.



Wenn Sie ein Dokument beidseitig scannen möchten, aktivieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Nicht möglich mit DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN.)

Empfangen/Empfangene Faxe ansehen

Mit dem Brother-Programm zum PC-Faxempfang können Sie Faxe am PC ansehen und auf dem PC speichern. Es wird automatisch installiert, wenn Sie die MFL-Pro Suite installieren.

Durch Klicken auf die Schaltfläche **Empfangen** wird der PC-Faxempfang gestartet und es werden die in Ihrem Brother-Gerät gespeicherten Faxe empfangen. Vor Verwendung des PC-Faxempfangs, muss der PC-Faxempfang am Funktionstastenfeld des Brother-Gerätes eingestellt werden. (Siehe *PC-Faxempfang am Gerät einstellen* auf Seite 118.)

Zur Konfiguration des PC-Faxempfang-Programms lesen Sie *PC einrichten* auf Seite 119.



Nachdem die PC-Faxempfang-Software gestartet wurde, können Sie die Anwendung zum Ansehen der Faxe (PaperPort™ 11SE) starten, indem Sie auf die Schaltfläche **Empfangene Faxe ansehen** klicken.



Hinweis

Sie können die PC-Faxempfang-Software auch über das Startmenü aktivieren. (Siehe *Programm zum PC-Faxempfang am PC starten* auf Seite 118.)

Adressbuch

Mit der Schaltfläche **Adressbuch** können Sie Ihr Adressbuch bearbeiten, das heißt Kontakte hinzufügen, ändern oder löschen. Wenn Sie auf die Schaltfläche **Adressbuch** klicken, wird der Adressbuch-Bildschirm angezeigt, und Sie können die gewünschten Änderungen vornehmen. (Siehe *Brother Adressbuch* auf Seite 111.)



Setup

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Setup**, um Benutzereinstellungen für die PC-FAX-Anwendung vorzunehmen.

(Siehe *Benutzerinformationen eingeben* auf Seite 104.)

GERÄTEEINSTELLUNGEN

Hier können Sie die Geräteeinstellungen ändern.

- **Remote Setup** (nur für MFC-Modelle)

Zum Starten des Remote-Setup-Programms. (Siehe *Remote Setup* auf Seite 102.)

- **Rufnummern** (nur für MFC-Modelle)

Zum Öffnen des Rufnummernspeichers im Remote-Setup-Programm. (Siehe *Remote Setup* auf Seite 102.)

- **Status Monitor**

Zum Öffnen des Status Monitors zur Überwachung des Gerätestatus am PC. (Siehe *Status Monitor* auf Seite 9).

- **Benutzerhandbuch**

Zum Aufrufen des Benutzerhandbuches, des Software-Handbuches und des Netzwerkhandbuches.



Remote Setup (nur für MFC-Modelle)

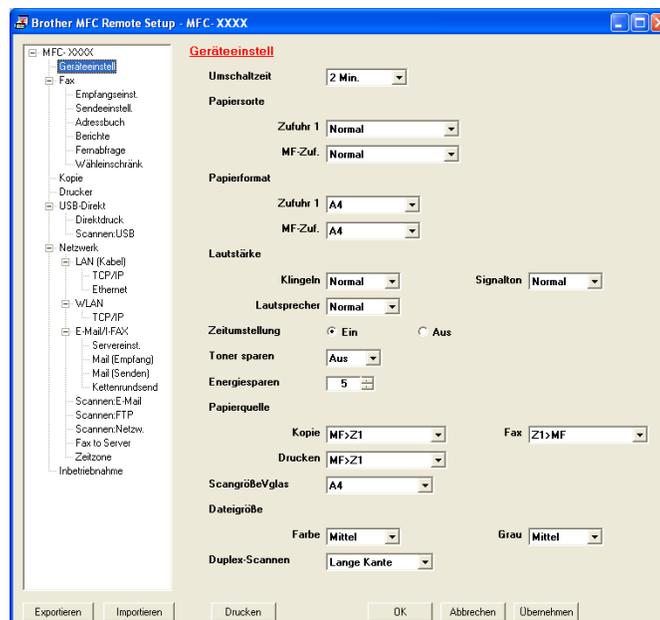
Mit der Schaltfläche **Remote Setup** können Sie das Remote-Setup-Programm aufrufen und die meisten Geräte- und Netzwerkeinstellungen konfigurieren.



Hinweis

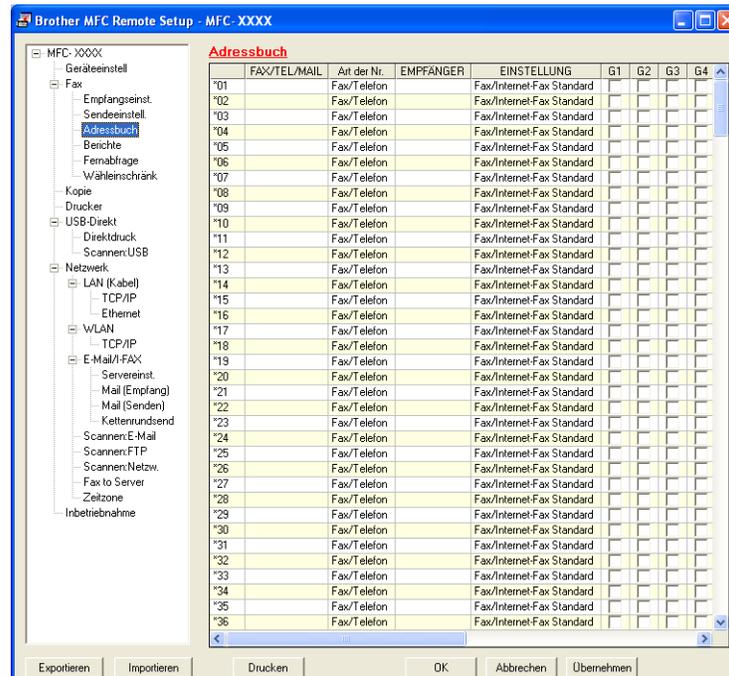
Weitere Informationen finden Sie im Kapitel *Remote Setup* auf Seite 102.

3



Rufnummern (nur für MFC-Modelle)

Wenn Sie auf die Schaltfläche **Rufnummern** klicken, wird das **Adressbuch**-Fenster im Remote-Setup-Programm geöffnet. Sie können nun Rufnummern bequem am PC eingeben oder ändern und zum Gerät übertragen.



Status Monitor

Der **Status Monitor** ist eine konfigurierbare Anwendung, mit der Sie den Status eines oder mehrerer Geräte überwachen können. Wenn ein Gerätefehler auftritt - z. B. Papierstau oder Papiermangel -, wird am PC-Bildschirm direkt eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt. (Siehe *Status Monitor* auf Seite 9.)



Benutzerhandbuch

Mit der Schaltfläche **Benutzerhandbuch** kann das Software- und Netzwerkhandbuch im HTML-Format aufgerufen werden.



Scannen im Netzwerk (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle)

Um das Gerät als Netzwerkscanner zu verwenden, muss ihm eine TCP/IP-Adresse zugeordnet werden. Die IP-Adressen-Einstellungen können Sie über das Funktionstastenfeld des Gerätes vornehmen (siehe *Einstellungen über das Funktionstastenfeld ändern im Netzwerkhandbuch*) oder über die Software BRAdmin Professional. Wenn das Gerät wie in der Installationsanleitung beschrieben für das Netzwerk eingerichtet wurde, müsste es bereits für Ihr Netzwerk konfiguriert sein.



Hinweis

- Zum Scannen im Netzwerk können maximal 25 Clients mit einem Gerät im Netzwerk verbunden werden. Falls z. B. 30 Clients gleichzeitig versuchen sich zu verbinden, werden 5 Clients nicht im Display angezeigt.
- Wenn Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und über das Netzwerk nicht gescannt werden kann, müssen Sie eventuell die Firewall-Einstellungen konfigurieren, um die Kommunikation über die Ports 54925 und 137 zu ermöglichen. Siehe *Vor der Verwendung der Brother-Software* auf Seite 122.

Vorbereitungen

Netzwerk-Lizenz

Mit dem Kauf des Gerätes haben Sie eine Lizenz für 5 Benutzer erworben.

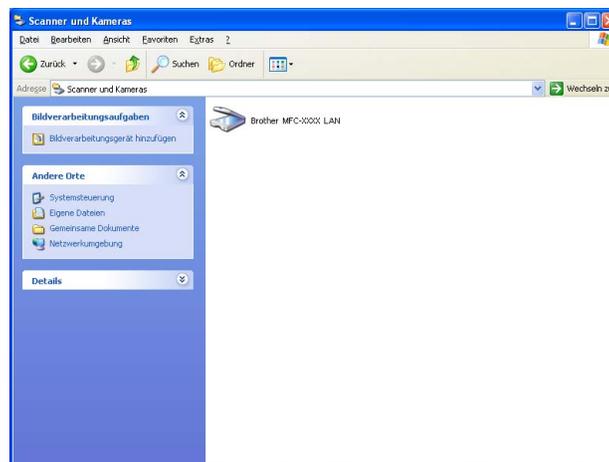
Diese Lizenz beinhaltet die Installation der MFL-Pro Suite inklusive ScanSoft™ PaperPort™ 11SE auf bis zu 5 PCs im Netzwerk.

Wenn Sie ScanSoft™ PaperPort™ 11SE auf mehr als 5 PCs installieren möchten, müssen Sie die Lizenz NL-5 für 5 zusätzliche Benutzer kaufen. Wenden Sie sich dazu an Ihren Brother-Händler.

Netzwerk-Scannen konfigurieren

Falls Sie ein anderes Gerät als das bei der Installation der MFL-Pro Suite registrierte Gerät verwenden möchten (siehe *Installationsanleitung*), gehen Sie wie folgt vor.

- 1 Windows® 2000: Klicken Sie im **Start**-Menü auf **Einstellungen**, **Systemsteuerung** und dann auf **Scanner und Kameras**.
Windows® XP: Klicken Sie im **Start**-Menü auf **Systemsteuerung**, **Drucker und andere Hardware**, dann auf **Scanner und Kameras** (oder auf **Systemsteuerung** und **Scanner und Kameras**).
Windows Vista®: Klicken Sie auf **Start**, **Systemsteuerung**, **Hardware und Sound** und dann auf **Scanner und Kameras**.

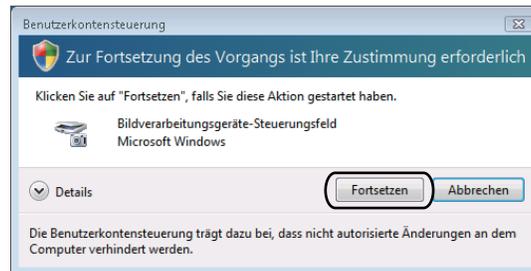


- 2 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Windows® 2000: Wählen Sie das Brother-Gerät aus der Liste aus und klicken dann auf **Eigenschaften**.
 - Windows® XP: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Scanner-Symbol und wählen Sie **Eigenschaften**.
Das Eigenschaften-Dialogfeld für Netzwerkscanner erscheint.
 - Windows Vista®: Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

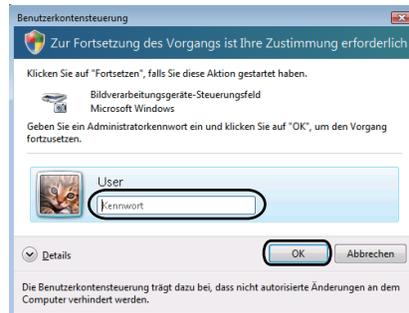
 **Hinweis**

Windows Vista®: Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

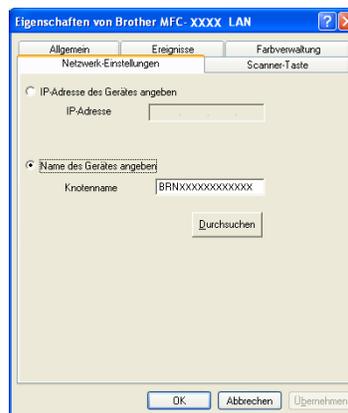
- Für Benutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Fortsetzen**.



- Für Benutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administratorkennwort ein und klicken Sie auf **OK**.



- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk-Einstellungen** und wählen Sie die gewünschte Verbindungsart aus.

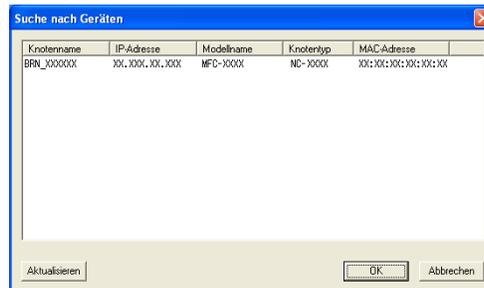


IP-Adresse des Gerätes angeben

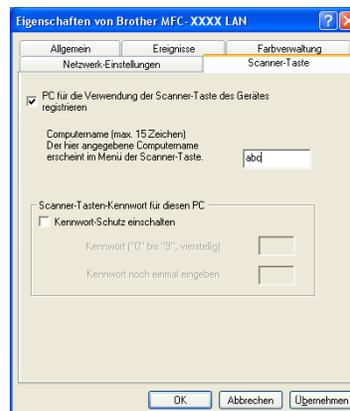
Geben Sie die aktuelle **IP-Adresse** des Gerätes ein und klicken Sie auf **Übernehmen**.

Name des Gerätes angeben

- 1 Geben Sie den **Knotenname** des Gerätes ein. Oder klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie das Gerät, das Sie verwenden möchten, aus.
- 2 Klicken Sie auf **OK**.



- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scanner-Taste** und geben Sie im Feld **Computernamen** einen Namen für Ihren PC ein. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt. Die Standardeinstellung ist der Name des PCs im Netzwerk. Sie können jeden gewünschten Namen eingeben (max. 15 Zeichen).

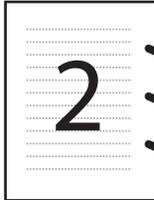
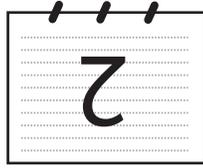
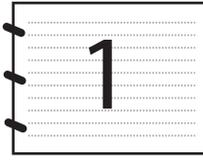
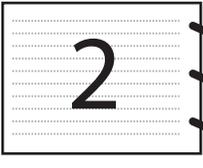


- 5 Um zu vermeiden, dass alle Benutzer Dokumente zu Ihrem Computer senden können, geben Sie eine vierstellige Zahl als Kennwort in den Feldern **Kennwort** und **Kennwort noch einmal eingeben** ein. Wenn nun versucht wird, Daten vom Gerät zu dem kennwortgeschützten Computer zu senden, erscheint im Display die Aufforderung, das Kennwort einzugeben. Erst nach Eingabe des richtigen Kennwortes können die Daten eingescannt und gesendet werden. (Siehe *Scanner-Taste verwenden* auf Seite 88.)

Scanner-Taste verwenden

Hinweis

- Wenn Sie ein Dokument mit der Duplex-Funktion beidseitig scannen möchten, müssen Sie es in den Vorlageneinzug einlegen und je nach Layout des Dokumentes entweder 2seitig lange S oder 2seitig kurze S wählen.
- Wählen Sie die richtige Einstellung für das gewünschte Dokumentlayout mit Hilfe der folgenden Tabelle:

Hochformat		Querformat		Displayanzeige
Vorderseite	Rückseite	Vorderseite	Rückseite	
				lange S (Lange Seite) 
				kurze S (Kurze Seite) 

Dokumentlayout-Tabelle

- Duplex-Scannen wird vom DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN nicht unterstützt.
- Duplex-Scannen ist nur bei Verwendung des Vorlageneinzuges möglich.
- Duplex-Scannen steht für Papier im Legal-Format nicht zur Verfügung.
- Das XPS-Format (XML Paper Specification) steht für Windows Vista® zur Verfügung oder für Anwendungsprogramme, die „XML Paper Specification“-Dateien unterstützen.

Scan to E-Mail (PC)

Wenn Sie Scan to E-Mail (PC) wählen, können Sie ein Dokument einscannen und dann direkt zu einem PC im Netzwerk senden. Das ControlCenter3 öffnet das Standard-E-Mail-Programm am gewählten PC, so dass nur noch die E-Mail-Adresse des Empfängers zum Versenden der Datei als E-Mail-Anhang eingegeben werden muss. Sie können ein schwarzweißes oder ein farbiges Dokument als Anhang versenden.

Zum Ändern der Scankonfiguration dieser Funktion lesen Sie *E-Mail* auf Seite 66.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).

- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Scannen:PC** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **E-Mail** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **1seitig lange S** oder **2seitig kurze S** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den PC auszuwählen, mit dem Sie die eingescannte Datei als E-Mail versenden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, geben Sie das 4-stellige Kennwort des PCs über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Start**
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus **Farbe** aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie **Schwarzweiß** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 62.)
- Um die Standard-Dateigröße zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration.

Scan to E-Mail (E-Mail-Server) (MFC-8880DN und MFC-8890DW)

Mit der Funktion Scan to E-Mail (E-Mail-Server) können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einlesen und vom Gerät direkt an eine E-Mail-Adresse senden. Sie können PDF, Geschützte PDF oder TIFF für Schwarzweiß-Dokumente und PDF, Geschützte PDF oder JPEG für Farb- oder Graustufen-Dokumente wählen.



Hinweis

Zur Verwendung von Scan to E-Mail (E-Mail-Server) muss Ihr E-Mail-Server SMTP/POP3 unterstützen. (Siehe das *Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM*.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Scannen:E-Mail** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um 1seitig, 2seitig lange S oder 2seitig kurze S zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Einstellungen zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Sie die Qualität nicht ändern möchten, drücken Sie ▲ oder ▼, um Adresse eing. zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 9.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Farbe 100 dpi, Farbe 200 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, Grau 100 dpi, Grau 200 dpi, Grau 300 dpi, S/W 200 dpi oder S/W 200x100 dpi zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Sie Farbe 100 dpi, Farbe 200 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, Grau 100 dpi, Grau 200 dpi oder Grau 300 dpi gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 7.
Wenn Sie S/W 200 dpi oder S/W 200x100 dpi gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 8.
- 7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um PDF, Geschützte PDF, JPEG oder XPS zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 9.
- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um PDF, Geschützte PDF oder TIFF zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 9.

**Hinweis**

Wenn Sie Geschützte PDF wählen, werden Sie vom Gerät aufgefordert, mit den Zifferntasten 1 bis 9 ein vierstelliges Kennwort einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.

- 9 Das Display fordert Sie auf, eine E-Mail-Adresse einzugeben. Geben Sie die gewünschte E-Mail-Adresse des Empfängers über die Zifferntasten ein oder verwenden Sie die Kurz- bzw. Zielwahl.
Drücken Sie **Start**.
Das Dokument wird nun vom Gerät eingescannt.

**Hinweis**

- Sie können die Scannerauflösung (Scanprofil) für jede als Ziel- oder Kurzwahl gespeicherte E-Mail-Adresse festlegen. (Siehe *Rufnummern wählen und speichern* im *Benutzerhandbuches*.)
- Wenn Ihr Netzwerk das LDAP-Protokoll unterstützt, können Sie auf dem Server nach E-Mail-Adressen suchen. (Siehe Kapitel 12 im *Netzwerkhdbuch*.)

Ziel- bzw. Kurzwahl verwenden

(nicht verfügbar für DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8380DN)

Sie können ein gescanntes Dokument auch direkt an eine Adresse senden, die als Ziel- oder Kurzwahl gespeichert wurde. Beim Scannen werden die mit der Adresse gespeicherten Einstellungen für die Qualität und den Dateityp übernommen. Zum Scannen mit dieser Funktion kann nur eine Ziel- oder Kurzwahl verwendet werden, unter der eine E-Mail-Adresse gespeichert ist. (IFax-Adressen können nicht verwendet werden.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).

- 3 Wählen Sie die gewünschte Ziel- bzw. Kurzwahlnummer.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt und Sie beide Seiten des Dokumentes einscannen möchten, drücken Sie **Duplex**.
- 4 Drücken Sie **Start**. Das Gerät liest nun das Dokument ein.



Hinweis

Sie können die Scannerauflösung (Scanprofile) für jede als Ziel- oder Kurzwahl gespeicherte E-Mail-Adresse festlegen. (Siehe *Rufnummern wählen und speichern* im *Benutzerhandbuches*.)

Scan to Bild

Mit dieser Funktion können Sie ein Dokument einscannen und direkt an einen PC im Netzwerk senden. Das ControlCenter3 öffnet das Standard-Grafikprogramm am gewählten PC. Zum Ändern der Scankonfiguration dieser Funktion lesen Sie *Bild* (zum Beispiel: *Microsoft® Paint*) auf Seite 63.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Scannen : PC* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Bild* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *1seitig*, *2seitig lange S* oder *2seitig kurze S* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den PC auszuwählen, zu dem Sie die gescannte Datei senden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, geben Sie das 4-stellige Kennwort des PCs über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus *Farbe* aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie *Schwarzweiß* in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 62.)
- Um die Standard-Dateigröße zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration.

Scan to Text

Mit dieser Funktion können Sie ein Textdokument einscannen und direkt an einen PC im Netzwerk senden. Das ControlCenter3 öffnet ScanSoft™ PaperPort™ 11SE zur Umwandlung des eingescannten Textes, so dass er mit einem Textverarbeitungsprogramm des gewählten PCs geöffnet und bearbeitet werden kann. Zum Ändern der Scankonfiguration dieser Funktion lesen Sie *Text (Textverarbeitungsprogramm)* auf Seite 65.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Text` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig, 2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den PC auszuwählen, zu dem Sie die gescannte Datei senden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, geben Sie das 4-stellige Kennwort des PCs über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus **Farbe** aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie **Schwarzweiß** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 62.)

Scan to Datei

Mit dieser Funktion können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und direkt an einen PC im Netzwerk senden. Die Datei wird in dem Dateiformat und in dem Ordner gespeichert, der im ControlCenter3 festgelegt wurde. Zum Ändern der Scankonfiguration dieser Funktion lesen Sie *Datei* auf Seite 67.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Scannen : PC zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Datei zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um 1seitig, 2seitig lange S oder 2seitig kurze S zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den PC auszuwählen, zu dem Sie die gescannte Datei senden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, geben Sie das 4-stellige Kennwort des PCs über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus Farbe aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie Schwarzweiß in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 62.)
- Wenn Sie den Dateinamen des gescannten Dokumentes ändern möchten, geben Sie den gewünschten Namen unter **Dateiname** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration ein. Um die Einstellungen für die Taste **Scanner** des Gerätes zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die jeweilige ControlCenter-Schaltfläche, klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration** und anschließend auf die Registerkarte **Hardware-Abschnitt**.
- Um die Standard-Dateigröße zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration.

Scan to FTP (nicht möglich mit DCP-8070D)

Wenn Sie Scan to FTP wählen, können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und es direkt an einen FTP-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet senden.

Die zur Verwendung der Scan-to-FTP notwendigen Einstellungen können über das Web Based Management vorkonfiguriert und in einem FTP-Profil gespeichert werden.

Hinweis

Wenn FTP-Profile über das Web Based Management konfiguriert wurden, steht die Scan-to-FTP-Funktion zur Verfügung.

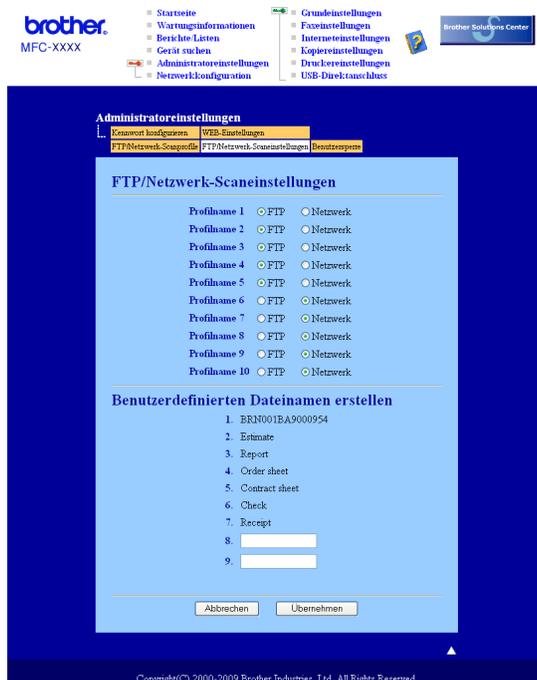
Um das Web Based Management zu verwenden, geben Sie in Ihrem Browser **http://xxx.xxx.xxx.xxx/** (xxx.xxx.xxx.xxx steht für die IP-Adresse Ihres Gerätes) ein. Über den Browser können dann in den **Administratoreinstellungen** die **FTP/Netzwerk-Scanprofile** konfiguriert und geändert werden. Sie können bis zu zehn FTP-Serverprofile konfigurieren und in den **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** wählen, welche Profildaten (1 bis 10) jeweils für die Scan-to-FTP-Einstellungen verwendet werden sollen.

Hinweis

Sie können die IP-Adresse Ihres Gerätes herausfinden, indem Sie **Menü** drücken, dann **Ausdrucke**, **Netzwerk-Konf.** wählen und anschließend **Start** drücken, um die Netzwerkeinstellungen auszudrucken.

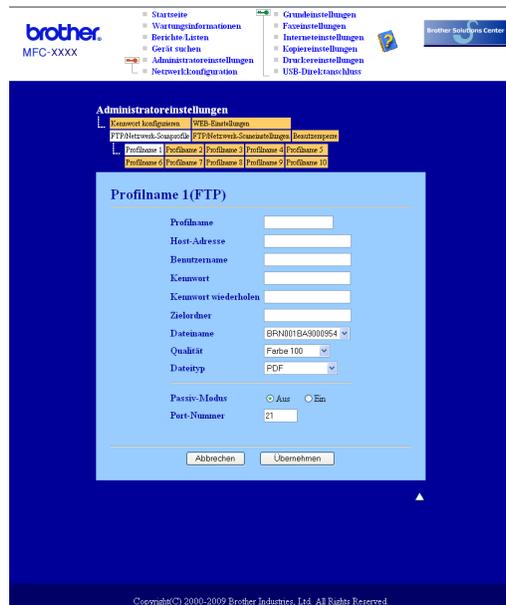
Neben den sieben vorgegebenen Dateinamen können Sie auch zwei benutzerdefinierte Dateinamen speichern, die dann zum Erstellen von FTP-Serverprofilen verwendet werden können.

Wählen Sie **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** im Web Based Management. Geben Sie unter **Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen** den Dateinamen in eines der beiden Felder ein und klicken Sie dann auf **Übernehmen**. Der Name kann jeweils bis zu 15 Zeichen lang sein.



The screenshot shows the Brother MFC-XXXX Web Based Management interface. At the top, there is a navigation menu with options like Startseite, Wartungsinformationen, Berichte Listen, Gerät suchen, Administratoreinstellungen, Netzwerkeinstellungen, Grundeinstellungen, Fax Einstellungen, Internet Einstellungen, Kopiereinstellungen, Druckereinstellungen, and USB-Direktanschluss. The main content area is titled 'Administratoreinstellungen' and has a sub-tab 'FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen'. Below this, there are two sections: 'FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen' and 'Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen'. The first section lists 10 profiles, each with radio buttons for 'FTP' and 'Netzwerk'. The second section lists 7 predefined file names and two empty input fields for user-defined names. At the bottom, there are 'Abbrechen' and 'Übernehmen' buttons.

Standard FTP-Einstellungen konfigurieren



In Abhängigkeit vom verwendeten FTP-Server und Ihren Firewall-Einstellungen können Sie den Passiv-Modus aktivieren (Ein) oder deaktivieren (Aus). Die Standardeinstellung ist Aus. Sie können auch die Portnummer für den Zugriff auf den FTP-Server ändern. Die Standardeinstellung ist Port 21. In den meisten Fällen können Sie diese beiden Voreinstellungen beibehalten.

- 1 Geben Sie den Namen ein, den das FTP-Serverprofil erhalten soll. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt und kann bis zu 15 Zeichen lang sein.
- 2 Die Host-Adresse ist der Domänenname des FTP-Servers. Geben Sie über die Zifferntasten die Host-Adresse (z. B. ftp.example.com, maximal 60 Zeichen) oder die IP-Adresse (z. B. 192.23.56.189) ein.
- 3 Geben Sie den Benutzernamen ein, der mit dem FTP-Server für das Gerät registriert wurde (maximal 32 Zeichen).
- 4 Geben Sie das Kennwort zum Zugriff auf den FTP-Server ein (bis zu 32 Zeichen).
- 5 Geben Sie den Zielordner an, in dem das Dokument auf dem FTP-Server gespeichert werden soll (zum Beispiel /brother/abc/, bis zu 60 Zeichen)
- 6 Geben Sie den gewünschten Dateinamen für das gescannte Dokument ein. Sie können zwischen sieben vordefinierten und zwei benutzerdefinierten Dateinamen wählen. Der Dateiname, der für das Dokument verwendet wird, besteht aus den folgenden Angaben: Der von Ihnen gewählte Dateiname plus die letzten 6 Ziffern des Vorlagenglas/ADF-Scannerzählers plus die Dateinamenserweiterung (zum Beispiel: Berichte098765.pdf). Sie können auch manuell einen Namen mit bis zu 15 Zeichen eingeben.
- 7 Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Qualität, in der das Dokument gescannt werden soll. Sie können zwischen **Farbe 100**, **Farbe 200**, **Farbe 300**, **Farbe 600**, **Grau 100 dpi**, **Grau 200 dpi**, **Grau 300 dpi**, **S/W 200** oder **S/W 200x100** wählen.
- 8 Wählen Sie den Dateityp in der Dropdown-Liste aus. Sie können **PDF**, **Geschützte PDF**, **XPS** oder **JPEG** für Farb- oder Graustufen-Dokumente und **PDF**, **Geschützte PDF** oder **TIFF** für Schwarzweiß-Dokumente wählen.

Scan to FTP mit FTP-Serverprofilen verwenden

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:FTP` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 4.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig, 2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um eines der FTP-Serverprofile aus der Liste zu wählen. Drücken Sie **OK**
 - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil vollständig ist, werden Sie automatisch zu Schritt 9 geführt.
 - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil nicht vollständig ist und z. B. Qualität oder Dateityp nicht ausgewählt sind, werden Sie aufgefordert, die fehlenden Informationen wie in den folgenden Schritten beschrieben einzugeben.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Farbe 100 dpi, Farbe 200 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, Grau 100 dpi, Grau 200 dpi` oder `Grau 300 dpi` zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 7.
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um `S/W 200 dpi` oder `S/W 200x100 dpi` zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 8.
- 7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `PDF, Geschützte PDF, JPEG` oder `XPS` zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 9.
- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `PDF, Geschützte PDF` oder `TIFF` zu wählen. Drücken Sie **OK**.

Hinweis

Wenn Sie `Geschützte PDF` wählen, werden Sie vom Gerät aufgefordert, mit den Zifferntasten 1 bis 9 ein vierstelliges Kennwort einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.

- 9 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um das Scannen zu starten, drücken Sie **Start** und gehen Sie zu Schritt 12.
 - Wenn Sie den Dateinamen ändern möchten, lesen Sie bei Schritt 10 weiter.
- 10 Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Dateinamen auszuwählen, und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **Start** und gehen Sie zu Schritt 12.

Hinweis

Um den Dateinamen manuell zu ändern, lesen Sie bei Schritt 11 weiter.

- 11 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `<Manuell>` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein (bis zu 32 Zeichen) und drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **Start**.
- 12 Im Display erscheint `Verbinde` Wenn die Verbindung zum FTP-Server erfolgreich hergestellt ist, beginnt das Gerät zu scannen.

Scan to Netzwerk (nicht verfügbar für DCP-8070D)

Mit der Scan-to-Netzwerk-Funktion, können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und es direkt an einen CIFS-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet senden. (Weitere Informationen zu CIFS-Servern finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.)

Die zur Verwendung der Scan-to-Netzwerk-Funktion notwendigen Einstellungen können über das Web Based Management vorkonfiguriert und in einem Scan-to-Netzwerk-Profil gespeichert werden. In Scan-to-Netzwerk-Profilen werden Benutzerinformationen und Konfigurationseinstellungen zur Verwendung im Netzwerk oder Internet gespeichert.

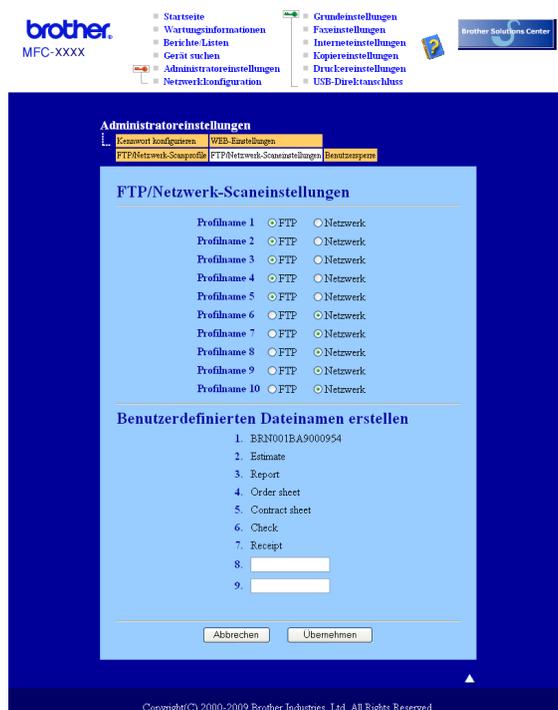
Hinweis

Wenn Scan-to-Netzwerk-Profilen über das Web Based Management konfiguriert wurden, steht die Scan-to-Netzwerk-Funktion zur Verfügung.

Um das Web Based Management zu verwenden, geben Sie in Ihrem Browser **http://xxx.xxx.xxx.xxx/** (xxx.xxx.xxx.xxx steht für die IP-Adresse Ihres Gerätes) ein. Über den Browser können dann in den **Administratoreinstellungen** die **FTP/Netzwerk-Scanprofile** konfiguriert und geändert werden. Sie können bis zu zehn Scan-to-Netzwerk-Profilen konfigurieren und in den **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** wählen, welche Profildaten (1 bis 10) jeweils für die Scan-to-Netzwerk-Einstellungen verwendet werden sollen.

Neben den sieben vorgegebenen Dateinamen können Sie auch zwei benutzerdefinierte Dateinamen speichern, die dann zum Erstellen von Scan-to-Netzwerk-Profilen verwendet werden können.

Wählen Sie **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** im Web Based Management. Geben Sie unter **Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen** den Dateinamen in eines der beiden Felder ein und klicken Sie dann auf **Übernehmen**. Der Name kann jeweils bis zu 15 Zeichen lang sein.



The screenshot shows the Brother Web Based Management interface. At the top, there is a navigation menu with options like 'Startseite', 'Wartungsinformationen', 'Berichte-Listen', 'Gerät suchen', 'Administratoreinstellungen', and 'Netzwerk-Konfiguration'. The main content area is titled 'Administratoreinstellungen' and contains several sub-sections: 'Konzept konfigurieren', 'WEB-Einstellungen', 'FTP/Netzwerk-Scanprofile', 'FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen', and 'Benutzersystem'. The 'FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen' section is active and displays a list of 10 profiles. Each profile has two radio buttons: 'FTP' and 'Netzwerk'. Below this, there is a section titled 'Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen' with a list of 9 default file names and two empty input fields for user-defined names. At the bottom, there are 'Abbrechen' and 'Übernehmen' buttons. The footer of the page reads 'Copyright(C) 2000-2009 Brother Industries, Ltd. All Rights Reserved'.

Standard Scan-to-Netzwerk-Einstellungen konfigurieren



- 1 Wählen Sie **Netzwerk** in **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** in der Registerkarte **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen**. Klicken Sie auf **Übernehmen**.
- 2 Wählen Sie das Profil, das Sie konfigurieren möchten, in **FTP/Netzwerk-Scanprofile** aus.
- 3 Geben Sie den Namen ein, den das Scan-to-Netzwerk-Profil erhalten soll. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt und kann bis zu 15 Zeichen lang sein.
- 4 Die Host-Adresse ist der Domänenname des CIFS-Servers. Geben Sie über die Zifferntasten die Host-Adresse (z. B. ftp.example.com, maximal 60 Zeichen) oder die IP-Adresse ein (z. B. 192.23.56.189).
- 5 Geben Sie den Zielordner an, in dem das Dokument auf dem CIFS-Server gespeichert werden soll (zum Beispiel /brother/abc/, bis zu 60 Zeichen)
- 6 Geben Sie den gewünschten Dateinamen für das gescannte Dokument ein. Sie können zwischen sieben vordefinierten und zwei benutzerdefinierten Dateinamen wählen. Der Dateiname, der für das Dokument verwendet wird, besteht aus den folgenden Angaben: Der von Ihnen gewählte Dateiname plus die letzten 6 Ziffern des Vorlagenglas/ADF-Scannerzählers plus die Dateinamenserweiterung (zum Beispiel: Berichte098765.pdf). Sie können auch manuell einen Namen mit bis zu 15 Zeichen eingeben.
- 7 Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Qualität, in der das Dokument gescannt werden soll. Sie können zwischen **Farbe 100**, **Farbe 200**, **Farbe 300**, **Farbe 600**, **Grau 100 dpi**, **Grau 200 dpi**, **Grau 300 dpi**, **S/W 200** oder **S/W 200x100** wählen.

- 8 Wählen Sie den Dateityp in der Dropdown-Liste aus. Sie können **PDF**, **Geschützte PDF**, **XPS** oder **JPEG** für Farb- oder Graustufen-Dokumente und **PDF**, **Geschützte PDF** oder **TIFF** für Schwarzweiß-Dokumente wählen.



Hinweis

Wenn Sie *Geschützte PDF* wählen, werden Sie vom Gerät aufgefordert, mit den Zifferntasten 1 bis 9 ein vierstelliges Kennwort einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.

- 9 Falls Sie das Profil schützen möchten, aktivieren Sie **PIN zur Authentifizierung verwenden** und geben Sie dann eine 4-stellige PIN in das Feld **PIN-Code** ein.
- 10 Wählen Sie die Authentifizierungsmethode. Es kann Auto, Kerberos oder NTLMv2 gewählt werden. Wenn Sie Auto wählen, wird die Authentifizierungsmethode automatisch ermittelt.
- 11 Geben Sie den Benutzernamen ein, der mit dem CIFS-Server für das Gerät registriert wurde (maximal 32 Zeichen).
- 12 Geben Sie das Kennwort zum Zugriff auf den CIFS-Server ein (bis zu 32 Zeichen).
- 13 Wenn Sie die Kerberos-Serveradresse manuell angeben möchten, geben Sie die Adresse nun ein (zum Beispiel /brother/abc/) (bis zu 60 Zeichen).

Scan to Netzwerk mit Scan-to-Netzwerk-Profilen verwenden

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Scannen:Netzwerk* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *1seitig, 2seitig lange S* oder *2seitig kurze S* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um eines der Profile aus der Liste zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie **PIN zur Authentifizierung verwenden** unter **FTP/Netzwerk-Scanprofile** des Web Based Managements aktiviert haben, erscheint im Display die Aufforderung, eine PIN einzugeben. Geben Sie die 4-stellige PIN ein und drücken Sie dann **OK**.
- Wenn Ihr Profil vollständig ist, werden Sie automatisch zu Schritt 10 geführt.
 - Wenn Ihr Profil nicht vollständig ist und z. B. Qualität oder Dateityp nicht ausgewählt sind, werden Sie aufgefordert, die fehlenden Informationen wie in den folgenden Schritten beschrieben einzugeben.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Farbe 100 dpi, Farbe 200 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, Grau 100 dpi, Grau 200 dpi* oder *Grau 300 dpi* zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 8.
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um *S/W 200 dpi* oder *S/W 200x100 dpi* zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 9.

- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um PDF, Geschützte PDF, JPEG oder XPS zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 10.
- 9 Drücken Sie ▲ oder ▼, um PDF, Geschützte PDF oder TIFF zu wählen. Drücken Sie **OK**.

**Hinweis**

Wenn Sie Geschützte PDF wählen, werden Sie vom Gerät aufgefordert, mit den Zifferntasten 1 bis 9 ein vierstelliges Kennwort einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.

- 10 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Wenn Sie den Scanvorgang starten möchten, drücken Sie **Start**.
 - Wenn Sie den Dateinamen ändern möchten, lesen Sie bei Schritt 11 weiter.
- 11 Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Dateinamen auszuwählen und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **Start**.

**Hinweis**

Um den Dateinamen manuell zu ändern, lesen Sie bei Schritt 12 weiter.

- 12 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen. Drücken Sie **OK**. Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein (bis zu 32 Zeichen) und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **Start**.

Neue Standardeinstellung für die Dateigröße festlegen (für Scan to E-Mail (E-Mail-Server), Scan to FTP und Scan to Netzwerk)

Sie können Ihre eigene Standardeinstellung für die Dateigröße festlegen. Wählen Sie eine große Dateigröße, um mit höherer Qualität zu Scannen. Wenn Sie eine kleinere Datei möchten, wählen Sie die kleine Dateigröße.

- 1 Drücken Sie **Menü 1**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Dok. scannen zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Dateigröße zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um 1. Farbe oder 2. Grau zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Klein, Mittel oder Groß zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

**Hinweis**

Zum Scannen eines Schwarzweiß-Dokumentes kann die Dateigröße nicht gewählt werden. Schwarzweiß-Dokumente werden im TIFF-Dateiformat gespeichert und die Daten werden nicht komprimiert.

Neue Standardeinstellungen für das Duplex-Scannen festlegen (nur für Scan to E-Mail (E-Mail-Server))

Sie können Ihre eigene Standardeinstellung für das Duplex-Scannen festlegen. Dazu können Sie zwischen zwei Layoutarten wählen: Lange Kante für eine Bindung an der langen und kurze Kante für eine Bindung an der kurzen Seite des Papiers.

- 1 Drücken Sie **Menü**, 1.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Dok. scannen** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Duplex-Scannen** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Lange Kante** oder **Kurze Kante** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Fassungsvermögen der Ablage des Vorlageneinzugs (DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8380DN)

Wenn das maximale Fassungsvermögen der Ablage des Vorlageneinzugs beim Drucken erreicht wird, beendet das Gerät das Scannen und im Display wird **Max. 20 Seiten** angezeigt.

Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um die bereits eingelesenen Seiten zu einem Server zu senden, drücken Sie **1. Send..**
- Um die gescannten Seiten zu löschen, drücken Sie **2. Lösch..**

Wenn Sie die bereits gescannten Seiten gesendet haben und die restlichen Seiten Ihres Dokumentes zu einem Server senden möchten, nehmen Sie die gescannten Seiten von der Ablage des Vorlageneinzugs und drücken Sie **Start**.

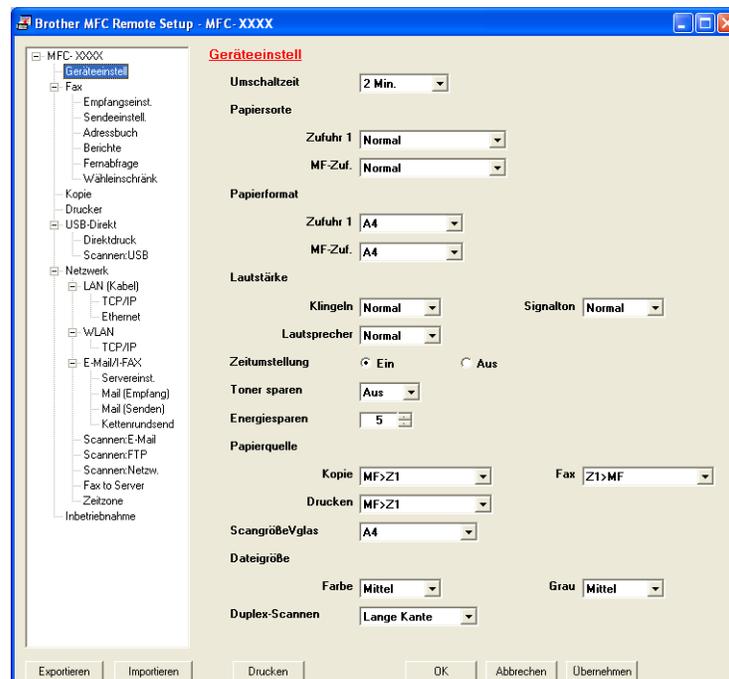
Remote Setup

Das Remote Setup ermöglicht es, viele Geräte- und Netzwerkeinstellungen über eine Windows®-Anwendung schnell und einfach zu konfigurieren. Wenn Sie dieses Programm starten, werden die aktuellen Einstellungen des Gerätes geladen und am PC angezeigt. Diese Einstellungen können dann am Bildschirm geändert und zum Gerät übertragen werden.

Klicken Sie auf **Start, Alle Programme, Brother, MFC-XXXX** (oder **MFC-XXXX LAN/MFC-XXXX LPT**) und **Remote Setup**.

Hinweis

- Wenn Sie das Gerät in einem Netzwerk verwenden, müssen Sie Ihr Kennwort eingeben.
- Das voreingestellte Kennwort ist „access“. Sie können es mit BRAdmin Light oder dem Web Based Management ändern. (Weitere Einzelheiten finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.)



■ OK

Startet die Übertragung der Einstellungen zum Gerät und beendet die Remote-Setup-Anwendung. Falls eine Fehlermeldung erscheint, geben Sie die Daten noch einmal richtig ein und klicken Sie anschließend auf **OK**.

■ Abbrechen

Zum Beenden des Remote-Setup-Programms, ohne die Daten zum Gerät zu übertragen.

■ Übernehmen

Überträgt die Daten zum Gerät, ohne das Remote-Setup-Programm zu beenden.

■ Drucken

Druckt die gewählten Einstellungen aus. Die Daten können nicht ausgedruckt werden, bevor sie zum Gerät übertragen wurden. Klicken Sie deshalb zuerst auf **Übernehmen**, um die Daten zum Gerät zu übertragen und dann auf **Drucken**.

■ Exportieren

Zum Speichern der aktuell gewählten Einstellungen in einer Datei.

■ Importieren

Zum Einlesen der in einer Datei gespeicherten Einstellungen.

Hinweis

- Mit der Schaltfläche **Exportieren** können Sie Rufnummern oder alle Einstellungen des Gerätes speichern.
 - Falls Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und das **Remote Setup** nicht verwendet werden kann, müssen Sie eventuell die Einstellungen der Firewall so ändern, dass die Kommunikation über den Port 137 möglich ist. Siehe *Firewall-Einstellungen (für Netzwerkbenutzer)* auf Seite 122.
 - Wenn die Benutzersperre eingeschaltet ist, kann das **Remote Setup** nicht verwendet werden.
-

PC-FAX senden

Das Brother PC-FAX-Programm ermöglicht es, mit Ihrem PC aus einem Anwendungsprogramm heraus eine Datei als PC-Fax über Ihr Gerät zu versenden. Sie können vor dem Fax auch ein vorprogrammiertes Deckblatt übertragen. Dazu müssen Sie nur die Empfänger als Kontakte oder Gruppe im PC-FAX-Adressbuch speichern oder einfach die Adressen oder Faxnummern direkt eingeben. Anschließend können Sie die Suchfunktion des Adressbuches verwenden, um den Empfänger zum Versenden des Faxes schnell zu finden.

Die aktuellsten Informationen zum Brother PC-FAX-Programm und Updates finden Sie im Internet unter <http://solutions.brother.com/>.

Hinweis

- Unter Windows® 2000 Professional, Windows® XP und Windows Vista® müssen Sie mit Administratorrechten angemeldet sein.
- Das PC-FAX-Programm kann nur Schwarzweiß-Faxe versenden.

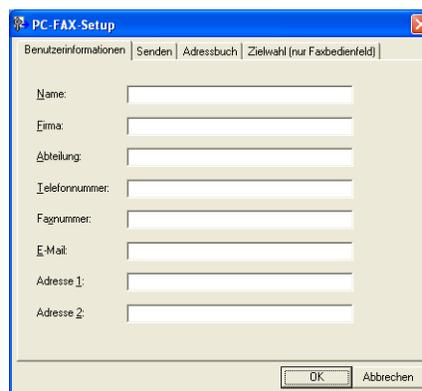
Benutzerinformationen eingeben

Hinweis

Sie können die **Benutzerinformationen** auch aufrufen, indem Sie im Dialogfeld zum Senden eines Faxes auf das Symbol  klicken.

(Siehe *Senden eines PC-Faxes mit Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche* auf Seite 107.)

- 1 Klicken Sie auf **Start, Alle Programme, Brother, MFC-XXXX** (oder **MFC-XXXX LAN/MFC-XXXX LPT**), **PC-FAX senden** und dann auf **PC-FAX-Einstellungen**.
Das Dialogfeld **PC-FAX-Setup** wird angezeigt:



Das Dialogfeld **PC-FAX-Setup** zeigt die Benutzereinstellungen für das Senden eines Faxes. Es enthält folgende Eingabefelder:

- Name:
- Erma:
- Abteilung:
- Telefonnummer:
- Faxnummer:
- E-Mail:
- Adresse 1:
- Adresse 2:

Am unteren Rand befinden sich die Schaltflächen **OK** und **Abbrechen**.

- 2 Geben Sie die Benutzerinformationen ein. Sie werden zur Erstellung der Absenderkennung und für die Deckblattfunktion benötigt.

 **Hinweis**

Sie müssen **Name** und **Faxnummer** eingeben, um den Anforderungen des Konsumentenschutzgesetzes von 1991 zu entsprechen.

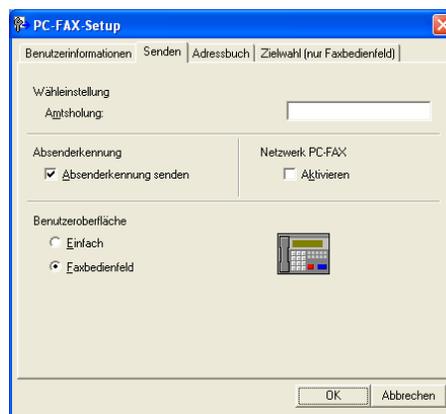
- 3 Klicken Sie auf **OK**, um die **Benutzerinformationen** zu speichern.

 **Hinweis**

Sie können die **Benutzerinformationen** für jedes Windows®-Benutzerkonto separat festlegen.

Sendeeinstellungen

Um die Sendeeinstellungen zu ändern, klicken Sie im Dialogfeld **PC-FAX-Setup** auf die Registerkarte **Senden**.



■ Amtsholung

In einigen Nebenstellenanlagen ist eine Kennziffer zur Amtsholung notwendig (z. B. das Wählen der Ziffer 9, um auf die Amtsleitung zuzugreifen). Geben Sie hier - falls notwendig - die in Ihrer Nebenstellenanlage verwendete Kennziffer ein.

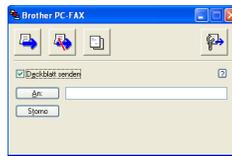
■ Absenderkennung senden

Um die in der Registerkarte **Benutzerinformationen** eingegebenen Absenderinformationen am oberen Rand der gesendeten Faxe einzufügen, aktivieren Sie **Absenderkennung senden**. (Siehe *Benutzerinformationen eingeben* auf Seite 104.)

■ Benutzeroberfläche

Sie können hier zwischen zwei verschiedenen Benutzeroberflächen zum Senden von Faxen wählen: Einfach oder Faxbedienfeld.

Einfach



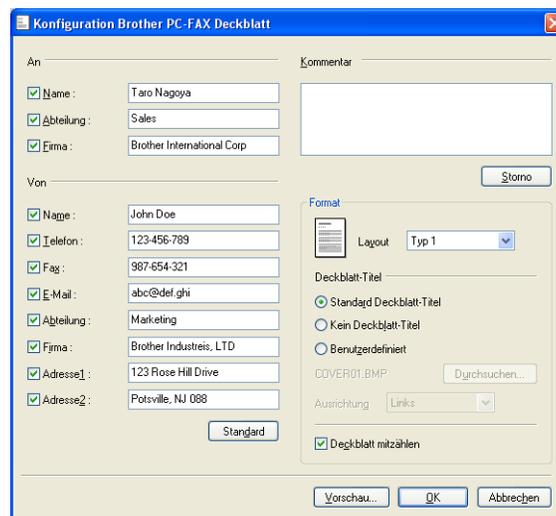
Faxbedienfeld



Deckblatt-Einstellungen

Klicken Sie im PC-FAX-Dialogfeld zum Senden eines Faxes auf das Symbol , um das Dialogfeld zum Konfigurieren des PC-Fax-Deckblattes aufzurufen.

Das Dialogfeld **Konfiguration Brother PC-FAX Deckblatt** erscheint:



Deckblatt-Informationen eingeben

Hinweis

Wenn Sie ein Fax an verschiedene Empfänger rundsenden, werden die Empfängerinformationen nicht auf das Deckblatt gedruckt.

■ An

Wählen Sie die Empfängerinformationen aus, die auf dem Deckblatt erscheinen sollen.

■ Von

Wählen Sie die Absenderinformationen aus, die auf dem Deckblatt erscheinen sollen.

■ Kommentar

Geben Sie den Kommentar ein, der auf dem Deckblatt erscheinen soll.

■ Format

Wählen Sie das gewünschte Deckblatt-Layout aus.

■ Deckblatt-Titel

Wenn Sie **Benutzerdefiniert** wählen, können Sie eine Bitmap-Datei, wie z. B. Ihr Firmenlogo, in das Deckblatt einfügen.

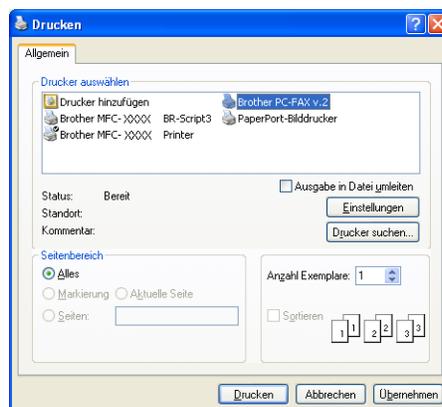
Klicken Sie auf die Durchsuchen-Schaltfläche, um die gewünschte Bitmap-Datei auszuwählen. Wählen Sie dann die Ausrichtung der Datei aus.

■ Deckblatt mitzählen

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Deckblatt mitzählen** wenn das Deckblatt bei der Anzahl der gesendeten Seiten mitgezählt werden soll.

Senden eines PC-Faxes mit Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche

- 1 Erstellen Sie eine Datei mit einer beliebigen Anwendung an Ihrem PC.
- 2 Wählen Sie im **Datei**-Menü **Drucken**.
Das Dialogfeld **Drucken** erscheint:



- 3 Wählen Sie **Brother PC-FAX v.2** als Drucker aus und klicken Sie dann auf **Drucken**. Die Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche zum Senden eines Faxes erscheint nun:



 **Hinweis**

Falls diese Benutzeroberfläche nicht erscheint, ändern Sie die Benutzeroberflächen-Einstellung. (Siehe *Sendeeinstellungen* auf Seite 105).

- 4 Sie können nun die Faxnummer auf eine der folgenden Arten eingeben:
- Geben Sie die Nummer durch Anklicken der Zifferntasten auf dem Nummernblock ein.
 - Klicken Sie auf eine der 10 **Zielwahl**-Tasten.
 - Klicken Sie auf **Adressbuch** und wählen Sie dann einen Kontakt oder eine Gruppe im Adressbuch aus.
- Im Falle einer Fehleingabe klicken Sie auf **Storno**, um alle Einträge zu löschen.

- 5 Wenn auch ein Deckblatt gesendet werden soll, klicken Sie auf  **Deckblatt senden**.

 **Hinweis**

Sie können auch auf das Symbol  klicken, um ein Deckblatt zu erstellen oder ein bereits vorhandenes Deckblatt zu bearbeiten.

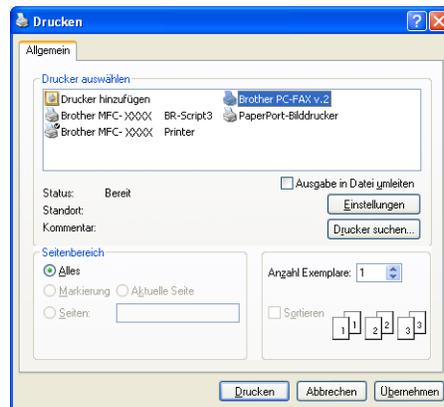
- 6 Klicken Sie auf **Start**, um das Fax zu senden.

 **Hinweis**

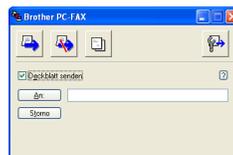
- Zum Abbrechen der Funktion klicken Sie auf **Stopp**.
- Um eine Nummer noch einmal anzuwählen, klicken Sie auf **Wahl-W** und wählen die Nummer in der Liste der 5 zuletzt gewählten Nummern aus. Klicken Sie dann auf **Start**.

Senden eines PC-Faxes mit einfacher Benutzeroberfläche

- 1 Erstellen Sie eine Datei mit einer beliebigen Anwendung an Ihrem PC.
- 2 Wählen Sie im **Datei**-Menü **Drucken**. Das Dialogfeld **Drucken** erscheint:



- 3 Wählen Sie **Brother PC-FAX v.2** als Drucker aus und klicken Sie dann auf **Drucken**. Die einfache Benutzeroberfläche zum Senden eines Faxes erscheint nun:



Hinweis

Falls diese Benutzeroberfläche nicht erscheint, ändern Sie die Einstellung wie im Kapitel *Sendeeinstellungen* auf Seite 105 beschrieben.

- 4 Sie können nun die Faxnummer auf eine der folgenden Arten eingeben:
- Geben Sie die Faxnummer in das **An:-**Feld ein.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche **An:**, um die gewünschten Empfänger im Adressbuch auszuwählen. Im Falle einer Fehleingabe klicken Sie auf **Storno**, um alle Einträge zu löschen.
- 5 Wenn auch ein Deckblatt gesendet werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Deckblatt senden**.

Hinweis

Sie können auch auf das Symbol klicken, um ein neues Deckblatt zu erstellen oder ein bestehendes zu bearbeiten.

- 6 Zum Senden der Datei als Fax klicken Sie auf .

Hinweis

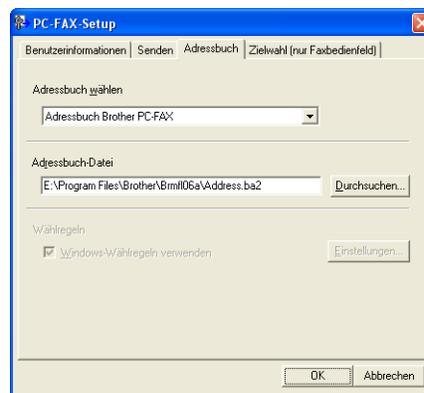
Zum Abbrechen der Funktion klicken Sie auf .

Adressbuch

Wenn Outlook oder Outlook Express auf Ihrem PC installiert ist, können Sie in der Registerkarte **Adressbuch** wählen, welches Adressbuch zum Senden von PC-Faxen verwendet werden soll: das Brother PC-FAX-Adressbuch, das Outlook- bzw. Outlook-Express-Adressbuch oder das Windows-Mail-Adressbuch.

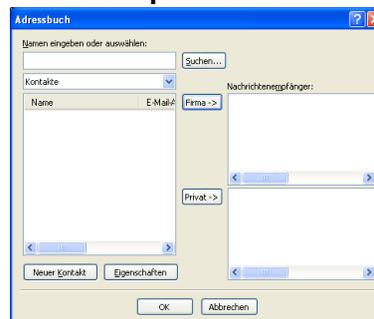
Zur Auswahl einer Adressbuch-Datei geben Sie den Pfad und den Dateinamen der Datenbank ein, die die gewünschten Adressen enthält.

Oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, um die Datenbank-Datei zu suchen.



Wenn Sie Outlook- bzw. Outlook-Express wählen, können Sie das Outlook- bzw. Outlook-Express-Adressbuch (unter Windows® 2000/XP) oder das Windows-Mail-Adressbuch (unter Windows Vista®) verwenden, indem Sie im Senden-Dialogfeld auf **Adressbuch** klicken.

Outlook-Express-Adressbuch

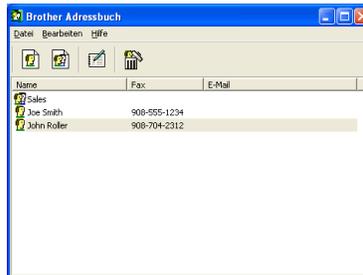


Hinweis

Um das Adressbuch von Outlook zu verwenden, muss Microsoft® Outlook 2000, 2002, 2003 oder 2007 als Standard-E-Mail-Anwendung gewählt sein.

Brother Adressbuch

- 1 Klicken Sie im **Start-Menü** auf **Alle Programme, Brother, MFC-XXXX** oder **MFC-XXXX LAN/LPT** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells), **PC-FAX senden** und dann auf **PC-FAX-Adressbuch**. Das Dialogfeld **Brother Adressbuch** erscheint:



Kontakt im Adressbuch speichern

Im Dialogfeld **Brother Adressbuch** können Sie Kontakte oder Gruppenmitglieder speichern, bearbeiten oder löschen.

- 1 Um einen neuen Kontakt hinzuzufügen, klicken Sie im Brother-Adressbuch auf das Symbol . Das Dialogfeld **Konfiguration Brother Adressbuch (Kontakte speichern)** erscheint:

Konfiguration Brother Adressbuch (Kontakte speichern)

Name: Anrede:

Firma:

Abteilung: Position:

Straße:

Stadt: Bundesland:

Postleitzahl: Land:

Telefon (geschäftlich): Telefon (privat):

Fax: Telefon (mobil):

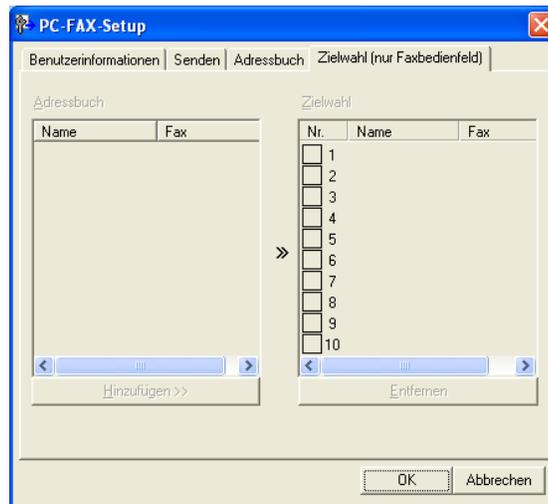
E-Mail:

OK Abbrechen

- 2 Tragen Sie die Daten des neuen Kontaktes ein. Das Feld **Name** muss stets ausgefüllt werden. Klicken Sie auf **OK**, um den neuen Kontakt zu speichern.

Zielwahl-Einstellungen (nur für Faxbedienfeld-Oberfläche)

Klicken Sie im Dialogfeld **PC-FAX-Setup** auf die Registerkarte **Zielwahl (nur Faxbedienfeld)**, um die Zielwahl-Einstellungen zu ändern. (Diese Einstellungen sind nur für die **Faxbedienfeld**-Benutzeroberfläche gültig.)



Sie können jeder der 10 **Zielwahl**-Tasten einen Kontakt (Rufnummer bzw. Nummerngruppe) zuordnen.

Kontakt einer Zielwahl Taste zuordnen

- 1 Klicken Sie unter **Zielwahl** auf die Zielwahl-Tasten-Nummer, der Sie einen Kontakt zuordnen möchten.
- 2 Klicken Sie auf den Kontakt, den Sie der **Zielwahl**-Taste zuordnen möchten.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen>>**.

Kontakt entfernen

- 1 Klicken Sie auf die **Zielwahl**-Taste, deren Zuordnung Sie aufheben möchten.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Entfernen**.



Hinweis

Sie können die Zielwahl zum Versenden eines Faxes einfach und bequem in der Faxbedienfeld-Oberfläche auswählen.



Rundsendegruppen bilden

Wenn Sie öfters dasselbe PC-Fax an verschiedene Empfänger senden, können Sie diese Empfänger auch in einer Gruppe zusammenfassen.

- Um eine Gruppe zu erstellen, klicken Sie im Dialogfeld **Brother Adressbuch** auf das Symbol . Das Dialogfeld **Konfiguration Brother Adressbuch (Gruppen speichern)** erscheint:



- Geben Sie den Namen der Gruppe in das Feld **Gruppenname** ein.
- Wählen Sie im Feld **Verfügbare Kontakte** die Namen aus, die in die Gruppe aufgenommen werden sollen, und klicken Sie dann auf **Hinzufügen >>**. Die zur Gruppe hinzugefügten Kontakte werden im Feld **Gruppenmitglieder** angezeigt.
- Nachdem Sie alle gewünschten Kontakte zur Gruppe hinzugefügt haben, klicken Sie auf **OK**.



Hinweis

Eine Gruppe kann bis zu 50 Faxnummern enthalten.

Kontakt oder Gruppe bearbeiten

- Wählen Sie den Kontakt oder die Gruppe aus, die bearbeitet werden soll.
- Klicken Sie auf .
- Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.
- Klicken Sie auf **OK**.

Kontakt oder Gruppe löschen

- Wählen Sie den Kontakt oder die Gruppe aus, die gelöscht werden soll.
- Klicken Sie auf das Symbol .
- Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie zur Bestätigung aufgefordert werden.

Adressbuch exportieren

Sie können das Adressbuch als ASCII-Textdatei (*.csv) exportieren, um die Daten zum Beispiel in das Adressbuch eines anderen Programms zu importieren. Daneben besteht die Möglichkeit, die Daten als elektronische Visitenkarte, die an eine E-Mail angehängt werden kann, im vCard-Format (*.vcf) zu speichern. (Eine elektronische Visitenkarte enthält die Kontaktinformationen des Senders.) Das Adressbuch kann auch als Ferneinrichtungs-Anrufdaten exportiert werden, die Sie dann mit dem Remote-Setup-Programm Ihres Gerätes verwenden können. (Siehe *Remote Setup* auf Seite 102.) Um eine elektronische Visitenkarte (vCard) zu erstellen, wählen Sie zuerst den gewünschten Kontakt aus.

Adressbuch-Einträge exportieren

Hinweis

- Um eine elektronische Visitenkarte (vCard) zu erstellen, wählen Sie zuerst den gewünschten Kontakt aus.
- Wenn Sie in Schritt ❶ Visitenkarte (vCard) gewählt haben, wird als **Dateityp: vCard (*.vcf)** angezeigt.

❶ Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Klicken Sie im Adressbuch auf **Datei, Exportieren**, dann auf **Text**.
- Klicken Sie im Adressbuch auf **Datei, Exportieren**, dann auf **vCard** und gehen Sie zu Schritt ❷.
- Klicken Sie im Adressbuch auf **Datei, Exportieren**, dann auf **Ferneinrichtungs-Anrufdaten** und gehen Sie zu Schritt ❷.

❷ Wählen Sie nun die Datenfelder, die Sie exportieren möchten, im Feld **Verfügbare Einträge** aus und klicken Sie dann auf **Hinzufügen >>**.

Hinweis

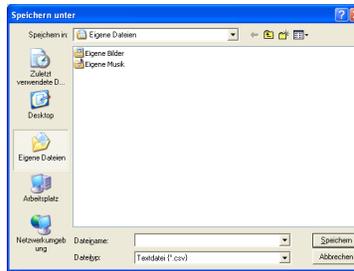
Wählen Sie die Einträge in der Reihenfolge aus, in der sie in der Exportdatei gespeichert werden sollen.

❸ Wenn Sie die Daten in eine ASCII-Datei exportieren, wählen Sie als **Trennzeichen** zwischen den Einträgen **Tab** oder **Komma** aus. Es wird dann als Trennzeichen ein **Tab** bzw. ein **Komma** zwischen den einzelnen Datenfeldern eingefügt.

❹ Klicken Sie auf **OK**, um die Daten zu speichern.



- 5 Geben Sie den Dateinamen ein und klicken Sie auf **Speichern**.



Adressbuch importieren

Sie können ASCII-Textdateien (*.csv), Visitenkarten-Dateien (*.vcf) oder **Ferneinrichtungs-Anrufrdaten** in Ihr Adressbuch importieren.

6

ASCII-Textdatei importieren

- Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Klicken Sie im Adressbuch auf **Datei, Importieren**, dann auf **Text**.
 - Klicken Sie im Adressbuch auf **Datei, Importieren**, dann auf **vCard** und gehen Sie zu Schritt 5.
 - Klicken Sie im Adressbuch auf **Datei, Importieren**, dann auf **Ferneinrichtungs-Anrufrdaten** und gehen Sie zu Schritt 5.



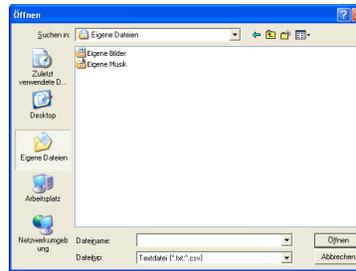
- Wählen Sie nun die Datenfelder, die Sie importieren möchten, im Feld **Verfügbare Einträge** aus und klicken Sie dann auf **Hinzufügen >>**.

Hinweis

Wählen Sie die Einträge in derselben Reihenfolge aus, in der sie sich in der Importdatei befinden.

- Wählen Sie das **Trennzeichen** zwischen den Einträgen - **Tab** oder **Komma** - entsprechend dem in der zu importierenden Datei verwendeten Format aus.
- Klicken Sie auf **OK**, um die Daten zu importieren.

- 5 Geben Sie den Dateinamen ein und klicken Sie auf **Öffnen**.



Hinweis

Wenn Sie in Schritt 1 eine Textdatei gewählt haben, wird als **Dateityp: Textdatei (*.txt, *.csv)** angezeigt.

PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (Werbefax-Löschfunktion)

Hinweis

- Das PC-FAX-Programm kann nur Schwarzweiß-Faxe empfangen.
- Falls Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und kein PC-Fax empfangen werden kann, müssen Sie eventuell die Einstellungen der Firewall so ändern, dass die Kommunikation über die Portnummern 54926 und 137 möglich ist. (Siehe *Vor der Verwendung der Brother-Software* auf Seite 122.)

In Abhängigkeit von dem verwendeten Betriebssystem erhalten Sie eventuell eine Sicherheitswarnmeldung, wenn Sie den PC-Faxempfang starten. Um den PC-Faxempfang zu ermöglichen, müssen Sie die Blockierung des Programms aufheben.



Das Brother PC-Faxempfang-Programm ist in der Brother MFL-Pro Suite enthalten. Es wird automatisch installiert, wenn Sie die MFL-Pro Suite installieren. Sie können es mit lokal angeschlossenen oder mit im Netzwerk angeschlossenen Geräten verwenden.

Wenn Sie am PC das PC-Faxempfang-Programm gestartet und im Menü des Gerätes den PC-Faxempfang gewählt haben, speichert das Gerät alle empfangenen Faxe und sendet sie automatisch zum angeschlossenen PC. So können über das Gerät empfangene Faxe am PC angesehen und verwaltet werden.

Auch wenn der PC z. B. über Nacht oder am Wochenende ausgeschaltet ist, werden Faxe vom Gerät weiter empfangen und gespeichert. Im Display wird angezeigt, wie viele Faxe empfangen wurden, z. B.:

PC-Fax-Nachr: 001



Sobald nun der PC und das PC-Faxempfang-Programm gestartet wurden, überträgt das Gerät die Faxe automatisch zum PC.

Zur Verwendung dieser Funktion sind die folgenden Schritte notwendig:

- Vor der Verwendung des PC-Faxempfangs muss im Menü des Gerätes PC-Faxempfang eingestellt werden.

- Am PC muss das Brother PC-Faxempfang-Programm gestartet werden, damit das Gerät die Faxe zum PC übertragen kann. (Es wird empfohlen, die Option „Zum Autostartordner hinzufügen“ zu aktivieren, damit nach dem Starten des PCs die Faxe direkt übertragen werden.)

PC-Faxempfang am Gerät einstellen

Mit dem PC-Faxempfang können Sie auch den Kontrolldruck einschalten. Das Gerät druckt dann eine Kopie der empfangenen Faxe aus, bevor die Faxe zum PC übertragen werden.

- 1 Drücken Sie **Menü, 2, 5, 1**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **PC Faxempfang** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **<USB>**, **<Parallel>** oder, falls das Gerät über ein Netzwerk verbunden ist, den Namen Ihres PCs zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Kontrolldruck:Ein** oder **Kontrolldruck:Aus** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Der parallele Anschluss wird von Windows Vista® nicht unterstützt.
- Wenn Sie **Kontrolldruck:Ein** wählen, druckt das Gerät auch eine Kopie der empfangenen Faxe aus, damit keine Daten verloren gehen, falls der Strom ausfällt, bevor die Faxe zum PC übertragen wurden. Die Faxe werden dann im Speicher des Gerätes erst gelöscht, wenn sie erfolgreich gedruckt und zum PC übertragen wurden. Wenn der Kontrolldruck ausgeschaltet ist, werden die Faxe gelöscht, sobald sie erfolgreich zum PC übertragen wurden.

Programm zum PC-Faxempfang am PC starten

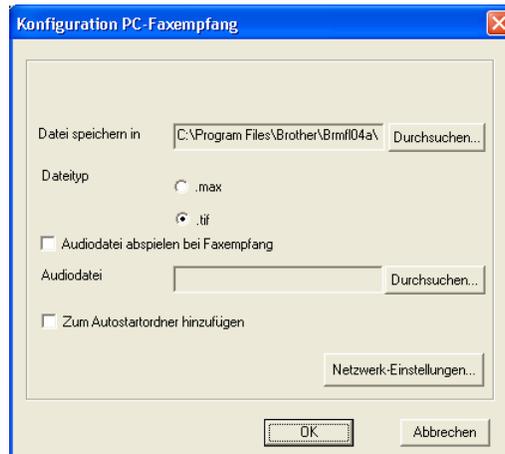
Klicken Sie im **Start**-Menü auf **Alle Programme, Brother, MFC-XXXX/MFC-XXXX LPT/MFC-XXXX LAN, PC-FAX-Empfang** und dann auf **Empfangen**.

Das PC-FAX-Symbol erscheint nun in der Taskleiste.



PC einrichten

- 1 Klicken Sie in der Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das PC-FAX-Symbol  2:16 PM und klicken Sie dann auf **Konfiguration PC-Faxempfang**. Das Dialogfeld **Konfiguration PC-Faxempfang** erscheint:



- 2 Unter **Datei speichern in** können Sie den Speicherort für PC-FAX-Dateien ändern. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um den gewünschten Ordner zu wählen.
- 3 Wählen Sie unter **Dateityp** das Format, in dem das empfangene Dokument gespeichert werden soll (.max oder .tif). Das voreingestellte Format ist .tif.
- 4 Aktivieren Sie **Audiodatei abspielen bei Faxempfang** und geben Sie den Pfad zur gewünschten Audiodatei ein, wenn beim Faxempfang eine Melodie zu hören sein soll.
- 5 Wenn das PC-Faxempfang-Programm bei jedem Windows®-Start automatisch geladen werden soll, aktivieren Sie **Zum Autostartordner hinzufügen**.
- 6 Zur Verwendung des PC-Faxempfang-Programms im Netzwerk lesen Sie *PC-Faxempfang im Netzwerk konfigurieren* auf Seite 120.

PC-Faxempfang im Netzwerk konfigurieren

Die Einstellungen zum Senden empfangener Faxe an den Computer wurden automatisch während der Installation der MFL-Pro Suite vorgenommen. (Siehe dazu die *Installationsanleitung*).

Falls Sie ein anderes Gerät als das bei der Installation der MFL-Pro Suite registrierte Gerät verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor.

- 1 Klicken Sie im Dialogfeld **Konfiguration PC-Faxempfang** auf die Schaltfläche **Netzwerk-Einstellungen**. Das Dialogfeld **Netzwerk-Einstellungen** erscheint.
- 2 Sie müssen die IP-Adresse oder den Knotennamen Ihres Gerätes angeben.

IP-Adresse des Gerätes angeben

Geben Sie die aktuelle **IP-Adresse** des Gerätes ein.

Name des Gerätes angeben

Geben Sie den **Knotenname** des Gerätes ein oder klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie das Brother-Gerät, das Sie verwenden möchten, in der Liste aus.

Knotenname	IP-Adresse	Modellname	Knotentyp	MAC-Adresse
BRN_XXXXXX	XX.XXX.XX.XXX	MFC-XXXX	NC-XXXX	XX:XX:XX:XX:XX:XX

Im Display angezeigter PC-Name

Sie können den Namen des PCs festlegen, der zur Auswahl des PCs im Display des Gerätes angezeigt wird. Zum Ändern des Namens geben Sie den neuen Namen in das Textfeld **Im Display angezeigter PC-Name** ein.

Neu empfangene PC-Faxe ansehen

Jedesmal, wenn ein PC-Fax empfangen wird, wechselt das PC-FAX-Symbol in der Taskleiste zwischen  und . Ist der Empfang abgeschlossen, wechselt das Symbol zu . Das Symbol  wechselt zu , sobald das empfangene Fax geöffnet wurde.

- 1 Doppelklicken Sie auf , um PaperPort™ zu starten.
- 2 Öffnen Sie den Ordner für den Faxempfang.
- 3 Doppelklicken Sie auf das neu empfangene Fax, um es zu öffnen und anzusehen.



Hinweis

Der Name eines PC-Faxes besteht aus Empfangstag und Empfangszeit, solange Sie der Datei keinen anderen Namen geben. Zum Beispiel: Fax 2-20-2006 16:40:21.tif.

Vor der Verwendung der Brother-Software

Firewall-Einstellungen am PC verhindern eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindungen zum Drucken, Scannen und zur Verwendung der PC-Fax-Funktion im Netzwerk. Wenn Sie die Windows®-Firewall verwenden und die MFL-Pro Suite bereits von der CD-ROM installiert wurde, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert. Wenn nicht von der CD-ROM installiert wurde, folgen Sie den Anweisungen unten zum Konfigurieren der Windows®-Firewall. Wenn Sie eine andere Firewall-Software verwenden, lesen Sie das *Handbuch* dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller der Software.

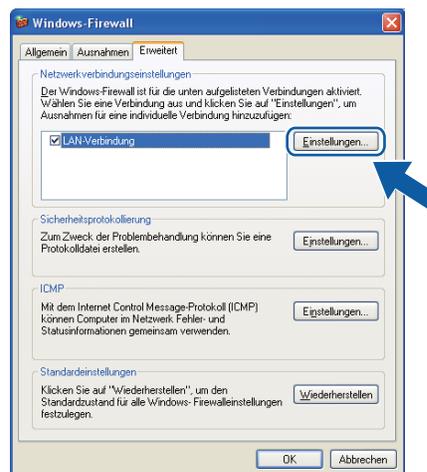
UDP-Portnummern zur Firewall-Konfiguration

UDP-Port	Scannen im Netzwerk	PC-FAX im Netzwerk	Scannen im Netzwerk und PC-FAX im Netzwerk ¹
Externe Portnummer	54925	54926	137
Interne Portnummer	54925	54926	137

¹ Fügen Sie Portnummer 137 hinzu, falls nach dem Hinzufügen von Port 54925 und 54926 weiter Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten sollten. Portnummer 137 unterstützt auch das Drucken und das Remote Setup im Netzwerk.

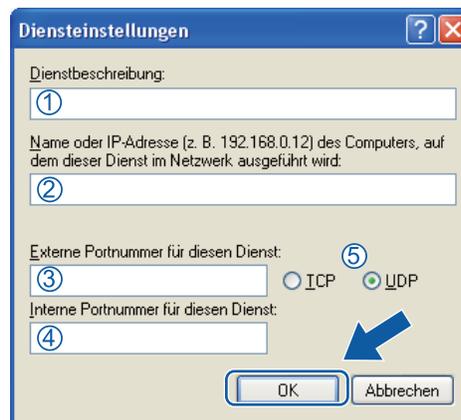
Windows® XP SP2

- 1 Klicken Sie im **Start-Menü** auf **Systemsteuerung, Netzwerk- und Internetverbindungen** und dann auf **Windows-Firewall**.
Vergewissern Sie sich, dass für die **Windows-Firewall** in der Registerkarte **Allgemein** die Einstellung **Ein** gewählt ist.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert** und dann unter Netzwerkverbindungseinstellungen auf **Einstellungen....**



- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.

- 4 Um den Port **54925** für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:
 - 1 Im Feld **Dienstbeschreibung**: Geben Sie einen sinnvollen Namen ein, zum Beispiel „Brother Scanner“.
 - 2 Im Feld **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**: Geben Sie „Localhost“ ein.
 - 3 Im Feld **Externe Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie „54925“ ein.
 - 4 Im Feld **Interne Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie „54925“ ein.
 - 5 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
 - 6 Klicken Sie auf **OK**.

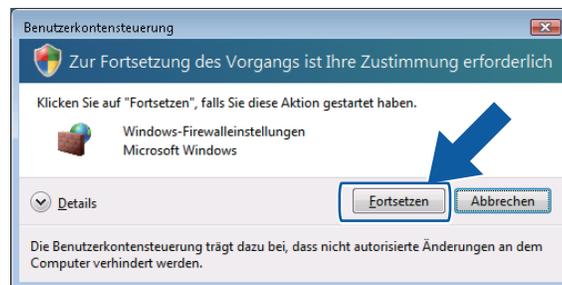


- 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.
- 6 Geben Sie die folgenden Informationen ein, um die Portnummer **54926** zur Verwendung der PC-Fax-Funktion im Netzwerk hinzuzufügen:
 - 1 Im Feld **Dienstbeschreibung**: Geben Sie einen sinnvollen Namen ein, zum Beispiel „Brother PC-Fax“.
 - 2 Im Feld **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**: Geben Sie „Localhost“ ein.
 - 3 Im Feld **Externe Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie „54926“ ein.
 - 4 Im Feld **Interne Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie „54926“ ein.
 - 5 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
 - 6 Klicken Sie auf **OK**.
- 7 Wenn weiter Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten, klicken Sie auf **Hinzufügen**.
- 8 Geben Sie die folgenden Informationen ein, um die Portnummer **137** zum Scannen, Drucken und für den PC-Faxempfang im Netzwerk hinzuzufügen:
 - 1 Im Feld **Dienstbeschreibung**: Geben Sie einen sinnvollen Namen ein, zum Beispiel „Brother Netzwerkdrucker“.

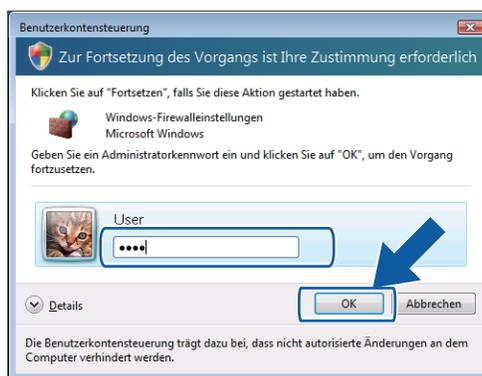
- 2 Im Feld **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12)** des **Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**: Geben Sie „Localhost“ ein.
 - 3 Im Feld **Externe Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie „137“ ein.
 - 4 Im Feld **Interne Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie „137“ ein.
 - 5 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
 - 6 Klicken Sie auf **OK**.
- 9 Vergewissern Sie sich, dass die neuen Einstellungen hinzugefügt wurden und dass sie aktiviert sind. Klicken Sie dann auf **OK**.

Windows Vista®

- 1 Klicken Sie auf **Start, Systemsteuerung, Netzwerk und Internet, Windows-Firewall** und auf **Einstellungen ändern**.
- 2 Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:
 - Für Benutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Fortsetzen**.

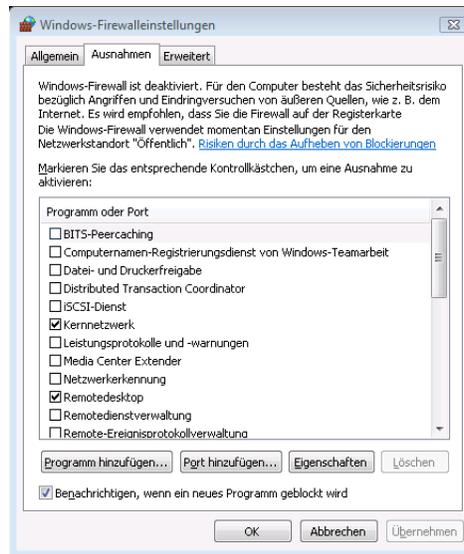


- Für Benutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administrator Kennwort ein und klicken Sie auf **OK**.



- 3 Vergewissern Sie sich, dass die **Windows-Firewall** in der Registerkarte **Allgemein** eingeschaltet ist.

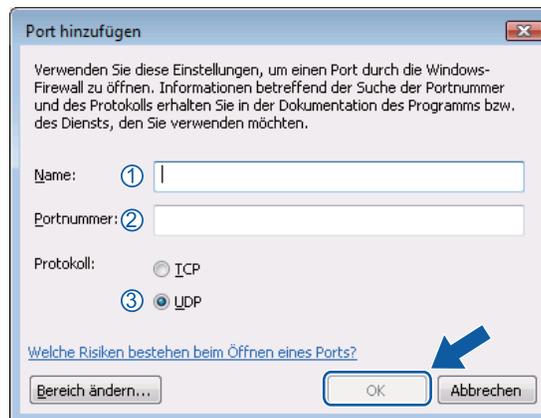
4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausnahmen**.



5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Port hinzufügen...**

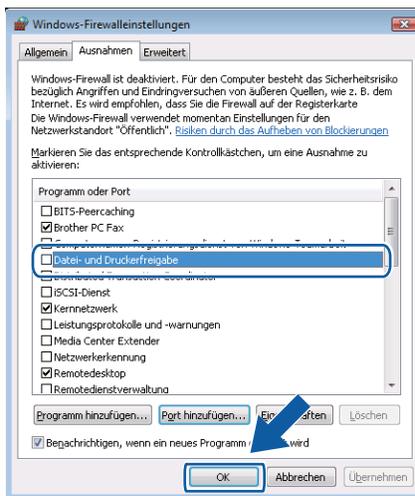
6 Um den Port **54925** für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

- 1 Im Feld **Name**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Scanner“.
- 2 Im Feld **Portnummer**: Geben Sie „54925“ ein.
- 3 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
Klicken Sie auf **OK**.



7 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Port hinzufügen...**

- 8 Um den Port **54926** für den PC-Faxempfang im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:
- 1 Im Feld **Name**: Geben Sie einen sinnvollen Namen ein, zum Beispiel „Brother PC-Fax“.
 - 2 Im Feld **Portnummer**: Geben Sie „**54926**“ ein.
 - 3 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
Klicken Sie auf **OK**.
- 9 Vergewissern Sie sich, dass die neuen Einstellungen hinzugefügt wurden und dass sie aktiviert sind. Klicken Sie dann auf **OK**.
- 10 Wenn weiterhin Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten (z. B. beim Scannen oder Drucken), aktivieren Sie die **Datei- und Druckerfreigabe** in der Registerkarte **Ausnahmen** und klicken Sie auf **OK**.





Apple Macintosh

Drucken und Faxe senden	128
Scannen	167
ControlCenter2	184
Scannen im Netzwerk	202
Remote Setup (nur für MFC-Modelle)	220

 **Hinweis**

Die Bildschirm-Abbildungen wurden unter Mac OS X 10.4.x erstellt. Die an Ihrem Macintosh gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Betriebssystem davon abweichen.

Druckertasten

Abbrechen

Um den aktuellen Druckauftrag abzubrechen, drücken Sie **Abbrechen**. Sie können Daten aus dem Speicher des Gerätes löschen, indem Sie **Abbrechen** drücken. Um mehrere Aufträge zu löschen, halten Sie diese Taste so lange gedrückt, bis im Display `Druckstorno: alle` angezeigt wird.

Abbrechen



Sicherer Druck

Sichere Daten sind mit einem Kennwort geschützt. Nur wer das Kennwort kennt, kann diese Daten ausdrucken. Das Gerät druckt sichere Daten nicht, bevor das Kennwort eingegeben wurde. Nach dem Ausdruck des Dokumentes werden die Daten aus dem Speicher gelöscht. Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie im Druckertreiber ein Kennwort festlegen. Wenn Sie das Gerät ausschalten, werden die sicheren Daten im Speicher gelöscht.

- 1 Drücken Sie **Sicherer Druck/USB-Direktdruck**.

Sicherer Druck/
USB-Direktdruck **Hinweis**

Wenn das Display `Keine Daten gesp` zeigt, sind keine sicheren Daten gespeichert.

- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Benutzernamen zu wählen. Drücken Sie **OK**. Das Display zeigt die Liste der sicheren Druckaufträge für diesen Benutzer an.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Druckauftrag auszuwählen.
- 4 Drücken Sie **OK**. Geben Sie Ihr vierstelliges Kennwort ein und drücken Sie **OK**.
- 5 Zum Ausdrucken der Daten drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Drucken` zu wählen, drücken Sie dann **OK** und geben Sie anschließend die gewünschte Kopienanzahl ein. Drücken Sie **OK**.
Das Gerät druckt die Daten aus.
Zum Löschen der Daten drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Löschen` zu wählen. Drücken Sie **OK**.

 **Hinweis**

Vergewissern Sie sich, dass kein USB-Stick eingesetzt ist.

Unterstützte Druckeremulationen

Das Gerät empfängt Druckaufträge in einer bestimmten Druckerbefehls- oder Seitenbeschreibungssprache. Je nach Betriebssystem oder verwendetem Anwendungsprogramm werden Druckdaten in verschiedenen Sprachen an Drucker übermittelt. Ihr Gerät bietet verschiedene Emulationsmodi an, durch die es Druckdaten in verschiedenen Sprachen entgegennehmen und verarbeiten kann. Daneben ist es mit einer automatischen Emulationsauswahl ausgestattet. Wenn das Gerät Druckdaten vom Computer empfängt, wählt es automatisch die erforderliche Emulation. Die Standardeinstellung ist Auto.

Das Gerät verfügt über die folgenden Emulationsmodi. Sie können die Einstellung über das Funktionstastenfeld des Gerätes oder über einen Webbrowser ändern.

■ HP LaserJet-Modus

Im HP LaserJet-Modus (oder HP-Modus) unterstützt das Gerät die Druckersprache PCL6 der Hewlett-Packard LaserJet-Laserdrucker. Diese Laserdrucker werden von vielen Anwendungen unterstützt. Im HP LaserJet-Modus erzielen Sie unter diesen Anwendungen die bestmöglichen Resultate.

■ BR-Script 3-Modus

BR-Script ist eine original Brother-Seitenbeschreibungssprache und ein PostScript®-Interpreter. Dieses Gerät unterstützt PostScript®3™. Der BR-Script-Interpreter des Gerätes ermöglicht die Steuerung des Ausdruckes von Texten und Grafiken.

Technische Informationen zu PostScript®-Befehlen finden Sie in den folgenden Handbüchern:

- Adobe Systems Incorporated. PostScript® Language Reference, 3rd edition. Addison-Wesley Professional, 1999. ISBN: 0-201-37922-8
- Adobe Systems Incorporated. PostScript® Language Program Design. Addison-Wesley Professional, 1988. ISBN: 0-201-14396-8
- Adobe Systems Incorporated. PostScript® Language Tutorial and Cookbook. Addison-Wesley Professional, 1985. ISBN: 0-201-10179-3

■ EPSON FX-850- und IBM Proprinter XL-Modus

Durch die Emulationsmodi EPSON FX-850 und IBM Proprinter XL unterstützt Ihr Gerät den Industriestandard für Nadeldrucker. Einige Anwendungen unterstützen diese Nadeldrucker-Emulationen. Wenn Sie aus solchen Anwendungen drucken möchten, sollten Sie diese Emulationsmodi verwenden, damit Ihr Gerät richtig arbeiten kann.

Emulationsmodus einstellen

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü, 4, 1**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü, 3, 1**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Auto (EPSON), Auto (IBM), HP LaserJet oder BR-Script 3, Epson FX-850 oder IBM Proprinter zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

**Hinweis**

Es wird empfohlen, die Emulationseinstellung über das jeweilige Anwendungsprogramm oder den Netzwerk-Server vorzunehmen. Sollte dies nicht einwandfrei funktionieren, stellen Sie die erforderliche Emulation wie beschrieben manuell über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.

Liste der internen Schriften drucken

Sie können eine Liste der internen Schriften des Gerätes ausdrucken, um zu sehen, wie diese Schriften aussehen, bevor Sie sie verwenden.

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü, 4, 2, 1**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü, 3, 2, 1**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um 1. HP LaserJet oder 2. BR-Script 3 zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Start**. Das Gerät druckt die Liste aus.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Druckerkonfigurationsliste drucken

Sie können eine Liste mit den aktuellen Druckereinstellungen ausdrucken.

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü, 4, 2, 2**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü, 3, 2, 2**.
- 2 Drücken Sie **Start**. Das Gerät druckt die Einstellungen aus.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Testdruck

Wenn Probleme mit der Druckqualität auftreten sollten, können Sie einen Testdruck anfertigen.

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü, 4, 2, 3**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü, 3, 2, 3**.
- 2 Drücken Sie **Start**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

**Hinweis**

Falls dieses Problem auch im Testausdruck auftritt, lesen Sie *Druckqualität verbessern* im *Benutzerhandbuch*.

Duplex

Sie können hier den Duplexdruck einstellen, wenn das Papier automatisch beidseitig bedruckt werden soll. Die im Druckertreiber gewählte Einstellung hat Vorrang gegenüber der am Funktionstastenfeld gewählten.

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **4**, **3**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **3**, **3**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Aus, Ein (Lange K.)** oder **Ein (Kurze K.)** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Werkseitige Druckereinstellungen wieder herstellen

Sie können die Druckereinstellungen des Gerätes wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **4**, **4**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü**, **3**, **4**.
- 2 Um die werkseitigen Einstellungen wieder herzustellen, drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Reset** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
Um das Menü ohne Einstellungsänderungen zu verlassen, drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Nein** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Status Monitor

Der **Status Monitor** ist eine konfigurierbare Anwendung, mit der Sie den Status des Gerätes überwachen können. Der Status wird in regelmäßigen Abständen abgefragt und wenn ein Gerätefehler auftritt - z. B. Papierstau oder Papiermangel -, wird am Bildschirm des Computers eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt. Sie haben außerdem Zugriff auf das Web Based Management. Bevor Sie den Status Monitor benutzen können, müssen Sie im ControlCenter2 im Popup-Menü **Modell** Ihr Gerät wählen. Sie können den aktuellen Status Ihres Gerätes jederzeit überprüfen. Klicken Sie dazu in den **Geräteeinstellungen** des ControlCenter2 auf das Symbol des Status Monitors oder wählen Sie Brother Status Monitor unter **Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities** aus.

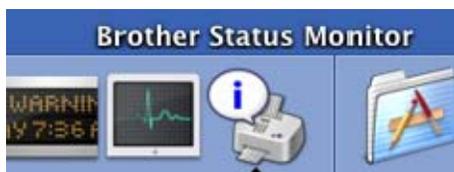
Gerätestatus aktualisieren

Wenn Sie den aktuellen Gerätestatus sehen wollen, während der **Status Monitor** angezeigt wird, klicken Sie auf . Sie können einstellen, in welchem Abstand die Anzeige des Status Monitor automatisch aktualisiert wird. Wählen Sie dazu in der Menüleiste **Brother Status Monitor** und dann **Einstellungen**.



Status-Monitor-Fenster ein-/ausblenden

Nachdem der **Status Monitor** gestartet wurde, können Sie das Status-Monitor-Fenster aus- bzw. einblenden. Um das Fenster auszublenden, wählen Sie in der Menüleiste **Brother Status Monitor** und dann **Brother Status Monitor ausblenden**. Um das Fenster anzuzeigen, klicken Sie auf das **Status Monitor**-Symbol im Dock oder klicken Sie in den **GERÄTEEINSTELLUNGEN** des ControlCenter2 auf die Schaltfläche **Status Monitor**.



Status Monitor beenden

Klicken Sie auf **Brother Status Monitor** in der Menüleiste und wählen Sie dann **Brother Status Monitor beenden** im Popup-Menü.

Web Based Management (nur für Netzwerkverbindung)

Sie können durch Klicken auf das Gerätesymbol im **Status Monitor** das Web Based Management aufrufen. Es kann dann ein Standard-Webbrowser verwendet werden, um Ihr Gerät über HTTP (Hyper Text Transfer Protocol) zu verwalten. Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Web Based Management* im *Netzwerkhandbuch*.

Funktionen des Druckertreibers (Macintosh)

Dieses Gerät unterstützt Mac OS X 10.3.9 oder höher

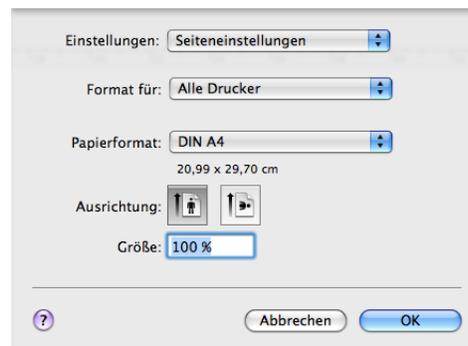
Hinweis

Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Teil wurden unter Mac OS X 10.5 erstellt. Die an Ihrem Macintosh gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Betriebssystem davon abweichen.

Seiteneinstellungen wählen

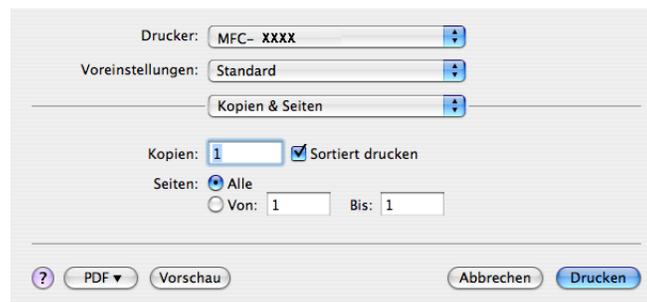
Sie können die Einstellungen für **Papierformat**, **Ausrichtung** und **Größe** ändern.

- 1 Klicken Sie im **Ablage**-Menü einer Anwendung wie z. B. Apple TextEdit auf **Papierformat**. Vergewissern Sie sich, dass **MFC-XXXX** (oder **DCP-XXXX**) (XXXX steht für den Namen Ihres Modells) im Pop-up-Menü **Format für** gewählt ist. Sie können nun die Einstellungen für **Papierformat**, **Ausrichtung** und **Größe** ändern und dann auf **OK** klicken.



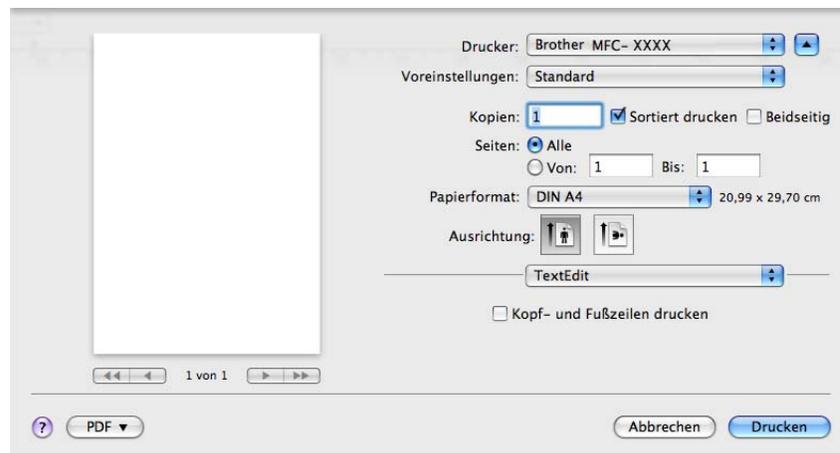
- 2 Wählen Sie im **Ablage**-Menü Ihres Anwendungsprogramms, wie z. B. Apple TextEdit, **Drucken**, um den Ausdruck zu starten.

- Mac OS X 10.3.9 bis 10.4.x:



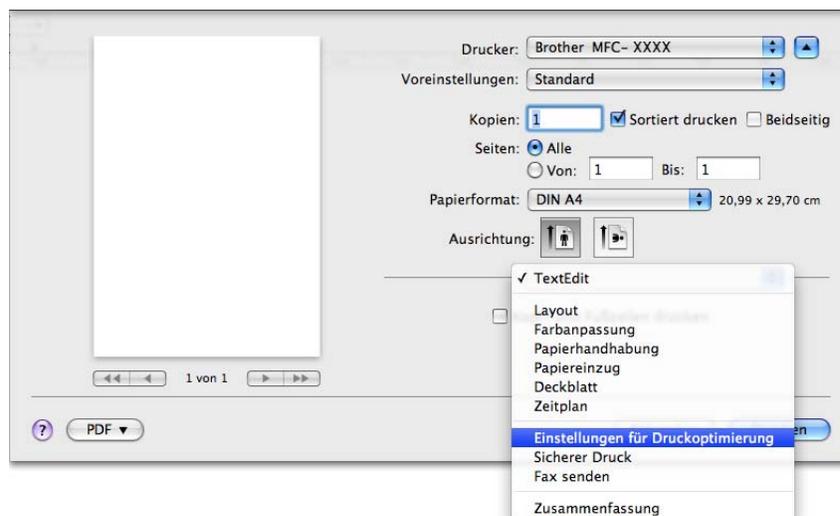
■ Mac OS X 10.5.x:

Um weitere Druckoptimierungseinstellungen vorzunehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Dreieck neben dem **Drucker**-Popup-Menü.



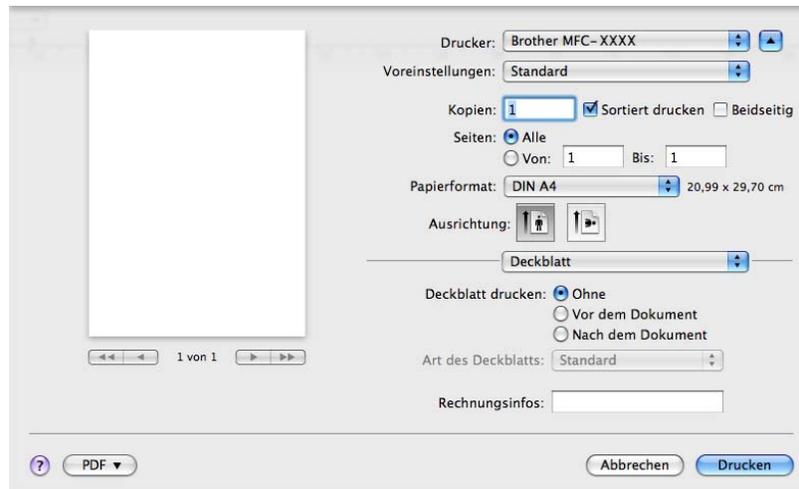
Einstellungen für Druckoptimierung wählen

Um besondere Druckeinstellungen vorzunehmen, klicken Sie im Dialogfeld „Drucken“ auf **Einstellungen für Druckoptimierung**.



Deckblatt (Mac OS X 10.4 oder höher)

Sie können folgende Deckblatt-Einstellungen wählen:



■ Deckblatt drucken

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie ein Deckblatt zu Ihrem Dokument hinzufügen möchten.

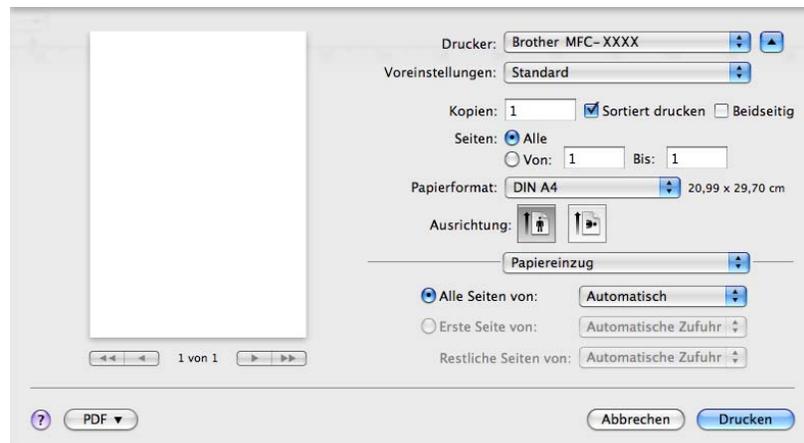
■ Art des Deckblatts

Wählen Sie hier eine Vorlage für das Deckblatt aus.

■ Rechnungsinfos

Wenn Sie Rechnungsinformationen zum Deckblatt hinzufügen möchten, geben Sie den Text in das Feld **Rechnungsinfos** ein.

Papiereinzug

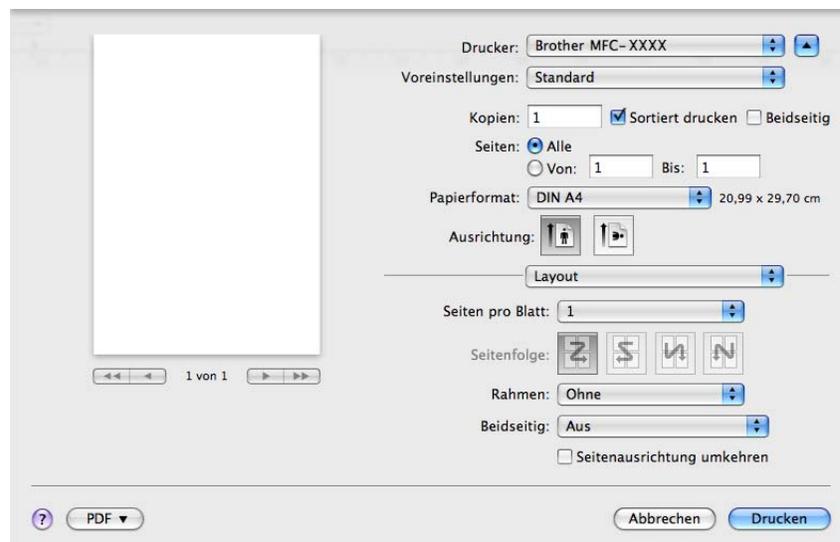


Sie können **Automatische Zufuhr**, **Kassette 1**, **Kassette 2**^{1 2}, **MF-Zuführung** oder **Manuell** wählen. Außerdem können Sie angeben, welche Papierquelle für den Druck der ersten Seite und welche für die zweite und alle nachfolgenden Seiten verwendet werden soll.

¹ Nicht verfügbar für DCP-8070D und MFC-8370DN.

² Verfügbar, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.

Layout



■ Seiten pro Blatt

Wählen Sie, wie viele Seiten des Dokumentes auf jede Seite des Papiers gedruckt werden sollen.

■ Seitenfolge

Zum Drucken mehrerer Seiten pro Blatt können Sie hier festlegen, wie die Seiten auf den einzelnen Blätter angeordnet werden.

■ Rahmen

Wenn die einzelnen Seiten mit Rahmen ausgedruckt werden sollen, wählen Sie diese Option.

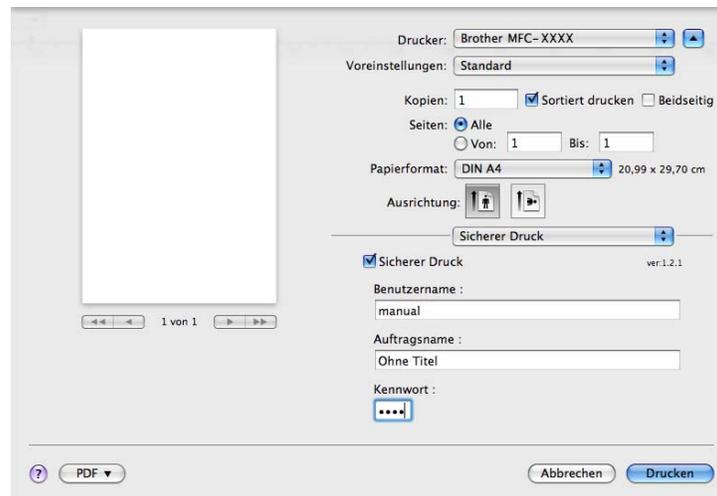
■ Beidseitig

Siehe *Duplexdruck* auf Seite 142.

■ Seitenausrichtung umkehren (Mac OS X 10.5.x)

Aktivieren Sie **Seitenausrichtung umkehren**, wenn die Seiten beim Druck um 180° gedreht werden sollen.

Sicherer Druck



■ Sicherer Druck:

Sichere Dokumente werden beim Senden zum Computer durch ein Kennwort geschützt. Nur, wer das Kennwort kennt, kann diese Daten ausdrucken. Da die Dokumente im Gerät gesichert werden, muss am Funktionstastenfeld des Gerätes das richtige Kennwort eingegeben werden, um das Dokument zu drucken.

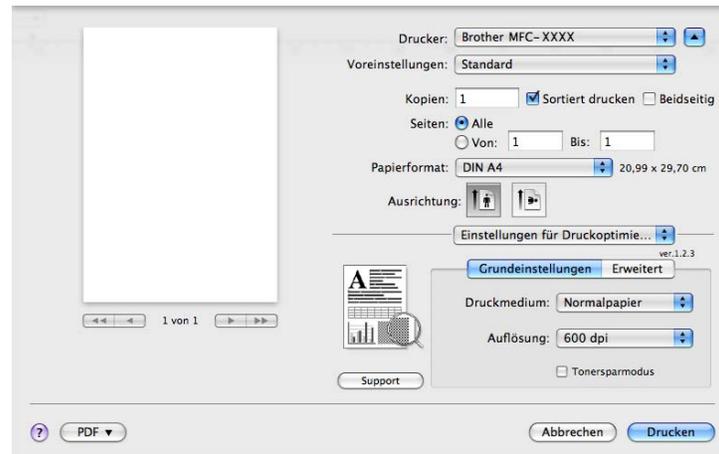
Um ein Dokument sicher zu senden:

- 1 Aktivieren Sie **Sicherer Druck**:
- 2 Geben Sie nun Ihr Kennwort, Ihren Benutzernamen und einen Auftragsnamen ein und klicken Sie dann auf **Drucken**.
- 3 Das gesicherte Dokument kann nur über das Funktionstastenfeld des Gerätes gedruckt werden. (Siehe *Sicherer Druck* auf Seite 128.)

Sicher gesendetes Dokument löschen: Sie müssen das Dokument am Funktionstastenfeld des Gerätes löschen. (Siehe *Sicherer Druck* auf Seite 128.)

Einstellungen für Druckoptimierung

Unter **Einstellungen für Druckoptimierung** können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:
Registerkarte **Grundeinstellungen**



■ Druckmedium

Sie können die folgenden Druckmedien wählen:

- **Normalpapier**
- **Dünnes Papier**
- **Dickes Papier**
- **Dickeres Papier**
- **Briefpapier**
- **Folien**
- **Umschläge**
- **Umschl. Dick**
- **Umschl. Dünn**
- **Recyclingpapier**

■ Auflösung

Es können die folgenden Auflösungseinstellungen gewählt werden:

- **300 dpi**
- **600 dpi**
- **HQ 1200**
- **1200 dpi**

■ Tonersparmodus

Mit dieser Funktion können Sie Toner sparen. Wenn Sie für den **Tonersparmodus** die Einstellung **Ein** wählen, wird der Ausdruck heller. Die Standardeinstellung ist **Aus**.

Hinweis

- Der **Tonersparmodus** sollte nicht zum Drucken von Fotos oder Graustufenbildern verwendet werden.
- Der **Tonersparmodus** kann nicht verwendet werden, wenn die Auflösung **HQ 1200** oder **1200 dpi** gewählt ist.

■ Umkehrdruck (Mac OS X 10.3.9 bis 10.4.x)

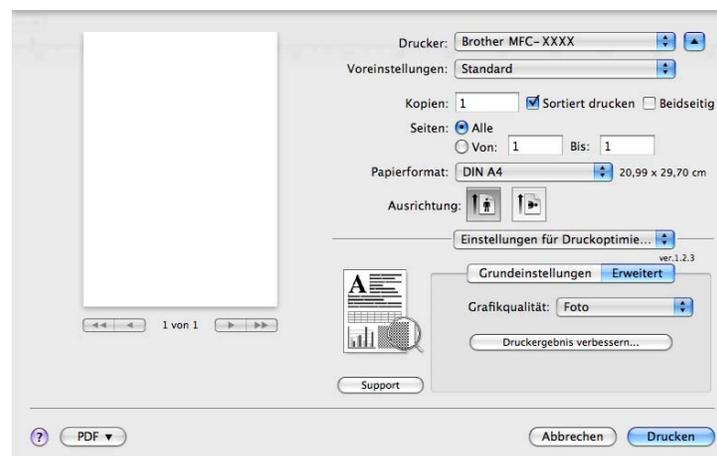
Aktivieren Sie **Umkehrdruck**, wenn die Seiten beim Druck um 180° gedreht werden sollen.

■ Support

Sie können das Brother Solutions Center (<http://solutions.brother.com/>) und die Website für original Brother Verbrauchsmaterial besuchen, indem Sie auf die Schaltfläche **Support** klicken.

Das Brother Solutions Center ist eine Website, auf der Sie verschiedene Informationen über Ihr Brother-Gerät einschließlich FAQs (häufig gestellte Fragen), Benutzerhandbücher, Treiber-Updates und Tipps zur Verwendung Ihres Gerätes finden.

Registerkarte **Erweitert**



■ Grafikqualität

Es können die folgenden Druckqualitätseinstellungen gewählt werden:

• Foto

Zum Drucken von Fotos (Gradation hat Vorrang). Wählen Sie diese Einstellung zum Drucken von Fotos mit kontinuierlichen, stufenlosen Übergängen zwischen den Farb-/Grautönen. Dadurch können weiche Übergänge zwischen den verschiedenen Grauschattierungen erzeugt werden.

• Grafiken

Zum Drucken von Grafiken (Kontrast hat Vorrang). Wählen Sie diese Einstellung zum Drucken von Texten und Zeichnungen wie Geschäftsdokumenten und Präsentationen. Es können scharfe Kontraste zwischen den Schattierungen erzeugt werden.

• Diagramme/Kurven

Dies ist die beste Einstellung für Geschäftsdokumente wie Präsentationen mit Text, Diagrammen und Tabellen. Sie ist besonders für Volltonfarben geeignet.

- **Text**

Dies ist der beste Modus zum Drucken von Texten.

- **Druckergebnis verbessern**

Mit dieser Funktion kann die Druckqualität verbessert werden.

- **Gewelltes Papier vermeiden**

Mit dieser Einstellung kann erreicht werden, dass sich das Papier weniger wellt.

Wenn Sie nur wenige Seiten drucken, ist diese Einstellung nicht nötig. Wählen Sie im Druckertreiber als **Druckmedium** eine Einstellung für dünnes Papier aus.

- **Tonerfixierung optimieren**

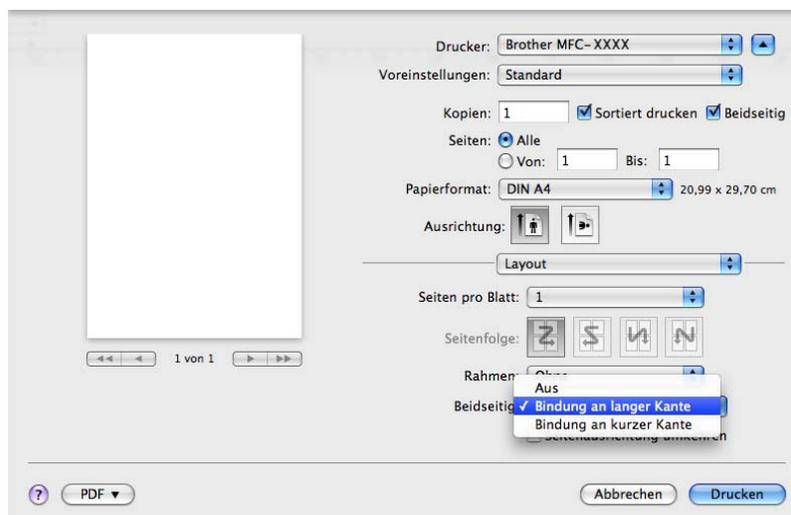
Wenn Sie diese Einstellung wählen, kann die Fixierung des Toners verbessert werden. Falls kein besseres Ergebnis erzielt wird, wählen Sie **Dickeres Papier** als **Druckmedium** aus.

Duplexdruck

- **Duplexeinheit verwenden**

Wählen Sie **Layout**.

Wählen Sie für **Beidseitig** die Einstellung **Bindung an kurzer Kante** oder **Bindung an langer Kante**.



■ Duplex manuell

Wählen Sie **Papierhandhabung**.

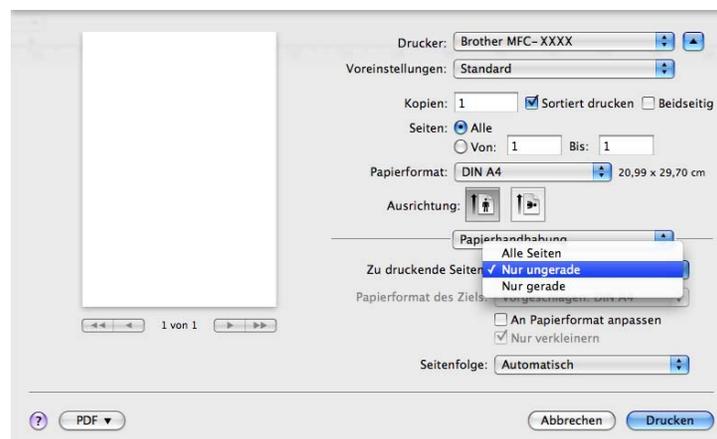
- Mac OS X 10.3.9 bis 10.4.x:

Wählen Sie **Gerade Seiten** und drucken Sie. Wählen Sie dann **Ungerade Seiten** und drucken Sie.



- Mac OS X 10.5.x:

Wählen Sie **Nur gerade** und drucken Sie. Wählen Sie dann **Nur ungerade** drucken Sie.



Status Monitor

Diese Funktion zeigt beim Drucken den Druckerstatus an (Fehler, die beim Drucken auftreten können). Wenn Sie diese Funktion verwenden möchten, starten Sie den **Status Monitor** indem Sie **Macintosh HD** (Startvolume), **Library**, **Printers**, **Brother**, **Utilities** wählen.

Druckertreiber für Macintosh deinstallieren

Mac OS X 10.3.9 bis 10.4.x:

- 1 USB-Anschluss: Wenn Sie ein USB-Kabel verwenden, ziehen Sie es von Ihrem Gerät ab.
Netzwerkanschluss: Gehen Sie zu Schritt 2.
- 2 Starten Sie den Macintosh neu.
- 3 Melden Sie sich als „Administrator“ an.
- 4 Öffnen Sie das **Drucker-Dienstprogramm**, indem Sie im **Gehe zu**-Menü **Programme, Dienstprogramme** wählen. Wählen Sie dann das zu löschende Gerät und klicken Sie auf **Löschen**.
- 5 Starten Sie den Macintosh neu.

Mac OS X 10.5.x:

- 1 USB-Anschluss: Wenn Sie ein USB-Kabel verwenden, ziehen Sie es von Ihrem Gerät ab.
Netzwerkanschluss: Gehen Sie zu Schritt 2.
- 2 Starten Sie den Macintosh neu.
- 3 Melden Sie sich als „Administrator“ an.
- 4 Wählen Sie im **Apple**-Menü die Option **Systemeinstellungen**.
- 5 Klicken Sie auf das Symbol **Drucken & Faxen**.
- 6 Wählen Sie den Drucker, den Sie entfernen möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche -, die sich unter dem **Drucker**-Bereich befindet.
Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie zur Bestätigung aufgefordert werden.
- 7 Wählen Sie **Systemeinstellungen beenden** im Menü **Systemeinstellungen**.
- 8 Starten Sie den Macintosh neu.

BR-Script3-Druckertreiber (Post Script® 3™-Emulation) verwenden

Hinweis

- Wenn Sie den BR-Script3-Druckertreiber verwenden wollen, wählen Sie erst am Gerät als *Emulation* die Einstellung *BR-Script 3*, bevor Sie das Datenkabel anschließen. (Siehe *Unterstützte Druckeremulationen* auf Seite 129.)
- Der BR-Script3-Druckertreiber unterstützt nicht das Senden von PC-Faxen.
- Für Netzwerkbenutzer: Siehe das *Netzwerkhandbuch* zur Installation.

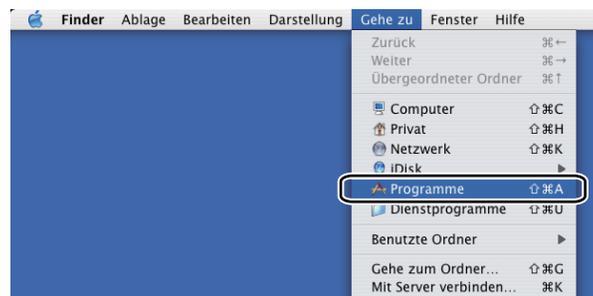
Der BR-Script3-Druckertreiber muss zuerst wie folgt installiert werden:

Hinweis

Bei Verwendung eines USB-Kabels kann unter Mac OS X nur ein Druckertreiber für Ihr Gerät im **Drucker-Dienstprogramm** (Mac OS X 10.3.9 bis 10.4.x) oder unter **Drucken & Faxen** in **Systemeinstellungen** (Mac OS X 10.5.x) registriert werden. Falls in der Druckerliste bereits ein Brother Laserdruckertreiber vorhanden ist, muss dieser Treiber entfernt werden, bevor Sie den BR-Script3-Druckertreiber installieren. Informationen zum Entfernen des Druckertreibers finden Sie unter *Druckertreiber für Macintosh deinstallieren* auf Seite 144.

■ Mac OS X 10.3.9 bis 10.4.x:

- 1 Wählen Sie im Menü **Gehe zu** die Option **Programme**.



- 2 Öffnen Sie den Ordner **Dienstprogramme**.



- 3 Öffnen Sie auf das Symbol **Drucker-Dienstprogramm**.



- 4 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

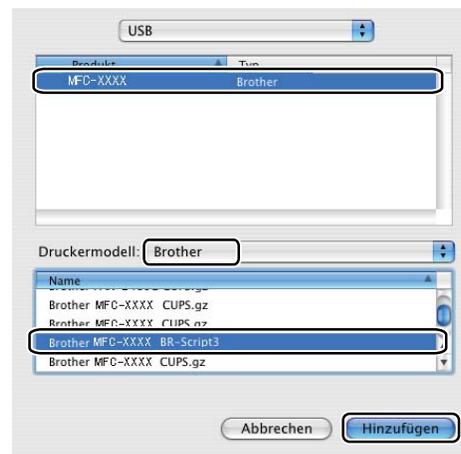


Mac OS X 10.3.9: Gehen Sie zu Schritt 5.
 Mac OS X 10.4.x: Fahren Sie mit Schritt 6 fort.

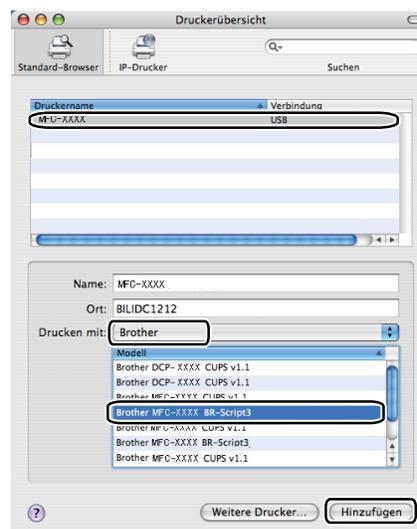
5 Wählen Sie **USB**.



6 Wählen Sie den Druckernamen aus und vergewissern Sie sich, dass **Brother** im Feld **Druckermodell (Drucken mit)** angezeigt wird. Wählen Sie den Druckernamen, der **BR-Script** im **Name (Modell)** zeigt und klicken Sie dann auf **Hinzufügen**.
Mac OS X 10.3.9:



Mac OS X 10.4.x:



- 7 Wählen Sie im Menü **Drucker-Dienstprogramm** die Option **Drucker-Dienstprogramm beenden**.



■ Mac OS X 10.5.x:

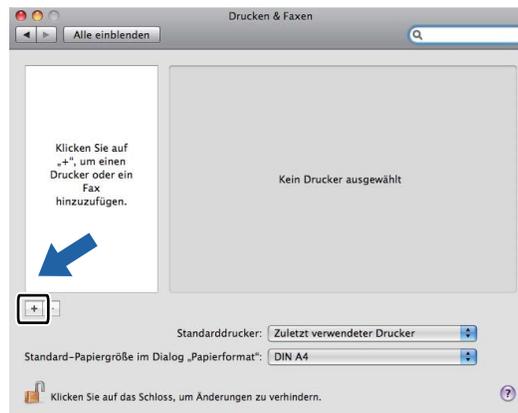
- 1 Wählen Sie im **Apple-Menü** die Option **Systemeinstellungen**.



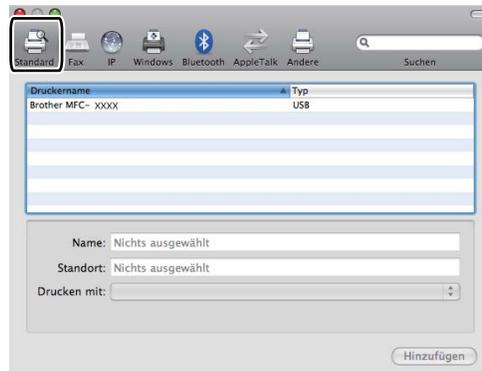
- 2 Klicken Sie auf das Symbol **Drucken & Faxen**.



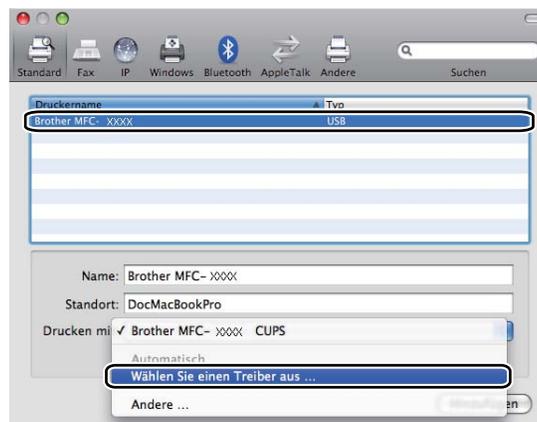
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **+**, die sich unter dem **Drucker**-Bereich befindet.



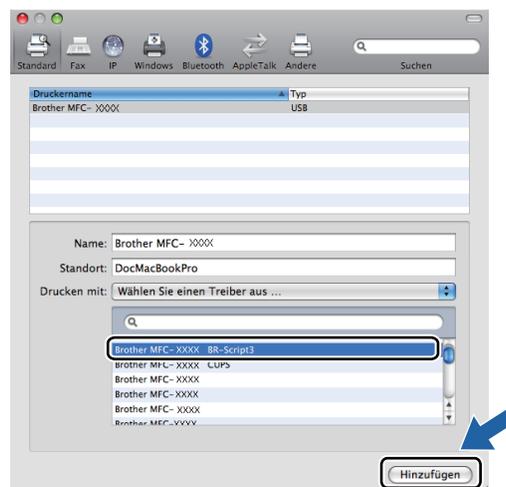
- 4 Klicken Sie auf das Symbol **Standard**, das sich oben im Dialogfeld befindet.



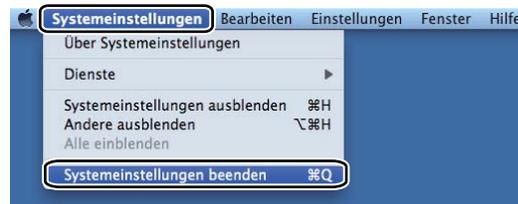
- 5 Wählen Sie Ihr Gerät im Listenfeld **Druckernamen** aus und klicken Sie auf **Wählen Sie einen Treiber aus ...** unter **Drucken mit**.



- 6 Wählen Sie in **Drucken mit** das Modell, hinter dessen Namen BR-Script steht, und klicken Sie auf **Hinzufügen**.



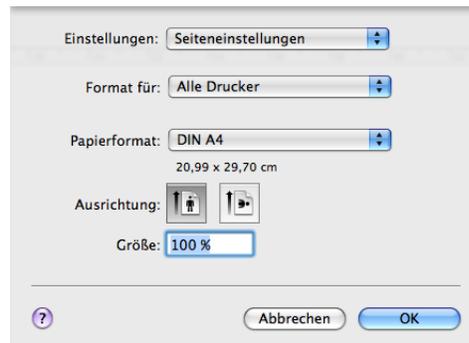
- 7 Wählen Sie **Systemeinstellungen beenden** im Menü **Systemeinstellungen**.



Funktionen des BR-Script3-Druckertreibers (Post Script® 3™-Emulation)

Seiteneinstellungen

Sie können die Einstellungen für **Papierformat**, **Ausrichtung** und **Größe** ändern.



Seiteneinstellungen ändern

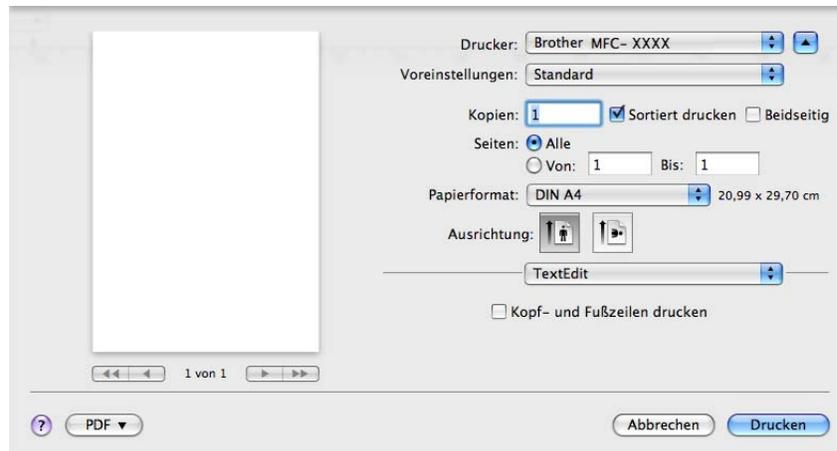
Wählen Sie im **Ablage**-Menü Ihres Anwendungsprogramms, wie z. B. Apple TextEdit, **Drucken**, um den Ausdruck zu starten.

- Mac OS X 10.3.9 bis 10.4.x:



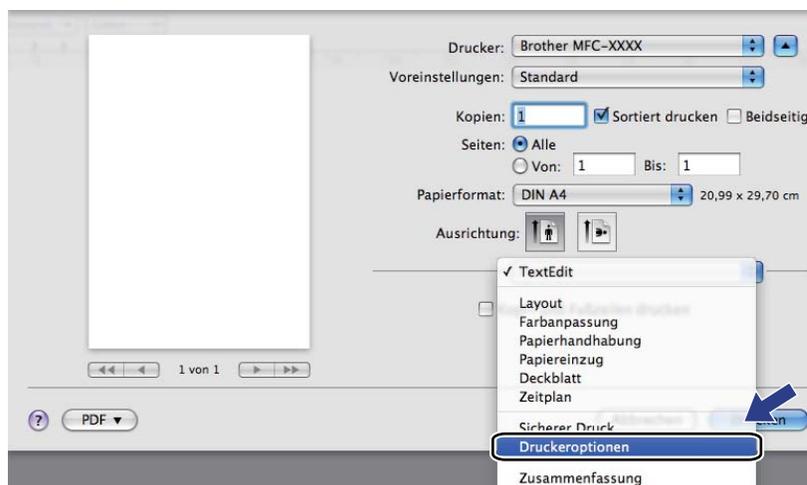
■ Mac OS X 10.5.x:

Um weitere Seiteneinstellungen vorzunehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Dreieck neben dem **Drucker**-Popup-Menü.



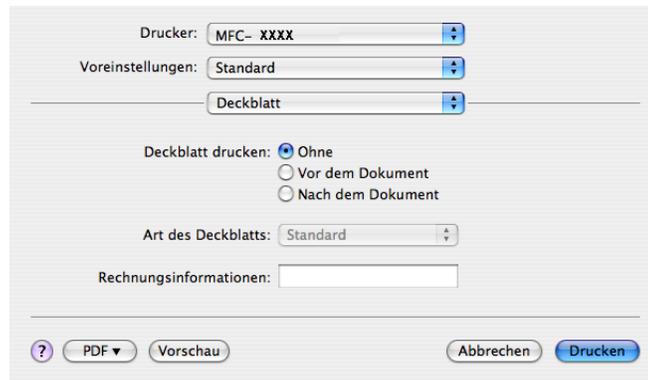
Hinweis

Zum Einstellen besonderer Druckfunktionen, klicken Sie im Dialogfeld „Drucken“ auf **Druckeroptionen**.



Deckblatt (Mac OS X 10.4 oder höher)

Sie können folgende Deckblatt-Einstellungen wählen:



■ Deckblatt drucken

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie ein Deckblatt zu Ihrem Dokument hinzufügen möchten.

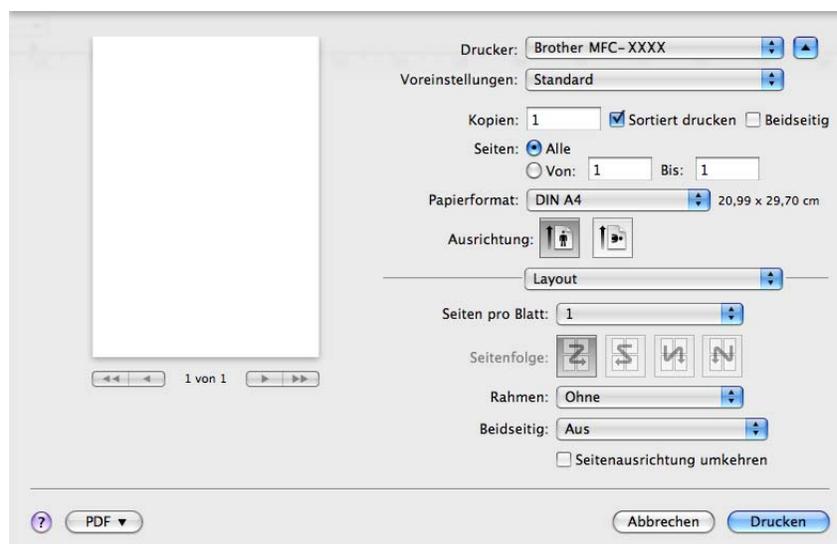
■ Art des Deckblatts

Wählen Sie hier eine Vorlage für das Deckblatt aus.

■ Rechnungsinformationen

Wenn Sie Rechnungsinformationen zum Deckblatt hinzufügen möchten, geben Sie den Text in das Feld **Rechnungsinformationen** ein.

Layout



■ Seiten pro Blatt

Wählen Sie, wie viele Seiten des Dokumentes auf jede Seite des Papiers gedruckt werden sollen.

■ Seitenfolge

Zum Drucken mehrerer Seiten pro Blatt können Sie hier festlegen, wie die Seiten auf den einzelnen Blätter angeordnet werden.

■ Rahmen

Wenn die einzelnen Seiten mit Rahmen ausgedruckt werden sollen, wählen Sie diese Option.

■ Beidseitig

Siehe *Duplexdruck* auf Seite 142.

■ Seitenausrichtung umkehren (Mac OS X 10.5.x)

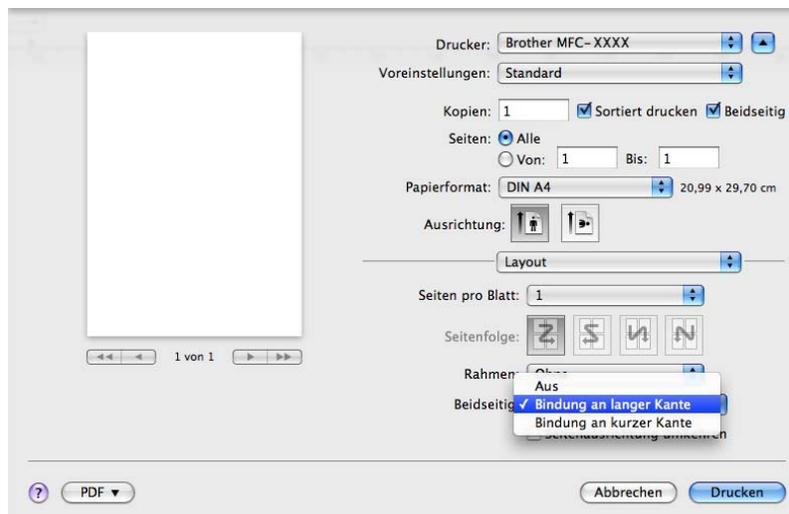
Aktivieren Sie **Seitenausrichtung umkehren**, wenn die Seiten beim Druck um 180° gedreht werden sollen.

Duplexdruck

■ Duplexeinheit verwenden

Wählen Sie **Layout**.

Wählen Sie für **Beidseitig** die Einstellung **Bindung an kurzer Kante** oder **Bindung an langer Kante**.



■ Duplex manuell

Wählen Sie **Papierhandhabung**.

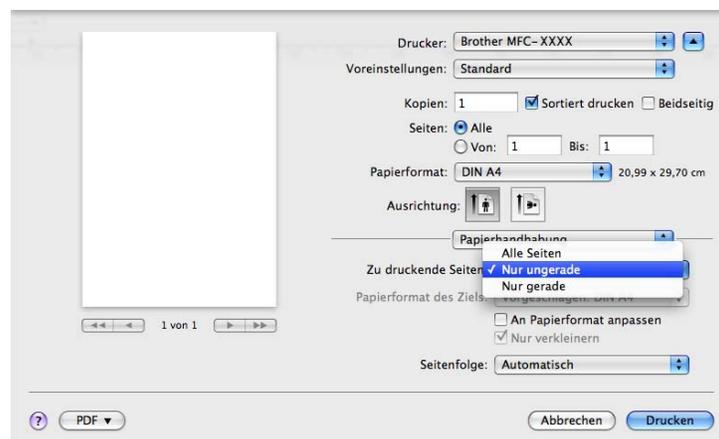
- Mac OS X 10.3.9 bis 10.4.x:

Wählen Sie **Gerade Seiten** und drucken Sie. Wählen Sie dann **Ungerade Seiten** und drucken Sie.



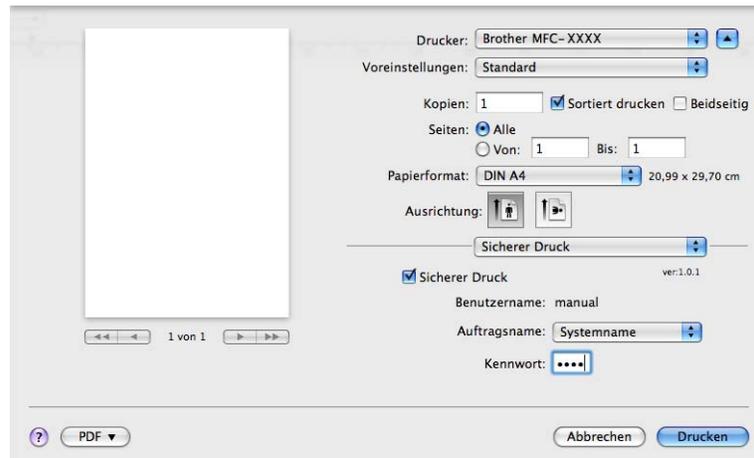
- Mac OS X 10.5.x:

Wählen Sie **Nur gerade** und drucken Sie. Wählen Sie dann **Nur ungerade** drucken Sie.



Sicherer Druck (nur Mac OS X 10.5.x)

Sichere Dokumente werden beim Senden zum Comptuer durch ein Kennwort geschützt. Nur, wer das Kennwort kennt, kann diese Daten ausdrucken. Da die Dokumente im Gerät gesichert werden, muss am Funktionstastenfeld des Gerätes das richtige Kennwort eingegeben werden, um das Dokument zu drucken.



Wenn Sie einen sicheren Druckauftrag erstellen möchten, klicken Sie auf **Einstellungen...** und aktivieren Sie dann **Sicherer Druck**. Geben Sie ein **Kennwort** ein und klicken Sie auf **OK**.

(Weitere Informationen zum sicheren Druck finden Sie unter *Sicherer Druck* auf Seite 128.)

Druckeroptionen

Mac OS X 10.3.9 bis 10.4.x:

Optionengruppen: Allgemein 1



■ Druckqualität

Es können die folgenden Auflösungseinstellungen gewählt werden:

- 300 dpi
- 600 dpi
- HQ 1200
- 1200 dpi

■ Druckmedium

Sie können die folgenden Druckmedien verwenden. Damit Sie die optimalen Druckergebnisse erhalten, sollten Sie stets die richtige Einstellung entsprechend dem Druckmedium, das Sie verwenden möchten, wählen.

Normalpapier	Dünnes Papier	Dickes Papier	Dickeres Papier	Briefpapier
Folien	Umschläge	Umschl. Dick	Umschl. Dünn	Recyclingpapier

■ Sicherer Druck

Mit der Funktion **Sicherer Druck** können Sie Dokumente beim Senden zum Gerät mit einem Kennwort schützen. Solche Dokumente werden im Gerät gespeichert und können nur gedruckt werden, wenn am Funktionstastenfeld das richtige Kennwort eingegeben wird. Für das geschützte Dokument muss ein **Kennwort** und ein **Auftragsname** eingegeben werden.

■ Kennwort

Wählen Sie das Kennwort für das Dokument, das sicher zum Gerät gesendet werden soll, in der Dropdown-Liste aus.

■ Auftragsname

Wählen Sie den Auftragsnamen für das Dokument, das sicher zum Gerät gesendet werden soll, in der Dropdown-Liste aus.

■ Tonersparmodus

Mit dieser Funktion können Sie Toner sparen. Wenn Sie den **Tonersparmodus** aktivieren, wird der Ausdruck heller. Die Standardeinstellung ist **Aus**.

Hinweis

Der **Tonersparmodus** sollte nicht zum Drucken von Fotos oder Graustufenbildern verwendet werden.

Optionengruppen: Allgemein 2



■ Farbmischung-Bildschirmsperre

Verhindert, dass die Farbmischungseinstellungen durch andere Anwendungen geändert werden. Die Standardeinstellung ist Ein.

■ Hohe Bilddruckqualität

Sie können die Druckqualität für Bilder erhöhen, indem Sie **Hohe Bilddruckqualität** auf **Ein** stellen. Die Druckgeschwindigkeit verringert sich dadurch.

■ Druckergebnis verbessern

• Gewelltes Papier vermeiden

Mit dieser Einstellung kann erreicht werden, dass sich das Papier weniger wellt.

Wenn Sie nur wenige Seiten drucken, ist diese Einstellung nicht nötig. Wählen Sie im Druckertreiber als **Druckmedium** eine Einstellung für dünnes Papier aus.

• Tonerfixierung optimieren

Wenn Sie diese Einstellung wählen, kann die Fixierung des Toners verbessert werden. Wenn kein besseres Ergebnis erzielt wird, wählen Sie **Dickeres Papier** als **Druckmedium** aus.

■ Einstellung Druckdichte

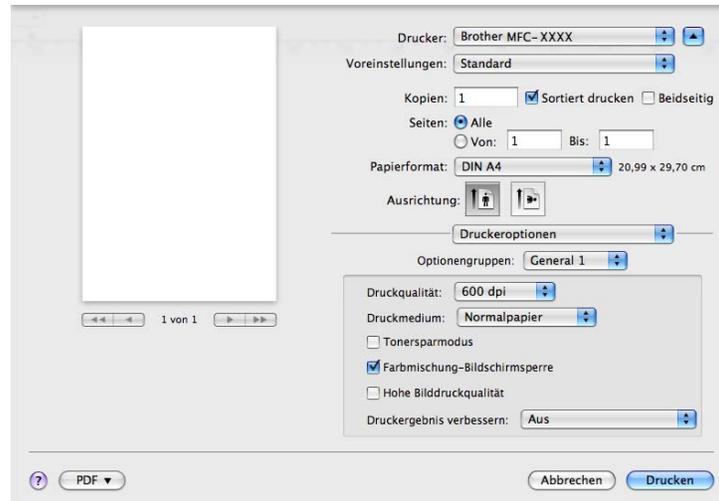
Hier können Sie die Druckdichte erhöhen oder verringern.

Hinweis

Die **Einstellung Druckdichte** ist nicht verfügbar, wenn die **Druckqualität** auf **HQ 1200** eingestellt ist.

Mac OS X 10.5.x:

Optionengruppen: Allgemein 1



■ Druckqualität

Es können die folgenden Auflösungseinstellungen gewählt werden:

- 300 dpi
- 600 dpi
- HQ 1200
- 1200 dpi

■ Druckmedium

Sie können die folgenden Druckmedien verwenden. Damit Sie die optimalen Druckergebnisse erhalten, sollten Sie stets die richtige Einstellung entsprechend dem Druckmedium, das Sie verwenden möchten, wählen.

Normalpapier	Dünnes Papier	Dickes Papier	Dickeres Papier	Briefpapier
Folien	Umschläge	Umschl. Dick	Umschl. Dünn	Recyclingpapier

■ Tonersparmodus

Mit dieser Funktion können Sie Toner sparen. Wenn Sie den **Tonersparmodus** aktivieren, wird der Ausdruck heller. Die Standardeinstellung ist **Aus**.



Hinweis

Der **Tonersparmodus** sollte nicht zum Drucken von Fotos oder Graustufenbildern verwendet werden.

■ Farbmischung-Bildschirmsperre

Verhindert, dass die Farbmischungseinstellungen durch andere Anwendungen geändert werden. Die Standardeinstellung ist Ein.

■ Hohe Bilddruckqualität

Sie können die Druckqualität für Bilder erhöhen, indem Sie **Hohe Bilddruckqualität** auf **Ein** stellen. Die Druckgeschwindigkeit verringert sich dadurch.

■ Druckergebnis verbessern

• Gewelltes Papier vermeiden

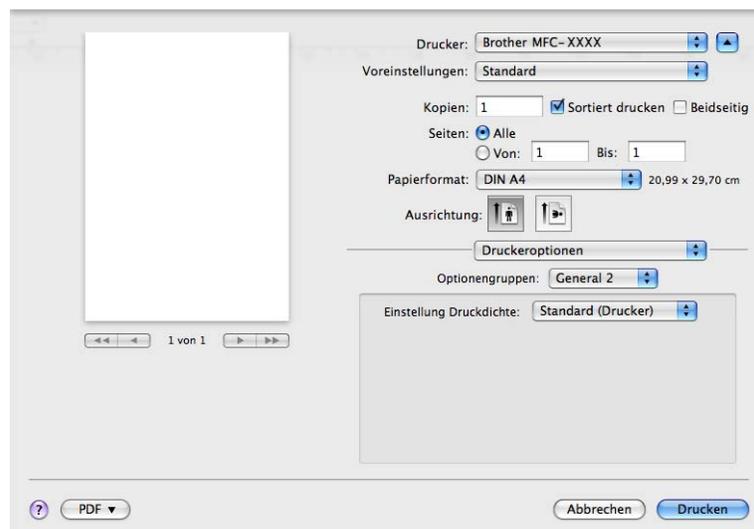
Mit dieser Einstellung kann erreicht werden, dass sich das Papier weniger wellt.

Wenn Sie nur wenige Seiten drucken, ist diese Einstellung nicht nötig. Wählen Sie im Druckertreiber als **Druckmedium** eine Einstellung für dünnes Papier aus.

• Tonerfixierung optimieren

Wenn Sie diese Einstellung wählen, kann die Fixierung des Toners verbessert werden. Wenn kein besseres Ergebnis erzielt wird, wählen Sie **Dickeres Papier** als **Druckmedium** aus.

Optionengruppen: Allgemein 2



■ Einstellung Druckdichte

Hier können Sie die Druckdichte erhöhen oder verringern.

Hinweis

Die **Einstellung Druckdichte** ist nicht verfügbar, wenn die **Druckqualität** auf **HQ 1200** eingestellt ist.

Fax senden (nur MFC-Modelle)

Macintosh

Sie können direkt aus einer Macintosh-Anwendung heraus ein Fax versenden.



Hinweis

Faxe werden nur Schwarzweiß versandt.

- 1 Erstellen Sie das Dokument in einer Macintosh-Anwendung.
- 2 Wählen Sie im **Ablage**-Menü Ihres Anwendungsprogramms, wie z. B. Apple TextEdit, **Drucken**.
 - Mac OS X 10.3.9 bis 10.4.x:

Drucker: MFC-XXXX

Voreinstellungen: Standard

Kopien & Seiten

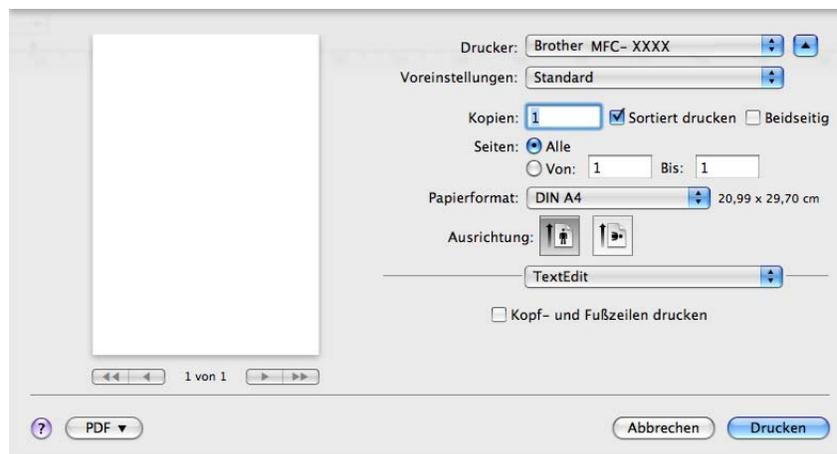
Kopien: 1 Sortiert drucken

Seiten: Alle
 Von: 1 Bis: 1

? PDF Vorschau Abbrechen Drucken

■ Mac OS X 10.5.x:

Um weitere Druckoptimierungseinstellungen vorzunehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Dreieck neben dem **Drucker**-Popup-Menü.



3 Wählen Sie im Popup-Menü die Einstellung **Fax senden**.



4 Wählen Sie **Fax** im Popup-Menü **Ausgabe**.

The screenshot shows a software window for sending faxes. At the top, there are dropdown menus for 'Drucker: MFC-XXXXX', 'Einstellungen: Standard', and 'Fax senden'. Below these, the 'Ausgabe' dropdown is set to 'Fax'. A 'Faxnummer:' field is empty, with a 'Hinzufügen' button to its right. Underneath, there are buttons for 'Gespeicherte Faxnummern:' (Privat(FAX) and Adressbuch) and a 'Löschen' button. A table titled 'Empfänger-Faxnummern:' is empty, with columns for 'Name' and 'Fax-Nr.'. At the bottom, there are buttons for 'Vorschau', 'Als PDF sichern...', 'Fax...', 'Abbrechen', and 'Drucken'.

5 Geben Sie im Feld **Faxnummer** die Faxnummer des Empfängers ein und klicken Sie anschließend auf **Drucken**, um das Fax zu senden.



Hinweis

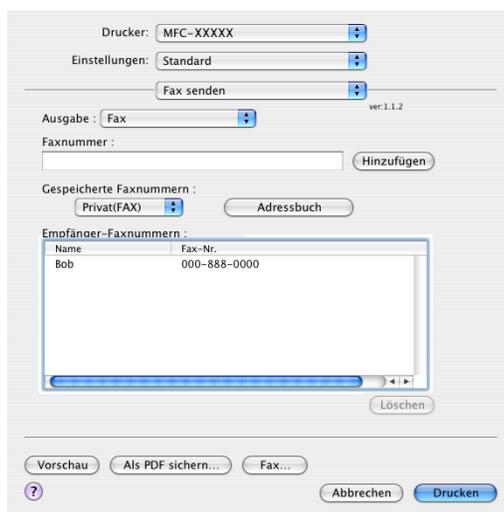
Um ein Fax an mehrere Empfänger zu senden, klicken Sie nach Eingabe der ersten Faxnummer auf **Hinzufügen**. Es werden dann die Empfänger-Faxnummern im Listenfeld angezeigt.

This screenshot is identical to the previous one, but the 'Faxnummer:' field now contains the number '222-111-3333'. The 'Empfänger-Faxnummern:' table now has one entry: 'Name' (empty) and 'Fax-Nr.' (222-111-3333). The 'Drucken' button is highlighted in blue, indicating it is the active action.

Visitenkarte aus dem Mac OS X-Adressbuch verwenden (für Mac OS X 10.3.9 bis 10.4.x)

Sie können die Empfängeradresse auch eingeben, indem Sie eine elektronische Visitenkarte (vCard) aus dem Mac OS X **Adressbuch** verwenden.

- 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Adressbuch**.
- 2 Ziehen Sie die Visitenkarte aus dem Mac OS X **Adressbuch** in das Listenfeld **Empfänger-Faxnummern**.



Hinweis

Wenn sowohl Arbeits- als auch Privat-Faxnummern im Mac OS X Adressbuch gespeichert sind, wählen Sie im Popup-Menü **Gespeicherte Faxnummern** zuerst **Arbeit (FAX)** bzw. **Privat (FAX)**, bevor Sie die Visitenkarte in das Feld Empfänger-Faxnummern ziehen.

- 3 Nachdem Sie alle Empfänger eingegeben haben, klicken Sie auf **Drucken**.

Drucker: MFC-XXXX
 Einstellungen: Standard
 Fax senden
 Ausgabe: Fax
 Faxnummer:
 Gespeicherte Faxnummern:
 Privat(FAX)
 Empfänger-Faxnummern:

Name	Fax-Nr.
Bob	000-888-0000

 Vorschau Als PDF sichern... Fax...
 Abbrechen Drucken



Hinweis

Die Visitenkarte muss eine Faxnummer, **Arbeit (FAX)** oder **Privat (FAX)**, enthalten.

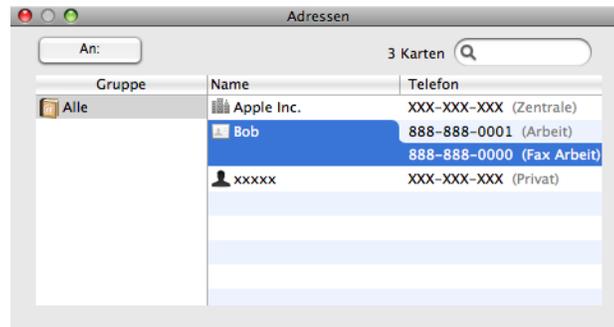
Adressen-Fenster von Mac OS X 10.5.x verwenden

Sie können die Empfängeradresse auch eingeben, indem Sie auf die Schaltfläche **Adressen** klicken.

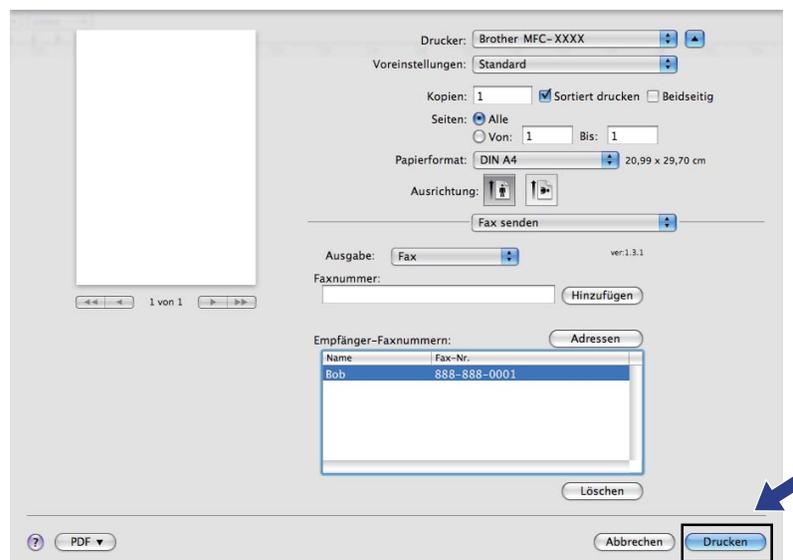
- 1 Klicken Sie auf **Adressen**.

Drucker: Brother MFC-XXXX
 Voreinstellungen: Standard
 Kopien: 1 Sortiert drucken Beidseitig
 Seiten: Alle Von: 1 Bis: 1
 Papierformat: DIN A4 20,99 x 29,70 cm
 Ausrichtung:
 Fax senden
 Ausgabe: Fax
 Faxnummer:
 Empfänger-Faxnummern:
 Adressen
 Name Fax-Nr.
 Abbrechen Drucken

- 2 Wählen Sie die gewünschte Faxnummer aus der **Adressen**-Liste und klicken Sie dann auf **An:**.



- 3 Nachdem Sie alle Empfänger eingegeben haben, klicken Sie auf **Drucken**.



Scannen mit einem Macintosh

In der mitgelieferten Software ist ein TWAIN-Scannertreiber für Macintosh enthalten. Diesen können Sie zusammen mit einem TWAIN-kompatiblen Anwendungsprogramm nutzen.

Hinweis

- Um mit Ihrem Gerät im Netzwerk zu scannen, wählen Sie es mit dem Device Selector unter **Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/Device Selector** oder über das Popup-Menü **Modell** im Hauptbildschirm des ControlCenter2 aus.
- Duplex-Scannen steht für Papier im Legal-Format nicht zur Verfügung.

Starten Sie Ihr TWAIN-kompatibles Macintosh-Anwendungsprogramm. Wenn Sie den Brother TWAIN-Treiber das erste Mal verwenden, wählen Sie ihn unter **Quelle wählen** als Standardtreiber aus. Für jedes weitere zu scannende Dokument wählen Sie **Bilddaten abfragen** oder **Start**. Das Verfahren zur Auswahl des Scannertreibers unterscheidet sich je nach verwendetem Anwendungsprogramm.



Hinweis

Das Verfahren zur Auswahl des Standardtreibers bzw. zum Scannen unterscheidet sich je nach verwendetem Anwendungsprogramm.

Scannen eines Bildes mit einem Macintosh

Sie können eine ganze Seite direkt einscannen oder zunächst die PreScan-Funktion benutzen, um nur einen Teil des Dokumentes zu scannen.

Scannen einer ganzen Seite

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scanner-Setup-Dialogfeld vor:
 - **Auflösung**
 - **Scanmodus**

- **Dokumentengröße**
- **Bild einstellen**
 - **Helligkeit**
 - **Kontrast**

- 3 Klicken Sie auf **Start**.
Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, erscheint das Bild in der Grafikanwendung.

Beidseitig bedruckte Vorlage scannen (Duplex-Scannen)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Aktivieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**.



- 3 Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scanner-Setup-Dialogfeld vor:
- **Auflösung**
 - **Scanmodus**
 - **Dokumentengröße**
 - **Bild einstellen**
 - **Helligkeit**
 - **Kontrast**

- 4 Klicken Sie auf **Start**.



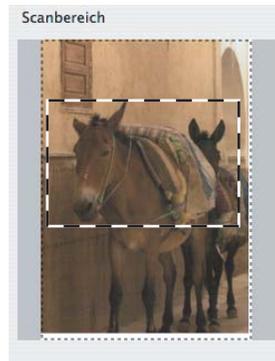
Hinweis

- Die Größe des Scanbereiches kann nicht geändert werden.
- Duplex-Scannen wird vom DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN nicht unterstützt.
- Duplex-Scannen steht für Papier im Legal-Format nicht zur Verfügung.
- Duplex-Scannen ist nur bei Verwendung des Vorlageneinzuges möglich.

PreScan-Funktion verwenden

Mit der Funktion **PreScan** können Sie ein Bild oder Dokument schnell einscannen, um dann nicht benötigte Teile durch Ziehen des Scanbereiches abzuschneiden. Wenn Sie mit der Vorschau zufrieden sind, können Sie auf die Schaltfläche **Start** klicken, um den Bildausschnitt einzuscannen.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Klicken Sie auf **PreScan**.
Das gesamte Dokument wird gescannt und erscheint im **Scanbereich**.
- 3 Ziehen Sie den Mauszeiger über den Bereich des Bildes, der eingescannt werden soll.



- 4 Legen Sie das Dokument wieder in den Vorlageneinzug.



Hinweis

Wenn Sie in Schritt 1 das Vorlagenglas verwendet haben, können Sie diesen Schritt überspringen.

- 5 Stellen Sie die **Auflösung**, den **Scanmodus**, die **Helligkeit** und den **Kontrast** im Scanner-Setup-Dialogfeld ein.
- 6 Klicken Sie auf **Start**.
Es wird jetzt nur der ausgeschnittene Teil des Dokumentes im Anwendungsfenster angezeigt.
- 7 Sie können das eingescannte Bild nun mit Ihrem Anwendungsprogramm wie gewohnt bearbeiten.

Einstellungen im Scannerfenster

Auflösung

Wählen Sie die gewünschte Auflösung im Popup-Menü **Auflösung** aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild. Die folgende Tabelle zeigt die verfügbaren Auflösungen und Farbeinstellungen:

Auflösung	Schwarzweiß/Grau (Fehlerstreuung)	8-Bit-Farbe	True Gray/24-Bit-Farbe
100 × 100 dpi	Ja	Ja	Ja
150 × 150 dpi	Ja	Ja	Ja
200 × 200 dpi	Ja	Ja	Ja
300 × 300 dpi	Ja	Ja	Ja
400 × 400 dpi	Ja	Ja	Ja
600 × 600 dpi	Ja	Ja	Ja
1200 × 1200 dpi	Ja	Nein	Ja
2400 × 2400 dpi	Ja	Nein	Ja
4800 × 4800 dpi	Ja	Nein	Ja
9600 × 9600 dpi	Ja	Nein	Ja
19200 × 19200 dpi	Ja	Nein	Ja

Scanmodus

■ Schwarzweiß

Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

■ Grau (Fehlerstreuung)

Diese Einstellung wird für Dokumente verwendet, die Fotos oder Grafiken enthalten. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von Graubildern, bei der in einer bestimmten Matrix schwarze Punkte anstelle von echten Graupunkten gesetzt werden.)

■ True Gray

Diese Einstellung wird für Fotos oder Grafiken verwendet. Sie ist genauer, weil sie bis zu 256 Grauschattierungen verwendet.

■ 8-Bit-Farbe

Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 256 Farben zu scannen.

■ 24-Bit-Farbe

Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 16,8 Millionen Farben zu scannen.

Die Einstellung 24-Bit-Farbe erzeugt ein Bild mit der genauesten Farbwiedergabe, die Datei wird jedoch ungefähr dreimal größer als mit der Einstellung 8-Bit-Farben. Sie erfordert den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.



Dokumentengröße

Wählen Sie eines der folgenden Formate:

- A4
- JIS B5
- Letter
- Legal
- A5
- Executive
- Visitenkarte

Zum Scannen von Visitenkarten wählen Sie die Einstellung **Visitenkarte** als Größe aus. Legen Sie dann die Visitenkarte mit der zu scannenden Seite nach unten mit Hilfe der Markierungen am Gerät in die Mitte an der linken Seite des Vorlagenglases.

- Photo 1
- Photo 2
- Photo L
- Photo 2L
- Postkarte 1
- Postkarte 2 (doppelt)

■ **Benutzerdefiniert** (frei wählbar von 8,9 x 8,9 mm bis 215,9 x 355,6 mm)

Nachdem Sie eine benutzerdefinierte Größe gewählt haben, können Sie den Scanbereich einstellen. Klicken Sie dazu in den Scanbereich und ziehen Sie die Maus bei niedergedrückter linker Maustaste, um den zu scannenden Teil des Bildes einzugrenzen.

Breite: Geben Sie die Breite ein.

Länge: Geben Sie die Länge ein.



Hinweis

Frei wählbar von 8.9 x 8,9 mm bis 215,9 x 355,6 mm

Bild einstellen

■ **Helligkeit**

Stellen Sie die Helligkeit zwischen -50 und 50 so ein, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten. Die Standardeinstellung ist 0 und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden.

Sie können die **Helligkeit** verändern, indem Sie den Regler nach rechts bzw. links schieben, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Die Einstellung kann auch geändert werden, indem ein Wert in das Kästchen eingegeben wird.



Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für **Helligkeit** wählen und das Dokument noch einmal einscannen.

Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für **Helligkeit** und scannen das Dokument noch einmal ein.



Hinweis

Die **Helligkeit** kann nur geändert werden, wenn als **Scanmodus** entweder **Schwarzweiß**, **Grau (Fehlerstreuung)** oder **True Gray** gewählt ist.

■ Kontrast

Sie können den Kontrast durch Verschieben des Reglers verringern oder erhöhen. Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Graubereichen des Bildes sichtbar macht. Sie können den gewünschten Wert für den **Kontrast** auch direkt in das Eingabefeld schreiben.

Hinweis

Der **Kontrast** kann nur geändert werden, wenn als **Scanmodus Grau (Fehlerstreuung)** oder **True Gray** gewählt ist.

■ Rauschen reduzieren

Mit dieser Einstellung können Sie die Qualität Ihrer gescannten Bilder verbessern. Die Einstellung **Rauschen reduzieren** steht zur Verfügung, wenn **24-Bit-Farbe** und als Scanauflösung 300 x 300 dpi, 400 x 400 dpi oder 600 x 600 dpi gewählt sind.

Beim Scannen von Fotos oder anderen Bildern zur Bearbeitung in Textverarbeitungs- oder Grafikprogrammen sollten Sie verschiedene Einstellungen für **Auflösung**, **Scanmodus**, **Helligkeit** und **Kontrast** ausprobieren, um die für das jeweilige Bild beste Einstellung herauszufinden.

Scanner-Taste des Gerätes verwenden (mit USB-Anschluss)

Hinweis

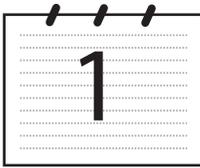
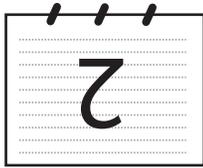
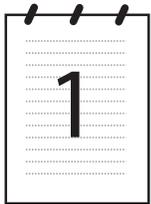
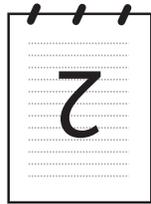
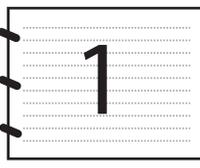
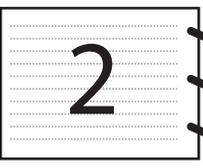
- Wenn Sie die **Scanner**-Taste in einem Netzwerk verwenden, lesen Sie *Scanner-Taste verwenden* auf Seite 204.
- Wenn während des Einlesens Fehlermeldungen im Display angezeigt werden, siehe *Problemlösung* im *Benutzerhandbuch* oder *Fehler- und Wartungsmeldungen* im *Benutzerhandbuch*.

Sie können die Taste  (**Scanner**) verwenden, um ein Dokument direkt vom Gerät in Ihre Standard-Programme für Textverarbeitung, Grafiken oder E-Mail, einzuscannen oder um es direkt in einem Ordner Ihres Macintosh zu sichern.

Bevor Sie die Taste  (**Scanner**) verwenden können, muss am Macintosh die Brother MFL-Pro Suite installiert und das Gerät an den Macintosh angeschlossen sein. Wenn Sie die MFL-Pro Suite bereits von der beiliegenden CD-ROM installiert haben, wurden dabei das ControlCenter2 und die richtigen Treiber ebenfalls installiert. Zum Scannen mit der Taste  (**Scanner**) werden die Einstellungen verwendet, die in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2 gewählt sind. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 186.) Wie Sie die Scannereinstellungen im ControlCenter2 ändern und wählen können, welche Anwendung jeweils bei Verwendung der Taste  (**Scanner**) geöffnet wird, ist unter *ControlCenter2 verwenden* auf Seite 184 beschrieben.

Hinweis

- Wenn Sie ein Dokument mit der Duplex-Funktion beidseitig scannen möchten, müssen Sie es in den Vorlageneinzug einlegen und je nach Layout des Dokumentes entweder *2seitig lange S* oder *2seitig kurze S* wählen.
- Wählen Sie die richtige Einstellung für das gewünschte Dokumentlayout mit Hilfe der folgenden Tabelle:

Hochformat		Querformat		Displayanzeige
Vorderseite	Rückseite	Vorderseite	Rückseite	
				lange S (Lange Seite) 
				kurze S (Kurze Seite) 

Dokumentlayout-Tabelle

- Duplex-Scannen wird vom DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN nicht unterstützt.
- Duplex-Scannen ist nur bei Verwendung des Vorlageneinzuges möglich.
- Duplex-Scannen steht für Papier im Legal-Format nicht zur Verfügung.
- Das XPS-Format (XML Paper Specification) steht für Windows Vista[®] zur Verfügung oder für Anwendungsprogramme, die „XML Paper Specification“-Dateien unterstützen.

Scan to USB-Stick

Sie können ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und direkt auf einem USB-Stick speichern. Schwarzweiß-Dokumente werden im Dateiformat PDF (*.PDF), Geschützte PDF (*.PDF) oder TIFF (*.TIF) gespeichert. Für farbige Dokumente können Sie zwischen den Formaten PDF (*.PDF), Geschützte PDF (*.PDF), XPS (*.XPS) oder JPEG (*.JPG) wählen. Der Standard-Dateiname basiert auf dem aktuellen Datum. Sie können die Einstellungen für Farbe bzw. Schwarzweiß und Qualität sowie den Dateinamen ändern.

Auflösung	Dateityp
Farbe 100 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
Farbe 200 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
Farbe 300 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
Farbe 600 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
Grau 100 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
Grau 200 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
Grau 300 dpi	PDF / Geschützte PDF / JPEG / XPS
S/W 200 dpi	PDF / Geschützte PDF / TIFF
S/W 200x100 dpi	PDF / Geschützte PDF / TIFF

- 1 Stecken Sie einen USB-Stick in das Gerät.
- 2 Legen Sie das Dokument in den Vorlageneinzug oder auf das Vorlagenglas.
- 3 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Scannen:USB** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **1seitig lange S** oder **2seitig kurze S** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um Einstellungen zu ändern, wählen Sie **Einstellungen**. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 7.
 - Um das Scannen mit den im Funktionsmenü (für MFC-Modelle **Menü, 5, 2** und für DCP-Modelle **Menü, 4, 2**) gewählten Einstellungen zu starten, wählen Sie **Scannen starten**. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 10.
- 7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Qualität zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Dateityp zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

 **Hinweis**

- Wenn als Auflösung eine Farb- oder Graueinstellung gewählt ist, kann **TIFF** nicht gewählt werden.
- Wenn als Auflösung Schwarzweiß gewählt ist, kann **JPEG** nicht gewählt werden.
- Wenn Sie **Geschützte PDF** wählen, werden Sie vom Gerät aufgefordert, mit den Zifferntasten 1 bis 9 ein vierstelliges Kennwort einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.

- 9 Das Gerät vergibt automatisch einen Dateinamen. Sie können aber auch einen anderen Namen mit den Zifferntasten eingeben. Es können nur die ersten 6 Stellen des Namens geändert werden. Drücken Sie **OK**.

 **Hinweis**

Drücken Sie **Storno**, um die eingegebenen Zeichen zu löschen.

- 10 Drücken Sie **Start**, um mit dem Scannen zu beginnen.

VORSICHT

Das Display zeigt **Einlesen**, während die Daten eingelesen werden. Unterbrechen Sie **NICHT** die Stromversorgung und entfernen Sie **NICHT** den USB-Stick, während das Gerät Daten einliest. Es könnten sonst Daten verloren gehen oder der USB-Stick beschädigt werden.

Standard-Dateigröße ändern

Sie können Ihre eigene Standardeinstellung für die Dateigröße festlegen. Wählen Sie eine große Dateigröße, um mit höherer Qualität zu Scannen. Wenn Sie eine kleinere Datei möchten, wählen Sie die kleine Dateigröße.

- 1 Drücken Sie **Menü 1**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Dok. scannen** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Dateigröße** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **1. Farbe** oder **2. Grau** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Klein**, **Mittel** oder **Groß** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

 **Hinweis**

Zum Scannen eines Schwarzweiß-Dokumentes kann die Dateigröße nicht gewählt werden. Schwarzweiß-Dokumente werden im **TIFF**-Dateiformat gespeichert und die Daten werden nicht komprimiert.

Standardeinstellung für Auflösung und Dateityp ändern

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü, 5, 2, 1**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü, 4, 2, 1**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Farbe 100 dpi, Farbe 200 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, Grau 100 dpi, Grau 200 dpi, Grau 300 dpi, S/W 200 dpi oder S/W 200x100 dpi zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Für S/W-Einstellungen:
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um PDF, Geschützte PDF oder TIFF zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
 - Für Farb- oder Graueinstellungen:
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um PDF, Geschützte PDF, JPEG oder XPS zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Standard-Dateinamen ändern

- 1 Für MFC-Modelle: Drücken Sie **Menü, 5, 2, 2**.
Für DCP-Modelle: Drücken Sie **Menü, 4, 2, 2**.
- 2 Geben Sie einen Dateinamen ein (bis zu 6 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Als erstes Zeichen kann kein Leerzeichen verwendet werden.

- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Fehlermeldungen

Sind die möglichen Fehlerquellen beim Verwenden der Funktion Scan-to-USB-Stick bekannt, lassen sich auftretende Probleme leicht erkennen und beheben.

- Schreibschutz
Diese Meldung erscheint, wenn der Schreibschutz des USB-Sticks eingeschaltet ist.
- Datei umbenennen
Diese Meldung erscheint, wenn Sie eine Datei speichern wollen und sich bereits eine Datei mit demselben Namen auf dem USB-Stick befindet.
- Zu viele Dateien
Diese Meldung erscheint, wenn schon zu viele Dateien auf dem USB-Stick gespeichert sind.

■ Gerät ungeeignet Verbindung zum

Diese Meldung erscheint, wenn Ihr USB-Stick nicht vom Brother-Gerät unterstützt wird.

Scan to E-Mail

Sie können entweder ein schwarzweißes oder ein farbiges Dokument einscannen und direkt als Anhang in eine neue E-Mail einfügen. Sie können die Scankonfiguration ändern. (Siehe *E-Mail* auf Seite 190.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Scannen: PC** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **E-Mail** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **1seitig, 2seitig lange S** oder **2seitig kurze S** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät scannt nun das Dokument ein, öffnet in Ihrem E-Mail-Programm das Fenster für eine neue Nachricht und fügt das eingescannte Dokument als Anhang ein. Sie brauchen nur noch die Adresse des Empfängers einzugeben.



Hinweis

- Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration als Scanmodus **Farbe** aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie **Schwarzweiß** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration. (Siehe *E-Mail* auf Seite 190.)
- Um die Standard-Dateigröße zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration.

Scan to Bild

Sie können Farb- oder Schwarzweiß-Dokumente direkt zur Ansicht und Bearbeitung in Ihr Grafikprogramm einscannen. Zum Ändern der Scankonfiguration lesen Sie *Bild (zum Beispiel: Apple Preview)* auf Seite 187.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Scannen: PC** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Bild` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration als Scanmodus `Farbe` aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie `Schwarzweiß` in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration. (Siehe *Bild (zum Beispiel: Apple Preview)* auf Seite 187.)
- Um die Standard-Dateigröße zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration.

Scan to Text

Wenn es sich bei Ihrem Dokument um einen Text handelt, können Sie diesen einscannen, automatisch von Presto! PageManager in eine Textdatei umwandeln und in Ihrem Textverarbeitungsprogramm zur weiteren Bearbeitung öffnen lassen. Zum Ändern der Scankonfiguration lesen Sie *Text (Textverarbeitungsprogramm)* auf Seite 189.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Text` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Hinweis

- Zur Verwendung dieser Funktion mit der Taste **Scanner** oder mit dem ControlCenter2 muss Presto Page-Manager auf Ihrem Macintosh installiert sein. (Siehe *Presto! PageManager verwenden* auf Seite 181.)
- Die Scan-to-Text-Funktion steht für die Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Dänisch, Schwedisch, Japanisch und Chinesisch zur Verfügung.

Scan to Datei

Sie können Farb- oder Schwarzweiß-Vorlagen einscannen und als Datei in einem bestimmten Ordner speichern. So können Sie einfach und bequem Papierdokumente scannen und archivieren. In welchem Ordner und in welchem Dateiformat die eingescannten Dateien gespeichert werden, wird im Konfigurationsbildschirm Scan to Datei des ControlCenter2 festgelegt. (Siehe *Datei* auf Seite 191.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Datei` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig`, `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Hinweis

- Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration als Scanmodus `Farbe` aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie `Schwarzweiß` in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration. (Siehe *Datei* auf Seite 191.)
- Wenn Sie den Dateinamen des gescannten Dokumentes ändern wollen, geben Sie den Dateinamen unter **Dateiname** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration ein.
- Um die Standard-Dateigröße zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration.

Presto! PageManager verwenden

Presto! PageManager ist eine Anwendung zum Verwalten von Dokumenten mit Ihrem Macintosh. Da diese Anwendung mit den meisten Bildbearbeitungs- und Textverarbeitungsprogrammen kompatibel ist, können Sie E-Mails und Dateien leicht bearbeiten und eingescannte Dokumente mit der integrierten OCR-Anwendung in normalen Text umwandeln.

Wenn Sie die Scannerfunktionen des Gerätes verwenden, sollten Sie auch Presto! PageManager installieren. Lesen Sie dazu die *Installationsanleitung*.



Hinweis

Das vollständige Benutzerhandbuch von New Soft Presto! PageManager 7 kann über die **Hilfe** von New Soft Presto! PageManager 7 aufgerufen werden.

Funktionen

- Texterkennung (OCR): In einem Schritt ein Dokument einscannen, in Text umwandeln und in der Textverarbeitung öffnen.
- Bildbearbeitung: Vergrößern, schneiden, drehen und öffnen der Bilder in einem Bildbearbeitungsprogramm Ihrer Wahl.
- Anmerkungen: Hinweise, Stempel und Zeichnungen zu den Bildern hinzufügen.
- Baumstruktur: Ansehen und Anordnen der Ordner in einer übersichtlichen Baumstruktur.
- Miniaturansichten: Dateien zum einfachen Erkennen als Miniaturbilder anzeigen.

Systemvoraussetzungen für Presto! PageManager

- Mac OS X 10.3.9 oder höher
- CD-ROM-Laufwerk
- Mindestens 400 MB freier Speicherplatz auf der Festplatte für die Installation

NewSoft - Technische Unterstützung

Für USA

Firma:	NewSoft America Inc.
Adresse:	500 Yosemite Drive Suite 100 Milpitas CA 95035, U.S.A.
Telefon:	408 503-1212
Fax:	408 503-1201
E-Mail-Adresse:	contactus@newsoftinc.com
URL:	http://www.newsoftinc.com/

Für Kanada

E-Mail-Adresse: contactus@newsoftinc.com (English)

Deutschland

Firma: SoftBay GmbH

Adresse: Carlstraße 50, D-52531, Übach-Palenberg

Telefon: 0900 1 409640

(Für Anrufer innerhalb Deutschlands ist der Anruf nicht gebührenfrei. Es werden Euro 0,59 pro Minute berechnet.)

E-Mail-Adresse: de.nsc@newsoft.eu.com

URL: <http://de.newsoft.eu.com/>

Vereinigtes Königreich

Firma: Avanquest UK

Adresse: The Software Centre East Way, Lee Mill Industrial Estate Plymouth Devon. PL21 9GE

Telefon: 44-01752-201148

Fax: 44-01752-894833

E-Mail-Adresse: uk.nsc@newsoft.eu.com

URL: <http://uk.newsoft.eu.com/>

Frankreich

Firma: 5CA

Adresse: Nicht öffentlich

Telefon: 089-965-01-09

(For callers from within France, this is not a toll-free call, Callers will be charged at € 1.35 + € 0.34 per minute)

E-Mail-Adresse: fr.nsc@newsoft.eu.com

URL: <http://fr.newsoft.eu.com/>

Italien

Firma: 5CA

Adresse: Nicht öffentlich

Telefon: 0899399878

(For callers from within Italy, this is not a toll-free call, Caller will be charged at Euro 0.80 per minute)

E-Mail-Adresse: it.nsc@newsoft.eu.com

URL: <http://it.newsoft.eu.com/>

Spanien

Firma: 5CA

Adresse: Nicht öffentlich

Telefon: 0807505598

(For callers from within Spain only, this is not a toll-free call, Caller will be charged at Euro 0.94 per minute)

E-Mail-Adresse: sp.nsc@newsoft.eu.com

Andere Länder

E-Mail-Adresse: tech@newsoft.eu.com (English)

 **Hinweis**

- Je nach verwendetem Modell stehen im ControlCenter2 unterschiedliche Funktionen zur Verfügung.
- Duplex-Scannen wird vom DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN nicht unterstützt.
- Wenn während des Einlesens Fehlermeldungen im Display angezeigt werden, siehe *Problemlösung* im *Benutzerhandbuch* oder *Fehler- und Wartungsmeldungen* im *Benutzerhandbuch*.

ControlCenter2 verwenden

Mit dem ControlCenter2 haben Sie mit wenigen Mausklicks schnellen Zugang zu den am häufigsten verwendeten Anwendungen. Das manuelle Aufrufen der einzelnen Programme ist dadurch nicht mehr notwendig. Das ControlCenter2-Symbol wird in der Menüleiste angezeigt. Zum Öffnen des ControlCenter2 klicken Sie auf das Symbol  und wählen Sie **Öffnen**. Das ControlCenter2 stellt die folgenden Funktionen zur Verfügung:

- 1 Direktes Einscannen eines Dokumentes in eine Datei, eine E-Mail, ein Textverarbeitungsprogramm oder in eine Grafikanwendung (1)
- 2 Benutzerdefinierte Schaltflächen zur Anpassung der Schaltflächen an Ihre Anforderungen (2)
- 3 Besondere Kopierfunktionen über den Macintosh (3)
- 4 Zugriff auf die Geräteeinstellungen, die vom Computer aus konfiguriert werden können. (4)
- 5 Im Listenfeld **Modell** können Sie wählen, mit welchem Gerät sich das ControlCenter2 verbinden soll. (5) Sie können auch das Fenster **DeviceSelector** öffnen, indem Sie **Andere...** im Popup-Menü **Modell** wählen.
- 6 Für jede Funktion können Einstellungen vorgenommen werden. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche **Konfiguration**. (6)



Autostart-Funktion ausschalten

Falls Sie nicht möchten, dass das ControlCenter2 automatisch bei jedem Start des Macintosh geladen wird, schalten Sie einfach die Autostart-Funktion wie folgt aus.

- 1 Klicken Sie auf das ControlCenter2-Symbol in der Menüleiste und wählen Sie **Einstellungen**. Das Fenster ControlCenter2-Einstellungen erscheint.
- 2 Deaktivieren Sie im nun angezeigten Dialogfeld das Kontrollkästchen **ControlCenter beim Start des Computers starten**.
- 3 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.



Hinweis

Das Symbol für die ControlCenter2-Anwendung befindet sich in **Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/ControlCenter**.

SCANNEN

Es stehen vier Schaltflächen für die Scanfunktionen **Scan to Bild**, **Scan to Text**, **Scan to E-Mail** und **Scan to Datei** zur Verfügung.

■ Bild (Standardeinstellung: Apple Preview)

Ermöglicht es, eine gescannte Seite direkt in einer Anwendung zum Ansehen und Bearbeiten von Grafiken zu öffnen. Sie können wählen, in welcher Anwendung die Datei geöffnet wird, zum Beispiel in Adobe® Photoshop® oder in einem anderen, auf Ihrem Macintosh installierten Programm zur Bildbearbeitung.

■ Text (Standardeinstellung: Apple TextEdit)

Startet nach Einscannen eines Textes automatisch die OCR-Anwendung und fügt dann den Text (keine Grafik) in das Textverarbeitungsprogramm ein. Sie können wählen, in welcher Anwendung der Text geöffnet werden soll, zum Beispiel in Microsoft® Word oder in einem anderen, auf Ihrem Macintosh installierten Textverarbeitungsprogramm. Presto! PageManager muss auf Ihrem Macintosh installiert sein.

■ E-Mail (Standardeinstellung: Ihre Standard-E-Mail-Anwendung)

Fügt das eingescannte Dokument direkt als Anhang in eine E-Mail ein. Sie können dazu den Dateityp und die Auflösung für den Anhang wählen.

■ Datei

Ermöglicht das direkte Einscannen eines Dokumentes in eine Datei. Sie können dazu das Dateiformat und den Zielordner wählen.

Mit dem ControlCenter2 können Sie die Scanfunktionen der **Scanner**-Taste des Gerätes sowie die entsprechenden Schaltflächen des ControlCenter2 konfigurieren. Zur Konfiguration der **Scanner**-Taste wählen Sie die Registerkarte **Hardware-Abschnitt** im Konfigurationsmenü der betreffenden **SCANNEN**-Schaltfläche. (Klicken Sie dazu auf die entsprechende ControlCenter-Schaltfläche, während Sie die **Strg**-Taste gedrückt halten, und wählen Sie die Registerkarte **Hardware-Abschnitt**.) Zur Konfiguration der Software-Schaltflächen im ControlCenter2 verwenden Sie stattdessen die Registerkarte **Software-Abschnitt** im Konfigurationsmenü der betreffenden **SCANNEN**-Schaltfläche. (Klicken Sie auf die entsprechende ControlCenter-Schaltfläche, während Sie die **Strg**-Taste gedrückt halten, und wählen Sie die Registerkarte **Software-Abschnitt**.)



Unterstützte Dateitypen

Zum Speichern der Dokumente können Sie zwischen den folgenden Dateitypen wählen.

Wählen Sie in im Listenfeld den Dateityp zum Speichern des Dokumentes aus.

- Windows Bitmap (*.bmp)
- JPEG (*.jpg)
- TIFF (*.tif)
- TIFF Mehrseitig (*.tif)
- Portable Network Graphics (*.png)
- PDF (*.pdf)
- Geschützte PDF (*.pdf)



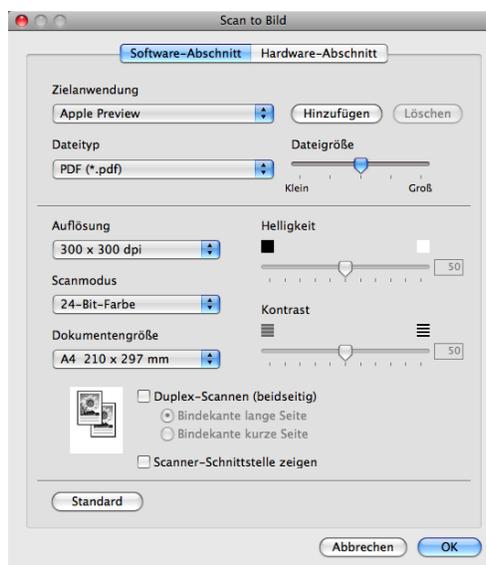
Hinweis

- Wenn Sie den Dateityp TIFF oder TIFF Mehrseitig eingestellt haben, können Sie „Nicht komprimiert“ oder „Komprimiert“ wählen.
- Geschützte PDF steht für Scan to Bild, Scan to E-Mail und Scan to Datei zur Verfügung.

Bild (zum Beispiel: Apple Preview)

Mit der Funktion **Scan to Bild** können Sie ein Bild einscannen und direkt in einer Grafikanwendung zur Bearbeitung öffnen. Um die Standardeinstellungen zu ändern, klicken Sie bei gedrückter **Strg**-Taste auf die Bild-Schaltfläche und wählen dann **Software-Abschnitt**.

10

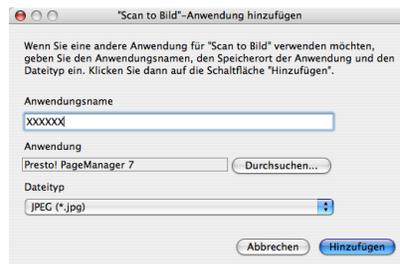


Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Wenn Sie ein Dokument beidseitig scannen möchten, markieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Nicht möglich mit DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN.)

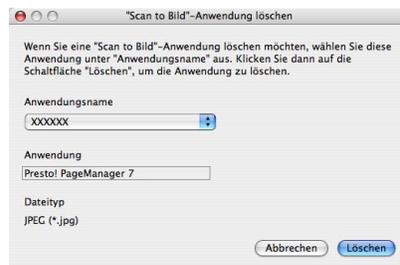
Ändern Sie falls notwendig auch die übrigen Einstellungen.

Sie können die gewünschte Anwendung im Listenfeld **Zielanwendung** auswählen. Wenn die gewünschte Anwendung in der Liste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Hinzufügen**, um sie zur Liste hinzuzufügen.



Geben Sie dann im Eingabefeld **Anwendungsname** den Namen der gewünschten Anwendung ein (bis zu 30 Zeichen) und klicken Sie auf **Durchsuchen**, um die gewünschte Anwendung auszuwählen. Wählen Sie auch den **Dateityp** im entsprechenden Listenfeld aus.

Eine hinzugefügte Anwendung kann wieder gelöscht werden. Wählen Sie dazu in **Anwendungsname** den Namen der betreffenden Anwendung aus und klicken Sie dann auf **Löschen**.



Hinweis

Diese Funktionen stehen auch für **Scan to E-Mail** und **Scan to Text** zur Verfügung. Die entsprechenden Dialogfelder können sich je nach Funktion von den hier gezeigten unterscheiden.

Wenn Sie **Geschützte PDF-Datei** in der Liste **Dateityp** wählen, wird das Dialogfeld **PDF-Kennwort einrichten** angezeigt. Geben Sie Ihr Kennwort im Feld **Kennwort** und **Kennwort wiederholen** ein und klicken Sie dann auf **OK**.

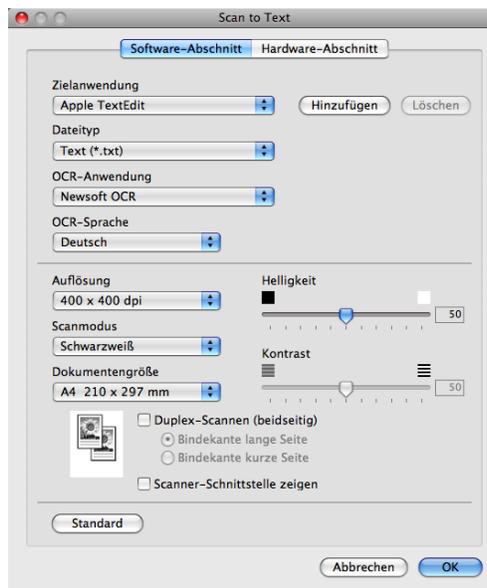
Hinweis

- Der Dateityp „Geschützte PDF-Datei“ steht auch für Scan to E-Mail und Scan to File zur Verfügung.
- Geschützte PDF steht für Mac OS X 10.4.x oder höher zur Verfügung.

Text (Textverarbeitungsprogramm)

Die Funktion **Scan to Text** konvertiert die Bilddaten einer eingescannten Textseite in einen Text, der mit einem Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden kann. Sie können das voreingestellte Textverarbeitungsprogramm ändern.

Um die Einstellungen für die Funktion **Scan to Text** zu ändern, klicken Sie bei gedrückter **Strg**-Taste auf die Text-Schaltfläche und wählen dann **Software-Abschnitt**.



Sie können das Textverarbeitungsprogramm im Listenfeld **Zielanwendung** auswählen. Wenn die gewünschte Anwendung in der Liste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Hinzufügen**, um sie zur Liste hinzuzufügen. Um eine Anwendung zu löschen, klicken Sie auf **Löschen**.

Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

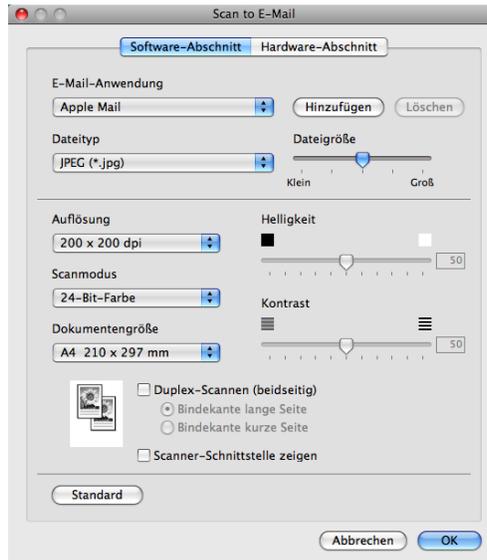
Wenn Sie ein Dokument beidseitig scannen möchten, markieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Nicht möglich mit DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN.)

Hinweis

Die Scan-to-Text-Funktion steht für die Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Dänisch, Schwedisch, Japanisch und Chinesisch zur Verfügung.

E-Mail

Mit der Funktion **Scan to E-Mail** können Sie ein Dokument einscannen und direkt als Anhang in eine neue Nachricht Ihrer E-Mail-Anwendung einfügen. Um die Standardeinstellung für die E-Mail-Anwendung und den Dateityp für den Anhang zu ändern, klicken Sie bei gedrückter **Strg**-Taste auf die E-Mail-Schaltfläche und wählen dann **Software-Abschnitt**.



Sie können die gewünschte E-Mail-Anwendung im Listenfeld **E-Mail-Anwendung** auswählen. Wenn die Anwendung in der Liste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Hinzufügen**, um sie zur Liste hinzuzufügen¹. Um eine Anwendung zu löschen, klicken Sie auf **Löschen**.

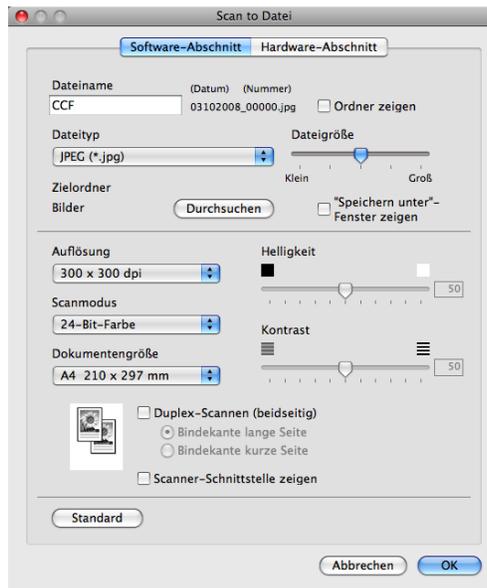
¹ Wenn Sie das ControlCenter2 zum ersten Mal starten, erscheint im Listenfeld eine Standardauswahl mit kompatiblen E-Mail-Anwendungen. Wenn bei Verwendung einer benutzerdefinierten benutzerdefinierte E-Mail-Anwendung mit dem ControlCenter2 Probleme auftreten, sollten Sie eine Anwendung aus dieser Liste wählen.

Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Wenn Sie ein Dokument beidseitig scannen möchten, markieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Nicht möglich mit DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN.)

Datei

Mit der Funktion **Scan to Datei** können Sie ein eingescanntes Bild oder Dokument als Datei in einem beliebigen Verzeichnis auf Ihrer Festplatte speichern, um beispielsweise Dokumente zu archivieren. Um die Einstellungen für den Dateityp und den Zielordner zu ändern, klicken Sie mit der Maus bei gedrückter **Strg**-Taste auf die Datei-Schaltfläche und dann auf **Software-Abschnitt**.



Sie können den Dateinamen ändern. Geben Sie den gewünschten Dateinamen (bis zu 100 Zeichen) unter **Dateiname** ein. Der beim Speichern verwendete Dateiname besteht aus dem von Ihnen eingegebenen Namen, dem aktuellen Datum und einer laufenden Nummer.

Wählen Sie im Listenfeld **Dateityp** den gewünschten Dateityp aus. Im Feld Zielordner wird der Ordner angezeigt, in dem die Datei gespeichert wird. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um einen anderen Ordner zu wählen.

Wenn nach dem Scannen angezeigt werden soll, wo das gescannte Dokument gespeichert wurde, aktivieren Sie **Ordner zeigen**. Wenn Sie bei jedem Scanvorgang den Ordner, in dem die Datei gespeichert wird, auswählen möchten, aktivieren Sie **"Speichern unter"-Fenster zeigen**.

Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Wenn Sie ein Dokument beidseitig scannen möchten, markieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Nicht möglich mit DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN.)

Hinweis

Eine Liste der verfügbaren Dateitypen finden Sie im Abschnitt *Unterstützte Dateitypen* auf Seite 187.

SCANNEN (benutzerdefiniert)

Es stehen vier benutzerdefinierte Schaltflächen zur Verfügung, die Sie gemäß Ihren besonderen Bedürfnissen und Anforderungen konfigurieren können.

Um eine Schaltfläche zu konfigurieren, klicken Sie mit der Maus bei gedrückter **Strg**-Taste auf die Schaltfläche. Der Konfigurationsbildschirm erscheint und Sie können nun zwischen den Scanner-Funktionen **Scan to Bild**, **Scan to Text**, **Scan to E-Mail** oder **Scan to Datei** wählen.

■ Scan to Bild

Wenn Sie diese Einstellung wählen, können Sie Ihre Dokumente direkt in eine beliebige Grafikanwendung scannen. Als Zielanwendung können Sie jede auf Ihrem Macintosh installierte Anwendung zur Bildbearbeitung wählen.

■ Scan to Text

Mit dieser Einstellung werden eingescannte Textdokumente in bearbeitbaren Text konvertiert. Sie können auch das Textverarbeitungsprogramm, das zur Bearbeitung des Textes verwendet werden soll, wählen. Zur Verwendung dieser Funktion muss Presto! PageManager installiert sein.

■ Scan to E-Mail

Die eingescannten Dokumente werden an eine E-Mail angehängt. Daneben können Sie den Dateityp für die anzuhängende Datei wählen und aus Ihrem Standard E-Mail-Adressbuch eine Liste zum schnellen Auswählen von E-Mail-Adressen erstellen.

■ Scan to Datei

Wenn diese Einstellung gewählt wird, kann ein gescanntes Bild in jedem beliebigen Ordner einer Festplatte des lokalen Computers oder im Netzwerk gespeichert werden. Dazu kann der gewünschte Dateityp gewählt werden.



Unterstützte Dateitypen

Zum Speichern der Dokumente können Sie zwischen den folgenden Dateitypen wählen.

Wählen Sie in im Listenfeld den Dateityp zum Speichern des Dokumentes aus.

- Windows Bitmap (*.bmp)
- JPEG (*.jpg)
- TIFF (*.tif)
- TIFF Mehrseitig (*.tif)
- Portable Network Graphics (*.png)
- PDF (*.pdf)
- Geschützte PDF (*.pdf)



Hinweis

- Wenn Sie den Dateityp TIFF oder TIFF Mehrseitig eingestellt haben, können Sie „Nicht komprimiert“ oder „Komprimiert“ wählen.
 - Geschützte PDF steht für Scan to Bild, Scan to E-Mail und Scan to Datei zur Verfügung.
-

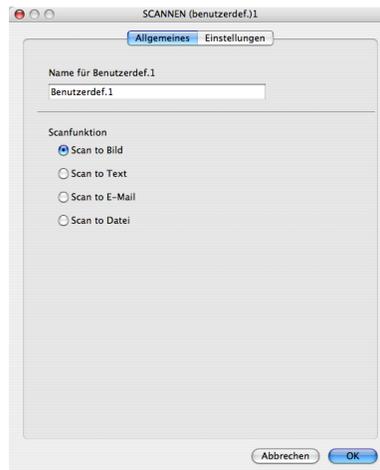
Benutzerdefinierte Schaltfläche konfigurieren

Um eine Schaltfläche zu konfigurieren, klicken Sie bei gedrückter **Strg**-Taste auf die Schaltfläche. Der Konfigurationsbildschirm wird nun angezeigt. Gehen Sie dann wie im Folgenden beschrieben vor.

Scan to Bild

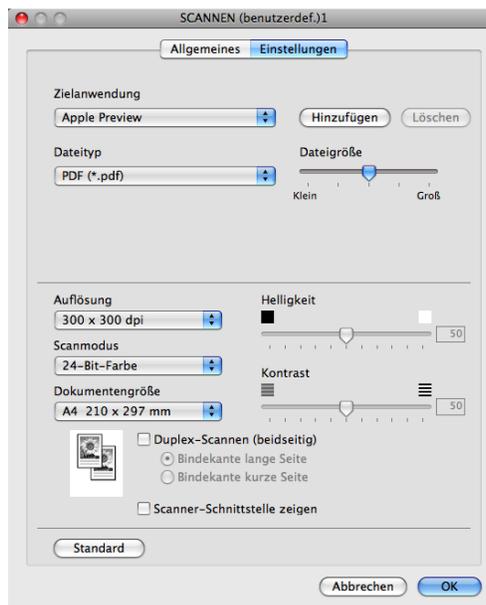
■ Registerkarte **Allgemeines**

Geben Sie unter **Name für Benutzerdef.** einen Namen für die Schaltfläche ein (bis zu 30 Zeichen). Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Zielanwendung**, **Dateityp**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (falls notwendig), **Helligkeit** und **Kontrast**.



Wenn Sie **Geschützte PDF-Datei** in der Liste **Dateityp** wählen, wird das Dialogfeld **PDF-Kennwort einrichten** angezeigt. Geben Sie Ihr Kennwort im Feld **Kennwort** und **Kennwort wiederholen** ein und klicken Sie dann auf **OK**.

Hinweis

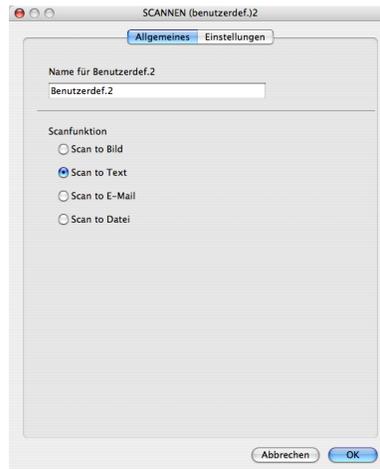
- Der Dateityp „Geschützte PDF-Datei“ steht auch für Scan to E-Mail und Scan to File zur Verfügung.
- Geschützte PDF steht für Mac OS X 10.4.x oder höher zur Verfügung.

Scan to Text

■ Registerkarte **Allgemeines**

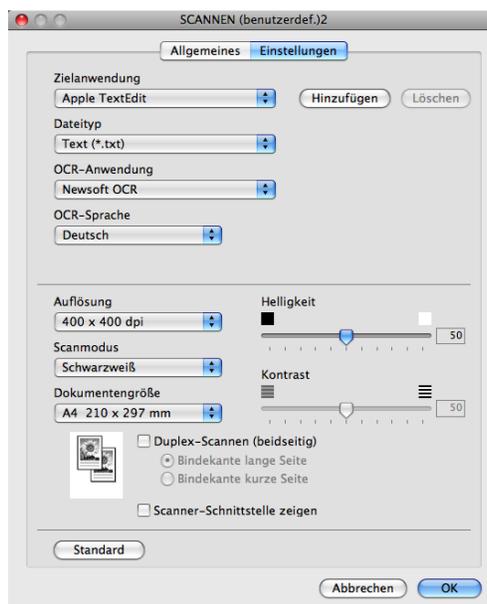
Geben Sie unter **Name für Benutzerdef.** einen Namen für die Schaltfläche ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Zielanwendung**, **Dateityp**, **OCR-Anwendung**, **OCR-Sprache**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (falls notwendig), **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.



Hinweis

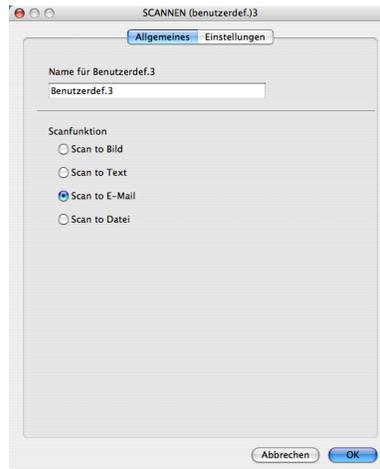
Die Scan-to-Text-Funktion steht für die Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Dänisch, Schwedisch, Japanisch und Chinesisch zur Verfügung.

Scan to E-Mail

■ Registerkarte **Allgemeines**

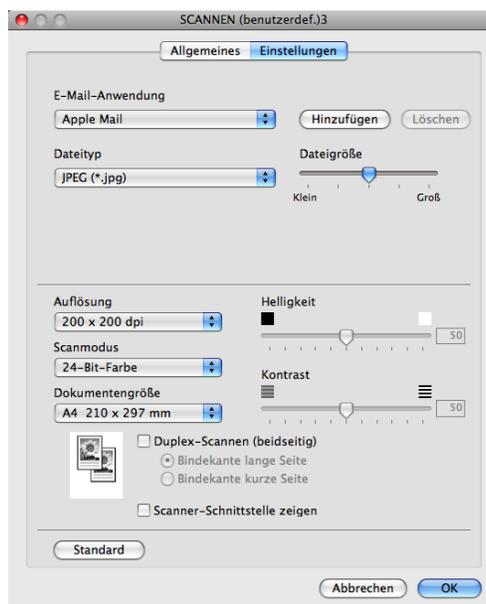
Geben Sie unter **Name für Benutzerdef.** einen Namen für die Schaltfläche ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **E-Mail-Anwendung**, **Dateityp**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (falls notwendig), **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

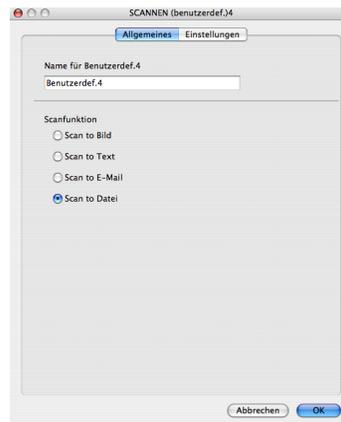


Scan to Datei

■ Registerkarte **Allgemeines**

Geben Sie unter **Name für Benutzerdef.** einen Namen für die Schaltfläche ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



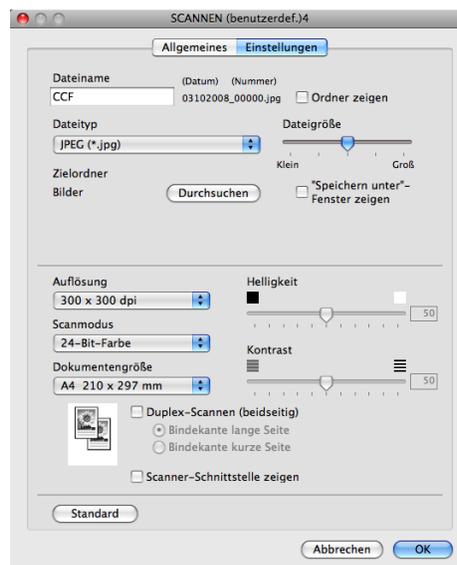
■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie im Listenfeld **Dateityp** das gewünschte Dateiformat aus. Um die Datei in einem anderen als dem voreingestellten Ordner zu speichern, klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen den gewünschten Ordner aus.

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (falls notwendig), **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast** und geben Sie - falls gewünscht - einen neuen Dateinamen ein.

Wenn Sie den Speicherort für das gescannte Bild angeben wollen, aktivieren Sie **"Speichern unter"-Fenster zeigen**.

Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.



KOPIE / PC-FAX (PC-FAX ist nur mit MFC-Modellen möglich)

KOPIE - Ermöglicht durch die Verwendung des Macintosh und eines beliebigen Druckertreibers spezielle Kopierfunktionen zu nutzen. So können Sie eine Seite mit dem Gerät einscannen und Kopien mit jeder beliebigen Funktion des Druckertreibers ausdrucken. Oder Sie können die Kopie direkt an jeden auf Ihrem Macintosh installierten Standarddruckertreiber und auch an einen Netzwerkdrucker weiterleiten.

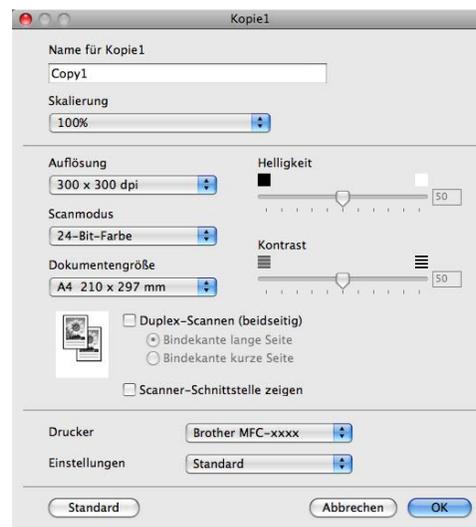
PC-FAX - Scannt ein Dokument ein und versendet es mit dem Macintosh automatisch als Fax. (Nur für MFC-Modelle.)

Sie können Ihre bevorzugten Einstellungen unter bis zu vier Schaltflächen speichern.

Mit den Schaltflächen zum Kopieren (**Kopie1** bis **Kopie4**) können Sie besondere Kopierfunktionen, wie z. B. die N-auf-1-Funktion, verwenden.



Bevor die **Kopie**-Schaltflächen verwendet werden können, müssen sie entsprechend konfiguriert werden. Hierzu klicken Sie bei gedrückter **Strg**-Taste auf die Schaltfläche und nehmen im dann angezeigten Dialogfeld die gewünschten Einstellungen vor.



Geben Sie einen neuen Namen unter **Name für Kopie** ein (bis zu 30 Zeichen).

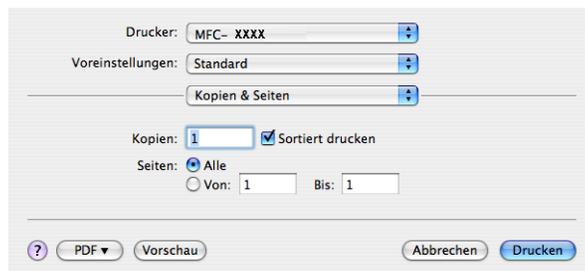
Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Skalierung**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (falls notwendig), **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

Bevor Sie die Konfiguration der **Kopie**-Schaltfläche abschließen, müssen Sie im Feld **Drucker** den zu verwendenden Drucker auswählen. Wählen Sie dann die gewünschten Druckereinstellungen im Listenfeld **Voreinstellungen** aus. Klicken Sie abschließend auf **OK**. Wenn Sie nun auf die konfigurierte Kopie-Schaltfläche klicken, wird das Drucker-Dialogfeld angezeigt.

Mac OS X 10.3.9 bis 10.4.x:

Um zu kopieren, wählen Sie im Popup-Menü die Einstellung **Kopien & Seiten**.

Um ein Fax zu senden, wählen Sie im Popup-Menü die Einstellung **Fax senden**. (Siehe *Fax senden (nur MFC-Modelle)* auf Seite 161.)

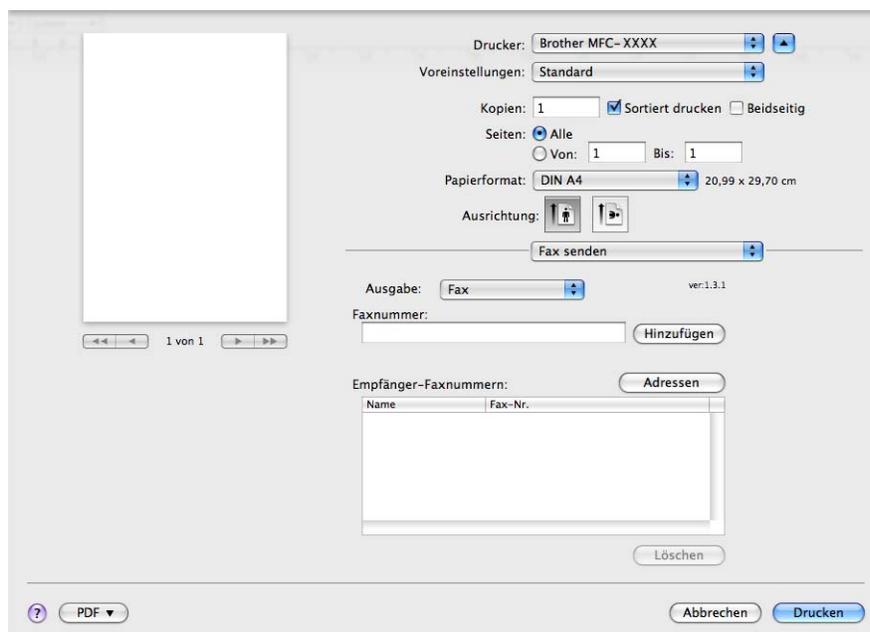


Mac OS X 10.5.x:

Um weitere Einstellungen vorzunehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Dreieck neben dem **Drucker**-Popup-Menü.

Um zu kopieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Um ein Fax zu senden, klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Dreieck neben dem **Drucker**-Popup-Menü und wählen Sie dann im Popup-Menü **Fax senden**. (Siehe *Fax senden (nur MFC-Modelle)* auf Seite 161.)



GERÄTEEINSTELLUNGEN

Hier können Sie die Geräteeinstellungen ändern.

■ Remote Setup (nur für MFC-Modelle)

Zum Starten des Remote-Setup-Programms. (Siehe *Remote Setup (nur für MFC-Modelle)* auf Seite 220.)

■ Rufnummern (nur für MFC-Modelle)

Zum Öffnen des Rufnummernspeichers im Remote-Setup-Programm. (Siehe *Remote Setup (nur für MFC-Modelle)* auf Seite 220.)

■ Status Monitor

Zum Starten des Status Monitors.



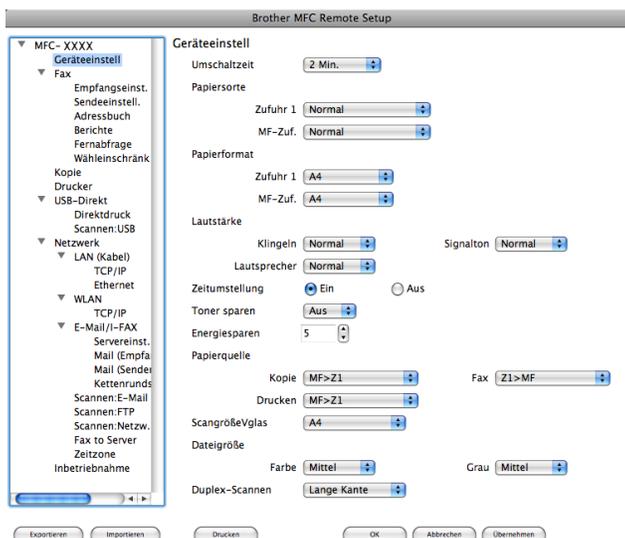
Remote Setup (nur für MFC-Modelle)

Mit der Schaltfläche **Remote Setup** können Sie das Remote-Setup-Programm aufrufen, um Funktionseinstellungen des Gerätes zu ändern.



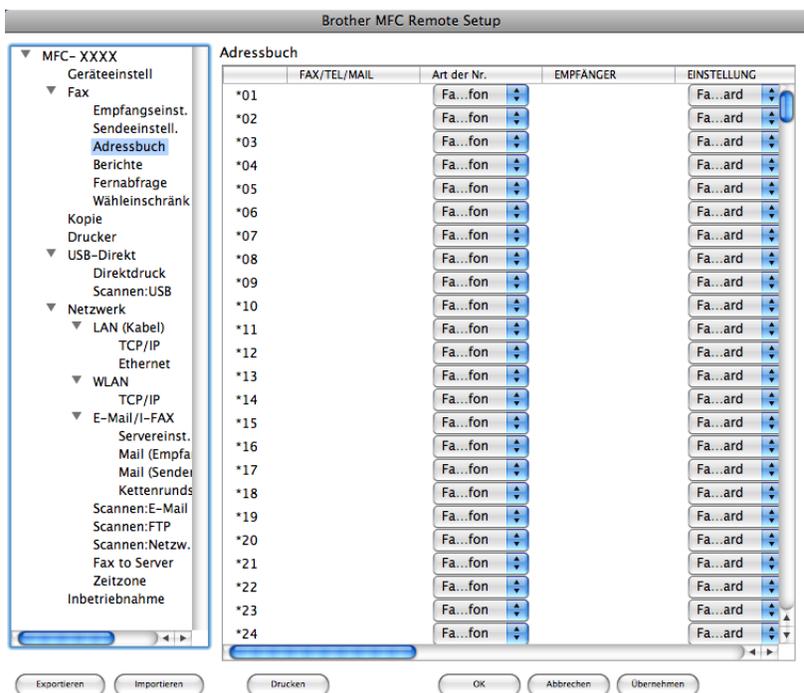
Hinweis

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel *Remote Setup (nur für MFC-Modelle)* auf Seite 220.



Rufnummern (nur für MFC-Modelle)

Wenn Sie auf die Schaltfläche **Rufnummern** klicken, wird das **Adressbuch** mit den im Gerät gespeicherten Rufnummern angezeigt. Sie können nun Rufnummern bequem am Macintosh eingeben oder ändern und zum Gerät übertragen.



10

Status Monitor

Der **Status Monitor** ist eine konfigurierbare Anwendung, mit der Sie den Status eines oder mehrerer Geräte überwachen können. Wenn ein Gerätefehler auftritt - z. B. Papierstau oder Papiermangel -, wird am Bildschirm eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt (siehe *Status Monitor* auf Seite 132).



Wenn Sie mit Ihrem Gerät im Netzwerk scannen möchten, wählen Sie es mit dem Device Selector unter **Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/DeviceSelector** oder über das Popup-Menü **Modell** im Hauptbildschirm des ControlCenter2 aus. Wenn Sie die MFL-Pro Suite bereits installiert haben wie in der *Installationsanleitung* beschrieben, müsste das Gerät bereits ausgewählt sein.

Um das Gerät als Netzwerkscanner zu verwenden, muss ihm eine TCP/IP-Adresse zugeordnet werden. Die IP-Adressen-Einstellungen können Sie über das Funktionstastenfeld des Gerätes vornehmen. (Siehe *Einstellungen über das Funktionstastenfeld ändern im Netzwerkhandbuch*.)

Hinweis

Zum Scannen im Netzwerk können maximal 25 Clients mit einem Gerät im Netzwerk verbunden werden. Falls z. B. 30 Clients gleichzeitig versuchen, sich zu verbinden, werden 5 Clients nicht im Display angezeigt.

Vorbereitungen

Netzwerk-Scannen konfigurieren

- 1 Wählen Sie **Library, Printers, Brother, Utilities** und **DeviceSelector** und doppelklicken Sie dann auf **DeviceSelector**.
Das **DeviceSelector**-Fenster erscheint. Das Fenster kann auch im ControlCenter2 geöffnet werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter *ControlCenter2 verwenden* auf Seite 184.
- 2 Geben Sie die IP-Adresse Ihres Gerätes oder den mDNS-Servicenamen an. Um die IP-Adresse zu ändern, geben Sie eine neue IP-Adresse ein. Sie können auch auf **Durchsuchen** klicken und das Gerät auswählen.



- 3 Klicken Sie auf **OK**.



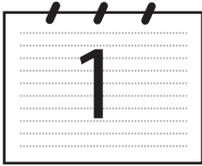
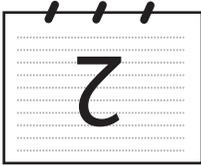
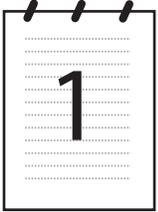
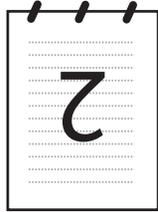
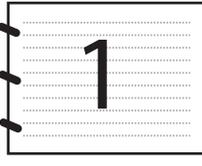
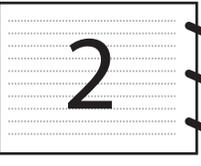
Hinweis

- Zur Verwendung der Scanner-Taste im Netzwerk aktivieren Sie **Computer für die Verwendung der Scanner-Taste des Gerätes registrieren**. Geben Sie dann einen Namen für Ihren Macintosh ein. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt. Sie können bis zu 15 Zeichen eingeben.
 - Um zu vermeiden, dass alle Benutzer Dokumente zu Ihrem Computer senden können, geben Sie eine vierstellige Zahl als Kennwort in den Feldern **Kennwort** und **Kennwort noch einmal eingeben** ein. Wenn nun versucht wird, Daten vom Gerät zu dem kennwortgeschützten Computer zu senden, erscheint im Display die Aufforderung, das Kennwort einzugeben. Erst nach Eingabe des richtigen Kennwortes können die Daten eingescannt und gesendet werden. (Siehe *Scanner-Taste verwenden* auf Seite 204.)
-

Scanner-Taste verwenden

Hinweis

- Wenn Sie ein Dokument mit der Duplex-Funktion beidseitig scannen möchten, müssen Sie es in den Vorlageneinzug einlegen und je nach Layout des Dokumentes entweder 2seitig lange S oder 2seitig kurze S wählen.
- Wählen Sie die richtige Einstellung für das gewünschte Dokumentlayout mit Hilfe der folgenden Tabelle:

Hochformat		Querformat		Displayanzeige
Vorderseite	Rückseite	Vorderseite	Rückseite	
				lange S (Lange Seite) 
				kurze S (Kurze Seite) 

Dokumentlayout-Tabelle

- Duplex-Scannen wird vom DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8480DN nicht unterstützt.
- Duplex-Scannen ist nur bei Verwendung des Vorlageneinzuges möglich.
- Duplex-Scannen steht für Papier im Legal-Format nicht zur Verfügung.

Scan to E-Mail (PC)

Wenn Sie Scan to E-Mail wählen, können Sie ein Dokument einscannen und dann direkt zu einem Macintosh im Netzwerk senden. Das ControlCenter2 öffnet das Standard-E-Mail-Programm am gewählten Macintosh, so dass nur noch die E-Mail-Adresse des Empfängers zum Versenden der Datei als E-Mail-Anhang eingegeben werden muss. Sie können ein schwarzweißes oder ein farbiges Dokument als Anhang versenden.

Zum Ändern der Scankonfiguration dieser Funktion lesen Sie *E-Mail* auf Seite 190.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).

- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `E-Mail` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Macintosh auszuwählen, mit dem Sie die eingescannte Datei als E-Mail versenden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der Macintosh geschützt.
Geben Sie das 4-stellige Kennwort über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Start**.
Das Dokument wird nun vom Gerät eingescannt.



Hinweis

- Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration als Scanmodus `Farbe` aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie `Schwarzweiß` in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration. (Siehe *Datei* auf Seite 191.)
- Um die Standard-Dateigröße zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration.

Scan to E-Mail (E-Mail-Server, MFC-8880DN und MFC-8890DW)

Mit der Funktion Scan to E-Mail (E-Mail-Server) können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und vom Gerät direkt an eine E-Mail-Adresse senden. Sie können PDF, Geschützte PDF oder TIFF für Schwarzweiß-Dokumente und PDF, Geschützte PDF oder JPEG für Farb- oder Graustufen-Dokumente.



Hinweis

Zur Verwendung von Scan to E-Mail (E-Mail-Server) muss Ihr E-Mail-Server SMTP/POP3 unterstützen. (Siehe das *Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM*.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:E-Mail` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um 1seitig, 2seitig lange S oder 2seitig kurze S zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Einstellungen zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Sie die Qualität nicht ändern möchten, drücken Sie ▲ oder ▼, um Adresse eing. zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 9.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Farbe 100 dpi, Farbe 200 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, Grau 100 dpi, Grau 200 dpi, Grau 300 dpi, S/W 200 dpi oder S/W 200x100 dpi zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Sie Farbe 100 dpi, Farbe 200 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, Grau 100 dpi, Grau 200 dpi oder Grau 300 dpi gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 7.
Wenn Sie S/W 200 dpi oder S/W 200x100 dpi gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 8.
- 7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um PDF, Geschützte PDF oder JPEG zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 9.
- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um PDF, Geschützte PDF oder TIFF zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 9.



Hinweis

Wenn Sie Geschützte PDF wählen, werden Sie vom Gerät aufgefordert, mit den Zifferntasten 1 bis 9 ein vierstelliges Kennwort einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.

- 9 Das Display fordert Sie auf, eine E-Mail-Adresse einzugeben. Geben Sie die gewünschte E-Mail-Adresse des Empfängers über die Zifferntasten ein oder verwenden Sie die Kurz- bzw. Zielwahl.
Drücken Sie **Start**.
Das Dokument wird nun vom Gerät eingescannt.



Hinweis

- Wenn Ihr Netzwerk das LDAP-Protokoll unterstützt, können Sie auf dem Server nach E-Mail-Adressen suchen. (Siehe Kapitel 12 im *Netzwerkhandbuch*.)
- Sie können die Scannerauflösung (Scanprofil) für jede als Ziel- oder Kurzwahl gespeicherte E-Mail-Adresse festlegen. (Siehe *Rufnummern wählen und speichern* im *Benutzerhandbuches*.)

Ziel- bzw. Kurzwahl verwenden

(nicht verfügbar für DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8380DN)

Sie können ein gescanntes Dokument auch direkt an eine Adresse senden, die als Ziel- oder Kurzwahl gespeichert wurde. Beim Scannen werden die mit der Adresse gespeicherten Einstellungen für die Qualität und den Dateityp übernommen. Zum Scannen mit dieser Funktion kann nur eine Ziel- oder Kurzwahl verwendet werden, unter der eine E-Mail-Adresse gespeichert ist. (IFax-Adressen können nicht verwendet werden.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Wählen Sie die gewünschte Ziel- bzw. Kurzwahlnummer.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt und Sie beide Seiten des Dokumentes einscannen möchten, drücken Sie **Duplex**.
- 4 Drücken Sie **Start**. Das Gerät liest nun das Dokument ein.



Hinweis

Sie können die Scannerauflösung (Scanprofile) für jede als Ziel- oder Kurzwahl gespeicherte E-Mail-Adresse festlegen. (Siehe *Rufnummern wählen und speichern* im *Benutzerhandbuches*.)

Scan to Bild

Mit dieser Funktion können Sie ein Dokument einscannen und direkt an einen Macintosh im Netzwerk senden. Das ControlCenter2 öffnet das Standard-Grafikprogramm am gewählten Macintosh. Zum Ändern der Voreinstellungen dieser Funktion lesen Sie *Bild (zum Beispiel: Apple Preview)* auf Seite 187.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Bild` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Macintosh auszuwählen, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der Macintosh geschützt.
Geben Sie das 4-stellige Kennwort über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration als Scanmodus **Farbe** aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie **Schwarzweiß** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration. (Siehe *Bild (zum Beispiel: Apple Preview)* auf Seite 187.)
 - Um die Standard-Dateigröße zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration.
-

Scan to Text

Mit dieser Funktion können Sie ein Textdokument einscannen und direkt an einen Macintosh im Netzwerk senden. Das ControlCenter2 öffnet Presto! PageManager zur Umwandlung des eingescannten Textes, so dass er mit einem Textverarbeitungsprogramm des gewählten Macintosh geöffnet und bearbeitet werden kann. Zum Ändern der Scankonfiguration dieser Funktion lesen Sie *Text (Textverarbeitungsprogramm)* auf Seite 189.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Text` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Macintosh auszuwählen, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der Macintosh geschützt.
Geben Sie das 4-stellige Kennwort über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

Die Scan-to-Text-Funktion steht für die Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Dänisch, Schwedisch, Japanisch und Chinesisch zur Verfügung.

Scan to Datei

Mit dieser Funktion können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und direkt an einen Macintosh im Netzwerk senden. Die Datei wird in dem Dateiformat und in dem Ordner gespeichert, der im ControlCenter2 des gewählten Macintosh, zu dem die Datei gesendet wird, festgelegt wurde. Zum Ändern dieser Einstellungen lesen Sie *Datei* auf Seite 191.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Scannen : PC** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Datei** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **1seitig lange S** oder **2seitig kurze S** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Macintosh auszuwählen, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der Macintosh geschützt.
Geben Sie das 4-stellige Kennwort über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Wenn die Vorlage in Farbe gescannt werden soll, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration als Scanmodus **Farbe** aus. Falls die Vorlage schwarzweiß gescannt werden soll, wählen Sie **Schwarzweiß** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration. (Siehe *Datei* auf Seite 191.)
 - Wenn Sie den Dateinamen des gescannten Dokumentes ändern wollen, geben Sie den Dateinamen unter **Dateiname** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration ein.
 - Um die Standard-Dateigröße zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration.
-

Scan to FTP (nicht möglich mit DCP-8070D)

Wenn Sie Scan to FTP wählen, können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und es direkt an einen FTP-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet senden.

Die zur Verwendung der Scan-to-FTP notwendigen Einstellungen können über das Web Based Management vorkonfiguriert und in einem FTP-Profil gespeichert werden.

Hinweis

Wenn FTP-Profile über das Web Based Management konfiguriert wurden, steht die Scan-to-FTP-Funktion zur Verfügung.

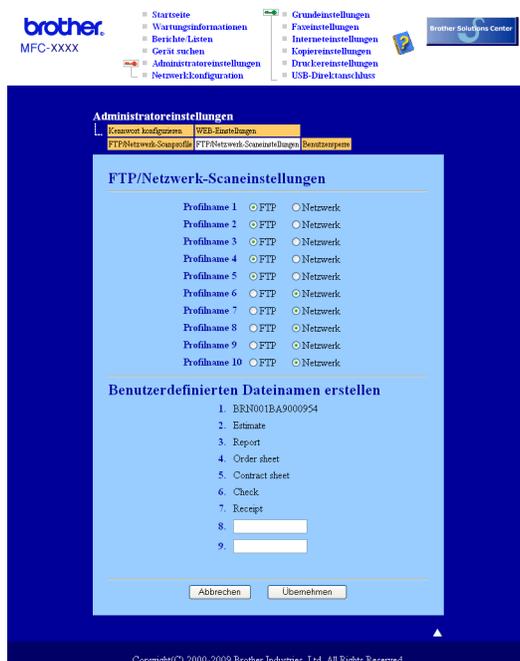
Um das Web Based Management zu verwenden, geben Sie in Ihrem Browser **http://xxx.xxx.xxx.xxx/** (xxx.xxx.xxx.xxx steht für die IP-Adresse Ihres Gerätes) ein. Über den Browser können dann in den **Administratoreinstellungen** die **FTP/Netzwerk-Scanprofile** konfiguriert und geändert werden. Sie können bis zu zehn FTP-Serverprofile konfigurieren und in den **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** wählen, welche Profilnummern (1 bis 10) jeweils für die Scan-to-FTP-Einstellungen verwendet werden sollen.

Hinweis

Sie können die IP-Adresse Ihres Gerätes herausfinden, indem Sie **Menü** drücken, dann **Ausdrucke**, **Netzwerk-Konf.** wählen und anschließend **Start** drücken, um die Netzwerkeinstellungen auszudrucken.

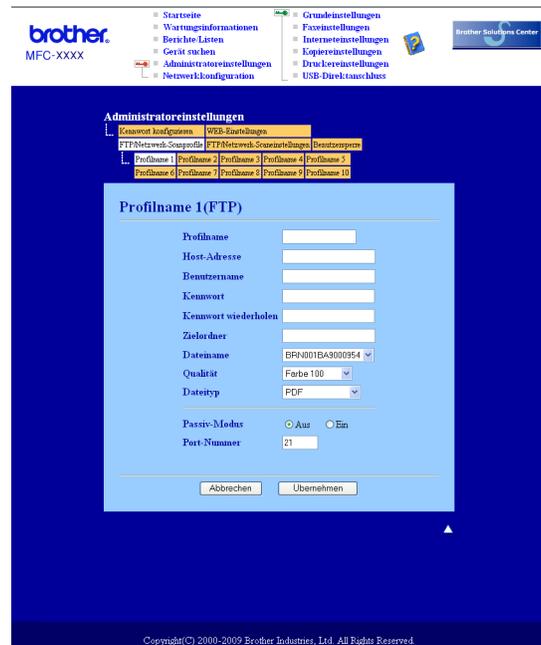
Neben den sieben vorgegebenen Dateinamen können Sie auch zwei benutzerdefinierte Dateinamen speichern, die dann zum Erstellen von FTP-Serverprofilen verwendet werden können.

Wählen Sie **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** im Web Based Management. Geben Sie unter **Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen** den Dateinamen in eines der beiden Felder ein und klicken Sie dann auf **Übernehmen**. Der Name kann jeweils bis zu 15 Zeichen lang sein.



The screenshot shows the Brother MFC-XXXX Web Based Management interface. At the top, there is a navigation menu with options like Startseite, Wartungsinformationen, Berichte/Listen, Gerät suchen, Administratoreinstellungen, Netzwerk Konfiguration, Grundeinstellungen, Fax Einstellungen, Internet Einstellungen, Kopierereinstellungen, Dev. Live Einstellungen, and USB-Druckanschluss. The main content area is titled "Administratoreinstellungen" and includes sub-menus for Gesamt-Konfiguration, WEB-Einstellungen, FTP/Netzwerk-Scanprofile, FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen, and Benutzerdefiniert. The "FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen" section is active, showing a list of 10 profiles. Each profile has radio buttons for "FTP" (selected) and "Netzwerk". Below this is the "Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen" section, which lists 7 default file names and two empty input fields for user-defined names. At the bottom, there are "Abbrechen" and "Übernehmen" buttons. The footer contains the copyright notice: "Copyright(C) 2000-2009 Brother Industries, Ltd. All Rights Reserved."

Standard FTP-Einstellungen konfigurieren



In Abhängigkeit vom verwendeten FTP-Server und Ihren Firewall-Einstellungen können Sie den Passiv-Modus aktivieren (Ein) oder deaktivieren (Aus). Die Standardeinstellung ist Aus. Sie können auch die Portnummer für den Zugriff auf den FTP-Server ändern. Die Standardeinstellung ist Port 21. In den meisten Fällen können Sie diese beiden Voreinstellungen beibehalten.

- 1 Geben Sie den Namen ein, den das FTP-Serverprofil erhalten soll. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt und kann bis zu 15 Zeichen lang sein.
- 2 Die Host-Adresse ist der Domänenname des FTP-Servers. Geben Sie über die Zifferntasten die Host-Adresse (z. B. ftp.example.com, maximal 60 Zeichen) oder die IP-Adresse (z. B. 192.23.56.189) ein.
- 3 Geben Sie den Benutzernamen ein, der mit dem FTP-Server für das Gerät registriert wurde (maximal 32 Zeichen).
- 4 Geben Sie das Kennwort zum Zugriff auf den FTP-Server ein (bis zu 32 Zeichen).
- 5 Geben Sie den Zielordner an, in dem das Dokument auf dem FTP-Server gespeichert werden soll (zum Beispiel /brother/abc/, bis zu 60 Zeichen)
- 6 Geben Sie den gewünschten Dateinamen für das gescannte Dokument ein. Sie können zwischen sieben vordefinierten und zwei benutzerdefinierten Dateinamen wählen. Der Dateiname, der für das Dokument verwendet wird, besteht aus den folgenden Angaben: Der von Ihnen gewählte Dateiname plus die letzten 6 Ziffern des Vorlagenglas/ADF-Scannerzählers plus die Dateinamenserweiterung (zum Beispiel: Berichte098765.pdf). Sie können auch manuell einen Namen mit bis zu 15 Zeichen eingeben.
- 7 Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Qualität, in der das Dokument gescannt werden soll. Sie können zwischen **Farbe 100**, **Farbe 200**, **Farbe 300**, **Farbe 600**, **Grau 100 dpi**, **Grau 200 dpi**, **Grau 300 dpi**, **S/W 200** oder **S/W 200x100** wählen.

- 8 Wählen Sie den Dateityp in der Pulldown-Liste aus. Sie können **PDF**, **Geschützte PDF** oder **JPEG** für farbige oder Graustufen-Dokumente und **PDF**, **Geschützte PDF** oder **TIFF** für Schwarzweiß-Dokumente wählen.

Scan to FTP mit FTP-Serverprofilen verwenden

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Scannen:FTP zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt 5.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt 4.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um 1seitig, 2seitig lange S oder 2seitig kurze S zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um eines der FTP-Serverprofile aus der Liste zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil vollständig ist, werden Sie automatisch zu Schritt 9 geführt.
 - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil nicht vollständig ist und z. B. Qualität oder Dateityp nicht ausgewählt sind, werden Sie aufgefordert, die fehlenden Informationen wie in den folgenden Schritten beschrieben einzugeben.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um Farbe 100 dpi, Farbe 200 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, Grau 100 dpi, Grau 200 dpi oder Grau 300 dpi zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 7.
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um S/W 200 dpi oder S/W 200x100 dpi zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 8.
- 7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um PDF, Geschützte PDF oder JPEG zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 9.
- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um PDF, Geschützte PDF oder TIFF zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Wenn Sie *Geschützte PDF* wählen, werden Sie vom Gerät aufgefordert, mit den Zifferntasten 1 bis 9 ein vierstelliges Kennwort einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.

- 9 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um das Scannen zu starten, drücken Sie **Start** und gehen Sie zu Schritt 12.
 - Wenn Sie den Dateinamen ändern möchten, lesen Sie bei Schritt 10 weiter.

- 10 Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Dateinamen auszuwählen und drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **Start** und gehen Sie zu Schritt 12.

**Hinweis**

Um den Dateinamen manuell zu ändern, lesen Sie bei Schritt 11 weiter.

- 11 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein (bis zu 32 Zeichen) und drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **Start**.
- 12 Im Display erscheint `Verbinde` Wenn die Verbindung zum FTP-Server erfolgreich hergestellt ist, beginnt das Gerät zu scannen.

Scan to Netzwerk (nicht möglich mit DCP-8070D)

Mit der Scan-to-Netzwerk-Funktion, können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und es direkt an einen CIFS-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet senden. (Weitere Informationen zu CIFS-Servern finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.)

Die zur Verwendung der Scan-to-Netzwerk-Funktion notwendigen Einstellungen können über das Web Based Management vorkonfiguriert und in einem Scan-to-Netzwerk-Profil gespeichert werden. In Scan-to-Netzwerk-Profilen werden Benutzerinformationen und Konfigurationseinstellungen zur Verwendung im Netzwerk oder Internet gespeichert.

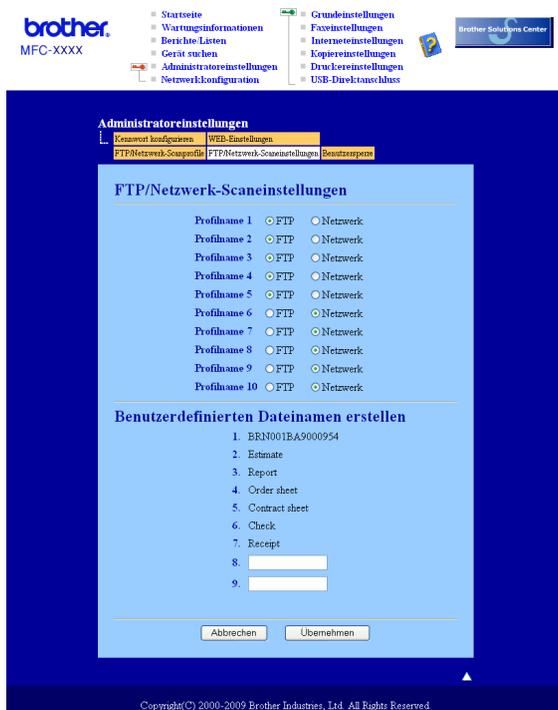
Hinweis

Wenn Scan-to-Netzwerk-Profile über das Web Based Management konfiguriert wurden, steht die Scan-to-Netzwerk-Funktion zur Verfügung.

Um das Web Based Management zu verwenden, geben Sie in Ihrem Browser **http://xxx.xxx.xxx.xxx/** (xxx.xxx.xxx.xxx steht für die IP-Adresse Ihres Gerätes) ein. Über den Browser können dann in den **Administratoreinstellungen** die **FTP/Netzwerk-Scanprofile** konfiguriert und geändert werden. Sie können bis zu zehn Scan-to-Netzwerk-Profile konfigurieren und in den **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** wählen, welche Profilnummern (1 bis 10) jeweils für die Scan-to-Netzwerk-Einstellungen verwendet werden sollen.

Neben den sieben vorgegebenen Dateinamen können Sie auch zwei benutzerdefinierte Dateinamen speichern, die dann zum Erstellen eines Scan-to-Netzwerk-Profiles verwendet werden können.

Wählen Sie **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** im Web Based Management. Geben Sie unter **Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen** den Dateinamen in eines der beiden Felder ein und klicken Sie dann auf **Übernehmen**. Der Name kann jeweils bis zu 15 Zeichen lang sein.



The screenshot shows the Brother Web Based Management interface. At the top, there is a navigation menu with the following items: Startseite, Wartungsinformationen, Berichte/Listen, Gerät suchen, Administratoreinstellungen, Netzwerkkonfiguration, Grundeinstellungen, Faxinstellungen, Interneteinstellungen, Kopiereinstellungen, Druckereinstellungen, and USB-Druckanschluss. Below the menu, the breadcrumb trail reads: Administratoreinstellungen > WEB-Einstellungen > FTP/Netzwerk-Scanprofile > FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen > Benutzersystem. The main content area is titled 'FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen' and contains a table of profiles:

Profilname	FTP	Netzwerk
Profilname 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Profilname 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Profilname 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Profilname 4	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Profilname 5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Profilname 6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Profilname 7	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Profilname 8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Profilname 9	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Profilname 10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Below this table is the section 'Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen' with a list of predefined names and two input fields:

- BRN001EA5000954
- Estimate
- Report
- Order sheet
- Contract sheet
- Check
- Receipt
-
-

At the bottom of the page, there are two buttons: 'Abbrechen' and 'Übernehmen'. The footer of the page reads: Copyright (C) 2000-2009 Brother Industries, Ltd. All Rights Reserved.

Standard Scan-to-Netzwerk-Einstellungen konfigurieren



- 1 Wählen Sie **Netzwerk** in **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** in der Registerkarte **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen**. Klicken Sie auf **Übernehmen**.
- 2 Wählen Sie das Profil, das Sie konfigurieren möchten, in **FTP/Netzwerk-Scanprofile** aus.
- 3 Geben Sie den Namen ein, den das Scan-to-Netzwerk-Profil erhalten soll. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt und kann bis zu 15 Zeichen lang sein.
- 4 Die Host-Adresse ist der Domänenname des CIFS-Servers. Geben Sie über die Zifferntasten die Host-Adresse (z. B. ftp.example.com, maximal 60 Zeichen) oder die IP-Adresse ein (z. B. 192.23.56.189).
- 5 Geben Sie den Zielordner an, in dem das Dokument auf dem CIFS-Server gespeichert werden soll (zum Beispiel /brother/abc/, bis zu 60 Zeichen)
- 6 Geben Sie den gewünschten Dateinamen für das gescannte Dokument ein. Sie können zwischen sieben vordefinierten und zwei benutzerdefinierten Dateinamen wählen. Der Dateiname, der für das Dokument verwendet wird, besteht aus den folgenden Angaben: Der von Ihnen gewählte Dateiname plus die letzten 6 Ziffern des Vorlagenglas/ADF-Scannerzählers plus die Dateinamenserweiterung (zum Beispiel: Berichte098765.pdf). Sie können auch manuell einen Namen mit bis zu 15 Zeichen eingeben.
- 7 Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Qualität, in der das Dokument gescannt werden soll. Sie können zwischen **Farbe 100**, **Farbe 200**, **Farbe 300**, **Farbe 600**, **Grau 100 dpi**, **Grau 200 dpi**, **Grau 300 dpi**, **S/W 200** oder **S/W 200x100** wählen.

- 8 Wählen Sie den Dateityp in der Pulldown-Liste aus. Sie können **PDF**, **Geschützte PDF** oder **JPEG** für farbige oder Graustufen-Dokumente und **PDF**, **Geschützte PDF** oder **TIFF** für Schwarzweiß-Dokumente wählen.



Hinweis

Wenn Sie *Geschützte PDF* wählen, werden Sie vom Gerät aufgefordert, mit den Zifferntasten 1 bis 9 ein vierstelliges Kennwort einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.

- 9 Falls Sie das Profil schützen möchten, aktivieren Sie **PIN zur Authentifizierung verwenden** und geben Sie dann eine 4-stellige PIN in das Feld **PIN-Code** ein.
- 10 Wählen Sie die Authentifizierungsmethode. Es kann Auto, Kerberos oder NTLMv2 gewählt werden. Wenn Sie Auto wählen, wird die Authentifizierungsmethode automatisch ermittelt.
- 11 Geben Sie den Benutzernamen ein, der mit dem CIFS-Server für das Gerät registriert wurde (maximal 32 Zeichen).
- 12 Geben Sie das Kennwort zum Zugriff auf den CIFS-Server ein (bis zu 32 Zeichen).
- 13 Wenn Sie die Kerberos-Serveradresse manuell angeben möchten, geben Sie die Adresse nun ein (zum Beispiel /brother/abc/) (bis zu 60 Zeichen).

Scan to Netzwerk mit Scan-to-Netzwerk-Profilen verwenden

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Netzw.` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig, 2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um eines der Profile aus der Liste zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie **PIN zur Authentifizierung verwenden** unter **FTP/Netzwerk-Scanprofile** des Web Based Managements aktiviert haben, erscheint im Display die Aufforderung, ein Kennwort einzugeben. Geben Sie das 4-stellige Kennwort ein und drücken Sie **OK**.
- Wenn Ihr Profil vollständig ist, werden Sie automatisch zu Schritt 10 geführt.
 - Wenn Ihr Profil nicht vollständig ist und z. B. Qualität oder Dateityp nicht ausgewählt sind, werden Sie aufgefordert, die fehlenden Informationen wie in den folgenden Schritten beschrieben einzugeben.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Farbe 100 dpi, Farbe 200 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, Grau 100 dpi, Grau 200 dpi` oder `Grau 300 dpi` zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 8.

- Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *S/W 200 dpi* oder *S/W 200x100 dpi* zu wählen.

Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ⑨.

- ⑧ Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *PDF*, *Geschützte PDF* oder *JPEG* zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ⑩.

- ⑨ Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *PDF*, *Geschützte PDF* oder *TIFF* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Wenn Sie *Geschützte PDF* wählen, werden Sie vom Gerät aufgefordert, mit den Zifferntasten 1 bis 9 ein vierstelliges Kennwort einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.

- ⑩ Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Wenn Sie den Scanvorgang starten möchten, drücken Sie **Start**.
 - Wenn Sie den Dateinamen ändern möchten, lesen Sie bei Schritt ⑪ weiter.
- ⑪ Drücken Sie **▲** oder **▼**, um einen Dateinamen auszuwählen und drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **Start**.



Hinweis

Um den Dateinamen manuell zu ändern, lesen Sie bei Schritt ⑫ weiter.

- ⑫ Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *<Manuell>* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein (bis zu 32 Zeichen) und drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **Start**.

Neue Standardeinstellung für die Dateigröße festlegen (für Scan to E-Mail (E-Mail-Server), Scan to FTP und Scan to Netzwerk)

Sie können Ihre eigene Standardeinstellung für die Dateigröße festlegen. Wählen Sie eine große Dateigröße, um mit höherer Qualität zu Scannen. Wenn Sie eine kleinere Datei möchten, wählen Sie die kleine Dateigröße.

- ① Drücken Sie **Menü 1**.
- ② Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Dok. scannen* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- ③ Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Dateigröße* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- ④ Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *1. Farbe* oder *2. Grau* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- ⑤ Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Klein*, *Mittel* oder *Groß* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- ⑥ Drücken Sie **Stopp**.

**Hinweis**

Zum Scannen eines Schwarzweiß-Dokumentes kann die Dateigröße nicht gewählt werden. Schwarzweiß-Dokumente werden im TIFF-Dateiformat gespeichert und die Daten werden nicht komprimiert.

Neue Standardeinstellungen für das Duplex-Scannen festlegen (nur für Scan to E-Mail (E-Mail-Server))

Sie können Ihre eigene Standardeinstellung für das Duplex-Scannen festlegen. Dazu können Sie zwischen zwei Layoutarten wählen: Lange Kante für eine Bindung an der langen und kurze Kante für eine Bindung an der kurzen Seite des Papiers.

- 1 Drücken Sie **Menü**, **1**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Dok. scannen** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Duplex-Scannen** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Lange Kante** oder **Kurze Kante** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Fassungsvermögen der Ablage des Vorlageneinzugs (DCP-8070D, MFC-8370DN und MFC-8380DN)

Wenn das maximale Fassungsvermögen der Ablage des Vorlageneinzugs beim Drucken erreicht wird, beendet das Gerät das Scannen und im Display wird **Max. 20 Seiten** angezeigt.

Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um die bereits eingelesenen Seiten zu einem Server zu senden, drücken Sie **1. Send..**
- Um die gescannten Seiten zu löschen, drücken Sie **2. Lösch..**

Wenn Sie die bereits gescannten Seiten gesendet haben und die restlichen Seiten Ihres Dokumentes zu einem Server senden möchten, nehmen Sie die gescannten Seiten von der Ablage des Vorlageneinzugs und drücken Sie **Start**.

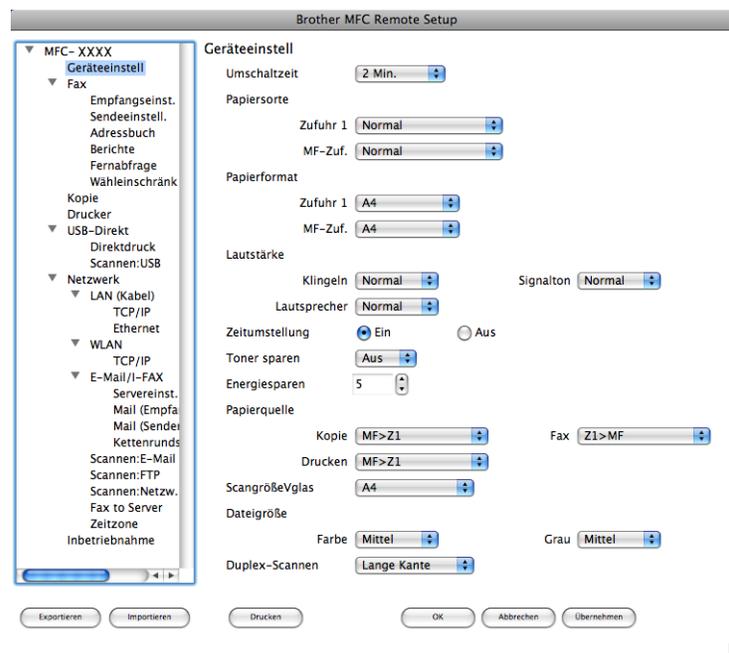
Remote Setup

Das **RemoteSetup** ermöglicht es, viele Geräte- und Netzwerkeinstellungen über eine Macintosh-Anwendung schnell und einfach konfigurieren. Wenn Sie dieses Programm starten, werden die aktuellen Einstellungen des Gerätes geladen und am Macintosh angezeigt. Diese Einstellungen können dann am Bildschirm geändert und zum Gerät übertragen werden.



Hinweis

Das Symbol für die **RemoteSetup**-Anwendung befindet sich in **Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities**.



■ OK

Startet die Übertragung der Einstellungen zum Gerät und beendet die Remote-Setup-Anwendung. Falls eine Fehlermeldung erscheint, geben Sie die Daten noch einmal richtig ein und klicken Sie anschließend auf **OK**.

■ Abbrechen

Zum Beenden des Remote-Setup-Programms, ohne die Daten zum Gerät zu übertragen.

■ Übernehmen

Überträgt die Daten zum Gerät, ohne das Remote-Setup-Programm zu beenden.

■ Drucken

Druckt die gewählten Einstellungen aus. Die Daten können nicht ausgedruckt werden, bevor sie zum Gerät übertragen wurden. Klicken Sie deshalb zuerst auf **Übernehmen**, um die Daten zum Gerät zu übertragen und dann auf **Drucken**.

■ Exportieren

Zum Speichern der aktuell gewählten Einstellungen in einer Datei.

■ Importieren

Zum Einlesen der in einer Datei gespeicherten Einstellungen.



Hinweis

- Mit der Schaltfläche **Exportieren** können Sie Rufnummern oder alle Einstellungen des Gerätes speichern.
 - Für Netzwerk-Benutzer: Falls Sie ein anderes als das während der MFL-Pro-Suite-Installation am Macintosh registrierte Gerät verwenden möchten (siehe *Installationsanleitung*), oder wenn sich die Netzwerkumgebung geändert hat, müssen Sie das Gerät neu angeben. Öffnen Sie den **Device Selector** und wählen Sie das Gerät neu aus.
 - Wenn die Benutzersperre eingeschaltet ist, kann das **Remote Setup** nicht verwendet werden.
-

A

Stichwortverzeichnis

B

Brother Device Selector	202
BR-Script 3-Modus	6, 129
BR-Script-Druckertreiber	
Macintosh	151
Windows®	28

C

ControlCenter2	
Macintosh	184
ControlCenter3	
Windows®	59

D

Device Selector	167, 202, 221
Druckertreiber	
Macintosh	134
Windows®	11

F

FAX (PC-FAX)	
Macintosh	
Senden	161
Windows®	
Adressbuch	111
Deckblatt	106
Empfangen	117
Faxbedienfeld	107, 108
Rundsendegruppen	113
Senden	105

N

Netzwerk PC-FAX	
Macintosh (nur Senden)	161
Windows®	104

P

PaperPort™ 11SE (Windows®)	
Importieren	58
Texterkennung (OCR)	57
Presto! PageManager (Macintosh)	179, 181

R

Remote Setup	
Windows®	102
Remote Setup	
Macintosh	220

S

Scan to FTP	
Macintosh	211
Windows®	94
Scannen	
Macintosh	
Auflösung	170
in den Macintosh	167
Netzwerk	202
OCR	181
Presto! PageManager	179, 181
Scanner-Taste	174
Windows®	
Auflösung	37
Netzwerk	84
Scanner-Taste	48, 88
ScanSoft™ PaperPort™	55
WIA kompatibel	40

T

Treiber	
Macintosh	
Drucker	128
TWAIN	167
Windows®	
Drucker	2
TWAIN	33
WIA	40

brother[®]

Besuchen Sie unsere Website
<http://www.brother.com/>

Dieses Produkt entspricht den Bestimmungen des Landes, für das es zugelassen wurde. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft wurden.